

Statistisches Taschenbuch – Hochschulen und Forschung 2022

Quellenhinweis:

Öffentliche Universitäten: Falls nicht andere Quellen angeführt, eigene Erhebungen bzw. Evidenzen des BMBWF; Erst- und Neuzugelassene des Studienjahres 2021/22 enthalten für das Sommersemester 2022 vorläufige Werte. Aufgrund der anteiligen Studienzählung an öffentlichen Universitäten bei gemeinsamen Studien mit Pädagogischen Hochschulen kann es ab Wintersemester 2016 aufgrund von Rundungen zu geringfügigen Abweichungen zwischen Teil- und Gesamtsummen kommen.

Fachhochschulen: Evidenzen des BMBWF.

Privatuniversitäten, Pädagogische Hochschulen und Schulen: Falls nicht andere Quellen angeführt, Statistik Austria.

Die in den Tabellen verwendeten Farben kennzeichnen den jeweiligen Teilsektor des Hochschulbereiches:

Universitäten

Fachhochschulen

Privatuniversitäten

Pädagogische Hochschulen

Geschlechtseintrag „Divers“: Im Berichtszeitraum des Statistischen Taschenbuchs 2022 weisen über alle Datenbereiche hinweg insgesamt 45 Personen in den an das BMBWF ergangenen Datenmeldungen die Merkmalsausprägung ‚Divers‘ auf. Aus datenschutzrechtlichen Aspekten erfolgt keine nähere Differenzierung dieser Personen. Den Richtlinien von Statistik Austria folgend, werden die Daten dieser 45 Personen mit Imputationsverfahren den Merkmalsausprägungen ‚Frauen‘ bzw. ‚Männer‘ zugeordnet und finden in dieser Form Eingang in die jeweiligen Tabellen.

Bei Änderung der Zustelladresse oder falls Zusendung nicht weiter erwünscht, bitte Mail an:

Elisabeth.Zechmeister@bmbwf.gv.at

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
1010 Wien, Bankgasse 1/134

Redaktionsschluss: 15.10.2022

Medieninhaber (Verleger):

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
1010 Wien, Minoritenplatz 5

Gesamtredaktion: Helga Posset, Abt. IV/13

Tabellen aus der Hochschulstatistik (Universitäten, Fachhochschulen und Privatuniversitäten): Nikolaus Franzen, Abt. IV/10

Internet: <https://unidata.gv.at>

Alle Rechte vorbehalten.

Auszugsweiser Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Grafische Produktion und Barrierefreiheit: Barrierefrei PDF OG, Marchtrenk

Umschlag: Ateliersmetana, Wien

Druck: Bösmüller, Wien

Das *Statistische Taschenbuch – Hochschulen und Forschung 2022* des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung bildet jährlich das österreichische Universitäts- und Hochschulsystem in Zahlen ab. Neben den Eckdaten zu Studienanfängerinnen und Studienanfängern, Studierenden, den von ihnen belegten Studien und Studienfächern sowie zu den Absolventinnen und Absolventen österreichischer Hochschulen aller vier Sektoren enthält es auch wesentliche Kenngrößen zur Forschungslandschaft in Österreich.

Über 51.000 Studienanfängerinnen und -anfänger begannen im Wintersemester 2021 an einer österreichischen Hochschule ihr Erstabschlusstudium. Davon starteten 53% der Studierenden ihr Studium an einer öffentlichen Universität, 29% an einer Fachhochschule, 7% an einer Pädagogischen Hochschule und 5% an einer Privatuniversität. Die Zahl der Studierenden betrug im Wintersemester 2021 knapp 370.000. Mit knapp 60.000 Personen ist die Zahl der Absolventinnen und Absolventen im Studienjahr 2020/21 gegenüber dem Studienjahr 2019/20 um 5% gestiegen.



© BKA/ Andy Wenzel

Bei den öffentlichen Bildungsausgaben im Tertiärbereich am BIP liegt Österreich mit 1,6% an erster Stelle der EU-Mitgliedsstaaten. Im Jahr 2021 sind die Ausgaben für F&E am BIP mit 3,21% nahezu gleichgeblieben und das Hochschulbudget im Jahr 2022 um 6,4% deutlich gestiegen. Die Drittmiteinnahmen der Universitäten erreichen im Jahr 2021 über 787 Millionen Euro, knapp 46.000 wissenschaftliche und künstlerische Publikationen des Personals an Universitäten sind dokumentiert.

Für zukunftsorientierte Governance-Strukturen sowie die Entwicklung und Implementierung von hochschul- und wissenschaftspolitischen Maßnahmen zur Stärkung des Wissenschafts- und Innovationsstandorts Österreich sind die vorliegenden quantitativen Evidenzen unverzichtbare Grundlage für weiterführende Analysen und letztlich ein Monitoringtool zur evidenzbasierten Weiterentwicklung.

Die Interaktivität vieler Tabellen im Statistischen Taschenbuch auf <https://unidata.gv.at> ermöglicht das Abrufen vieler weiterer Datenstände.

Ich danke allen, die an der Erstellung und Aufbereitung der Daten und Tabellen mitgewirkt haben, für ihre Arbeit und ihr Engagement.

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'Martin Polaschek'.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek
Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Inhalt

1 Hochschulzugang

Tabelle 1.1	Studienanfänger/innen nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2015, 2020 und 2021	10
Tabelle 1.2	Bestandene Diplom- und Reifeprüfungen nach Schultypen und Geschlecht, Maturajahre 2016 bis 2020	11
Tabelle 1.3	Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Universitäten, Maturajahre 2017 bis 2020	12
Tabelle 1.4	Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Fachhochschulen, Maturajahre 2017 bis 2020	14
Tabelle 1.5	Abgelegte Studienberechtigungsprüfungen nach Universitäten, Studienjahre 2018/19 bis 2020/21	16
Tabelle 1.6	Entwicklung der ordentlichen Studienanfänger/innen (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2015/16 bis 2021/22	17
Tabelle 1.7	Entwicklung der Studienanfänger/innen (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2015/16 bis 2021/22	18
Tabelle 1.8	Inländische Studienanfänger/innen an Universitäten und Fachhochschulen nach regionaler Herkunft sowie gleichaltrige Wohnbevölkerung, Studienjahr 2021/22	19
Tabelle 1.9	Neuzugelassene nach Universitäten	20
Tabelle 1.10	Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach Studienart und Altersklassen	21
Tabelle 1.11	Ordentliche Studienanfänger/innen an Universitäten nach Form der Universitätsreife	22
Tabelle 1.12	Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Erhalten	23
Tabelle 1.13	Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Studiengangsart und Altersklassen	24
Tabelle 1.14	Studienanfänger/innen an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen	25
Tabelle 1.15	Studienanfänger/innen nach Privatuniversitäten und Studienart	26
Tabelle 1.16	Zugangsgeregelte Bachelor- und Diplomstudien im 1. Semester an Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen nach Staatengruppe	27

2 Studierende

Tabelle 2.1	Studierende nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2015, 2020 und 2021	30
Tabelle 2.2	Entwicklung der ordentlichen Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2013 bis 2021	31
Tabelle 2.3	Entwicklung der Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2015 bis 2021	32
Tabelle 2.4	Studierende nach Universitäten	33
Tabelle 2.5	Ordentliche Studierende an Universitäten nach Altersklassen	34
Tabelle 2.6	Ordentliche Studierende an Universitäten nach Herkunftskontinenten und Staatengruppen	35
Tabelle 2.7	Prüfungsaktive Bachelor-, Diplom- und Masterstudien nach Universitäten	36
Tabelle 2.8	Studierendenmobilität nach Universitäten – Outgoing	37
Tabelle 2.9	Studierendenmobilität nach Universitäten – Incoming	38
Tabelle 2.10	Senioren-Studierende nach Universitäten	39
Tabelle 2.11	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Erhalten	40
Tabelle 2.12	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Altersklassen	41
Tabelle 2.13	Inländische ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach regionaler Herkunft	42

Tabelle 2.14	Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhalten – Outgoing	43
Tabelle 2.15	Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhalten – Incoming	44
Tabelle 2.16	Studierende an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen	45
Tabelle 2.17	Studierende nach Privatuniversitäten und Studienart	46

3 Studienstruktur und Studienfelder

Tabelle 3.1	Ordentliche Studien nach Universitäten	48
Tabelle 3.2	Ordentliche Studien an Universitäten nach Studienart	49
Tabelle 3.3	Ordentliche Studien an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	50
Tabelle 3.4	Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	51
Tabelle 3.5	Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss an Universitäten, Studienjahre 2017/18 bis 2019/20	52
Tabelle 3.6	Doktoratsstudien an Universitäten	54
Tabelle 3.7	Doktoratsstudien mit Fachhochschul-Erstabschluss an Universitäten	55
Tabelle 3.8	Ordentliches Studienangebot der Universitäten, Wintersemester 2021	56
Tabelle 3.9	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	57
Tabelle 3.10	Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	58
Tabelle 3.11	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen	59
Tabelle 3.12	Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen	60
Tabelle 3.13	Studien in Universitätslehrgängen nach Universitäten und Geschlecht, Wintersemester 2021	61
Tabelle 3.14	Studierende in Fachhochschul-Lehrgängen nach Erhalten und Geschlecht, Wintersemester 2021	62
Tabelle 3.15	Ordentliche Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2021	63

4 Abschlüsse

Tabelle 4.1a	Studienabschlüsse an Hochschulen, Studienjahre 2015/16, 2019/20 und 2020/21	66
Tabelle 4.1b	Entwicklung der Studienabschlüsse an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2014/15 bis 2020/21	66
Tabelle 4.2	Studienabschlüsse nach Universitäten	67
Tabelle 4.3	Studienabschlüsse von Universitätslehrgängen nach Universitäten und Geschlecht, Studienjahr 2020/21	68
Tabelle 4.4	Studienabschlüsse an Universitäten nach Studienart	69
Tabelle 4.5	Studienabschlüsse an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	70
Tabelle 4.6	Studienabschlussquote, Studienjahr 2020/21	71
Tabelle 4.7	Anteil der Studienabschlüsse an Universitäten innerhalb der Toleranzstudiendauer	72
Tabelle 4.8	Durchschnittliche Studiendauer in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2019/20 und 2020/21	73
Tabelle 4.9	Ordentliche Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Erhalten	75
Tabelle 4.10	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Studiengangsart, 2014/15 bis 2020/21	76
Tabelle 4.11	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	77
Tabelle 4.12	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Organisationsform	78
Tabelle 4.13	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	79

Tabelle 4.14	Studienabschlüsse an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschule	80
Tabelle 4.15	Studienabschlüsse nach Privatuniversitäten und Studienart	81
Tabelle 4.16	Studienabschlüsse in Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Studienjahr 2020/21	82

5 Personal

Tabelle 5.1	Personal an Universitäten	84
Tabelle 5.2	Professor/innen und Äquivalente sowie wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/innen nach Universitäten	85
Tabelle 5.3	Beschäftigungsverhältnisse an Universitäten	86
Tabelle 5.4	Funktionen an Universitäten	87
Tabelle 5.5	Zusammensetzung der Universitätsräte (Funktionsperiode 2018 bis 2023) und der Rektorate (Stand 2021) nach Geschlecht	88
Tabelle 5.6	Personal an Fachhochschulen nach Erhalten, ab 2019	89
Tabelle 5.7	Personal an Pädagogischen Hochschulen	90
Tabelle 5.8	Personal an Privatuniversitäten, ab 2021	91
Tabelle 5.9	Personal an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW)	92
Tabelle 5.10	Personal am Institute of Science and Technology Austria (ISTA)	92

6 Budget und Raum

Tabelle 6.1	Hochschulbudget (Bundesvoranschlag UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2017 bis 2022	94
Tabelle 6.2	Hochschulbudget (Bundesrechnungsabschluss UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2017 bis 2021	94
Tabelle 6.3	Öffentliche Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich	95
Tabelle 6.3a	Öffentliche und private Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich	96
Tabelle 6.4	Einnahmen der Universitäten in Mio. EUR, 2021	97
Tabelle 6.5	Bezieher/innen von Studienförderung an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2021	98
Tabelle 6.6	Durchschnittliche jährliche Studienförderung an Universitäten und Fachhochschulen in EUR, Wintersemester 2021	99
Tabelle 6.7	Nutzfläche nach Universitäten	100
Tabelle 6.8	Ausgaben für Literaturerwerb nach Universitätsbibliotheken in Mio. EUR, 2017 bis 2021	101

7 Forschung

Tabelle 7.1	Globalschätzung 2022: Bruttoinlandsausgaben für F&E in Mio. EUR, 2017 bis 2021	104
Tabelle 7.2	Ausgaben des Bundes für Forschung und Forschungsförderung nach Ressorts, 2019 bis 2022	105
Tabelle 7.3	Ausgaben für F&E 2015, 2017 und 2019 nach Durchführungs- und Finanzierungssektoren	106
Tabelle 7.4	Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) im internationalen Vergleich, 2019	107
Tabelle 7.5	Österreich und die EU-Forschung – Ergebnisse von Horizon Europe	108
Tabelle 7.5a	Beteiligungen der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen in den EU-Rahmenprogrammen für FTE, Horizon Europe, Horizon 2020 und 7. RP	109
Tabelle 7.6	Herkunft der universitären Einnahmen aus F&E-Projekten sowie Projekten der Entwicklung und Erschließung der Künste, 2021	110
Tabelle 7.7	Finanzierung der F&E-Ausgaben an Universitäten gegliedert nach Wissenschaftszweigen und Finanzierungsbereichen, 2019	111

Inhalt

Tabelle 7.8	Beschäftigte in F&E gegliedert nach Sektoren/Bereichen und Beschäftigtenkategorien, 2019	112
Tabelle 7.9	Beschäftigte der Universitäten in F&E an Instituten und Kliniken, 2019	113
Tabelle 7.10	Universitäten: Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung 2019 nach Wissenschaftszweigen und Forschungsarten	114
Tabelle 7.11	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung für Forschungsförderung, Fördersummen 2021	115
Tabelle 7.12	FWF-Bewilligungen (Neubewilligungen und Verlängerungen) nach Wissenschaftsdisziplinen in Mio. EUR, 2021	116
Tabelle 7.13	FFG-Förderungen nach Organisationstyp in Mio. EUR, 2021	116
Tabelle 7.14	FFG-Förderung nach Technologiefeldern in Mio. EUR, 2021	117
Tabelle 7.15	CD-Labors nach Universitäten/Forschungseinrichtungen, 2021	118
Tabelle 7.16	JR-Zentren nach Fachhochschulen, 2021	118
Tabelle 7.17	Anzahl der wissenschaftlichen/künstlerischen Veröffentlichungen des Personals an Universitäten, 2021	119

8 Indikatoren

Tabelle 8.1	Grunddaten aus der Bildungs- und Bevölkerungsstatistik, 2020 und 2021	122
Tabelle 8.2	Anteil von Personen mit mindestens Sekundarabschluss im internationalen Vergleich	123
Tabelle 8.3	Anteil von 25- bis 64-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5–8) im internationalen Vergleich	124
Tabelle 8.3a	Anteil der 25- bis 64-Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2018 bis 2021	124
Tabelle 8.3b	Anteil von 25- bis 34-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich	125
Tabelle 8.3c	Anteil der 25- bis 34-Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2018 bis 2021	125
Tabelle 8.4	Hochschulzugangsquote im internationalen Vergleich	126
Tabelle 8.5	Erfolgsquote in Bachelorprogrammen nach curricularer Studiendauer im internationalen Vergleich	127
Tabelle 8.5a	Erfolgsquote in Bachelorprogrammen nach curricularer Studiendauer plus 3 Jahre im internationalen Vergleich	128
Tabelle 8.6	Ausgewählte Kennzahlen für Universitäten, Studienjahr 2020/21	129
Tabelle 8.7	Betreuungsrelationen nach Universitäten, 2021	130
Tabelle 8.8	Durchschnittliche Bundesausgaben 2019 bis 2021 je Student/in und je Absolvent/in nach Universitäten in EUR	131
Tabelle 8.9	Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2022	132
Tabelle 8.10	Frauenanteil an den Berufungen nach Universitäten, 2021	134
Tabelle 8.11	Präsenz von Frauen in ausgewählten Verwendungsgruppen an Universitäten, Wintersemester 2021 bzw. Studienjahr 2020/21	135
Tabelle 8.12	Glasdecken-Index (Glass Ceiling Index)	136
Tabelle 8.13	Universitätsfinanzierung – Basisindikator 1 Prüfungsaktive Studien – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 und Entwicklung im Studienjahr 2020/21	137
Tabelle 8.14	Universitätsfinanzierung – Basisindikator 2 Forschungsbasisleistung (inkl. Professuren und Äquivalente) – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 sowie Entwicklung 2021	138
Tabelle 8.15	Quantitative Ziele der "Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung" bis 2025	139

Anhang

Glossar	142
Zusammensetzung der Gruppen von Studien – national	150
Zusammensetzung der Gruppen von Studien – international (ISCED-F 2013)	152

1 Hochschulzugang

Tabelle 1.1
Studienanfänger/innen nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs,
Wintersemester 2015, 2020 und 2021

Quellen: Pädagogische Hochschulen, Akademien und Kollegs: Statistik Austria
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2021		2020		2015	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt¹	51.660	58,9%	55.339	58,9%	55.601	57,5%
Universitäten ²	27.329	57,6%	29.975	57,8%	33.617	56,6%
Privatuniversitäten ²	2.673	60,0%	2.646	61,6%	2.087	63,5%
Fachhochschulen ²	14.819	54,8%	15.403	54,0%	12.813	50,4%
Pädagogische Hochschulen ³	3.565	73,8%	4.041	74,9%	3.848	75,5%
Kollegs und Speziallehrgänge (Höhere Schulen) ⁴	3.274	70,3%	3.274	70,3%	3.208	70,1%
Akademien des Gesundheitswesens ⁵	-	-	-	-	28	64,3%

1 Inklusive möglicher Doppelzählungen.

2 Universitäten: erstzugelassene ordentliche Bachelor- und Diplomstudierende inkl. Incoming-Mobilitätsstudierende (verglichen mit dem Wintersemester 2020 steigt die Zahl der Incoming-Mobilitätsstudierenden im Wintersemester 2021 um 663 auf 1.720 und erreicht wieder annähernd das Niveau von vor der COVID-19 Pandemie).

Fachhochschulen und Privatuniversitäten: (ordentliche) Studienanfänger/innen in Bachelor- und Diplomstudiengängen.

3 Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrarpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islamische, jüdische, katholische Religion; Regelstudierende im ersten Semester (Diplomstudium/Bachelorstudium).

4 Studienjahr; inklusive Sonderformen. Wert 2021 aus Fortschreibung 2020.

5 Studienjahr; Akademien für gehobene medizinisch-technische Dienste und Hebammenakademien. Wert 2021 aus Fortschreibung 2020.

Tabelle 1.2

Bestandene Diplom- und Reifeprüfungen nach Schultypen und Geschlecht, Maturajahre 2016 bis 2020¹

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation, Berechnungen BMBWF, Abt. IV/10

Schultyp	Maturajahr					
		2020	2019	2018	2017	2016
Insgesamt	Gesamt	46.751	42.032	42.226	42.723	40.947
	Frauen	26.804	24.107	24.288	24.557	23.657
	Männer	19.947	17.925	17.938	18.166	17.290
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	20.241	18.112	17.837	18.263	17.922
	Frauen	12.091	10.783	10.519	10.849	10.650
	Männer	8.150	7.329	7.318	7.414	7.272
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ²	Gesamt	13.842	12.608	12.456	12.671	12.452
	Frauen	7.972	7.304	7.100	7.252	7.185
	Männer	5.870	5.304	5.356	5.419	5.267
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	5.485	4.738	4.622	4.758	4.797
	Frauen	3.570	3.019	2.989	3.121	3.076
	Männer	1.915	1.719	1.633	1.637	1.721
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ³	Gesamt	914	766	759	834	673
	Frauen	549	460	430	476	389
	Männer	365	306	329	358	284
Berufsbildende höhere Schulen gesamt⁴	Gesamt	26.510	23.920	24.389	24.460	23.025
	Frauen	14.713	13.324	13.769	13.708	13.007
	Männer	11.797	10.596	10.620	10.752	10.018
Gewerbliche, technische u. kunstgewerbl. höhere Schulen	Gesamt	11.665	10.617	10.840	10.649	9.883
	Frauen	3.619	3.181	3.289	3.122	2.915
	Männer	8.046	7.436	7.551	7.527	6.968
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	5.931	5.046	5.548	5.666	5.516
	Frauen	3.513	3.013	3.520	3.476	3.422
	Männer	2.418	2.033	2.028	2.190	2.094
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	5.032	4.558	4.346	4.567	4.372
	Frauen	4.402	4.088	3.917	4.106	3.983
	Männer	630	470	429	461	389
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	827	779	725	730	726
	Frauen	407	384	374	340	317
	Männer	420	395	351	390	409
Bildungsanstalten ⁵	Gesamt	3.055	2.920	2.930	2.848	2.528
	Frauen	2.772	2.658	2.669	2.664	2.370
	Männer	283	262	261	184	158

1 Bestandene Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. und dem 30.9. inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge).

2 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

3 Aufbaugymnasien, Realgymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

4 Jeweils inklusive Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

5 Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und Bildungsanstalten für Sozialpädagogik.

Tabelle 1.3
Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Universitäten¹, Maturajahre 2017 bis 2020

Quelle: Bestandene Reife- und Diplomprüfungen nach Schultypen, Statistik Austria – Bildungsdokumentation; Berechnungen BMBWF
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Schulform		2020	2019		2018		2017	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Insgesamt²	Gesamt	41,1%	44,0%	46,0%	44,3%	46,8%	46,4%	48,5%
	Frauen	42,4%	44,1%	45,6%	44,9%	46,6%	46,5%	47,9%
	Männer	39,2%	43,9%	46,7%	43,4%	47,1%	46,2%	49,3%
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	60,5%	63,4%	65,8%	66,0%	68,9%	67,4%	69,9%
	Frauen	61,8%	63,0%	64,6%	66,7%	68,4%	67,5%	68,8%
	Männer	58,6%	63,9%	67,6%	65,0%	69,6%	67,4%	71,4%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ³	Gesamt	66,7%	69,7%	72,0%	72,4%	75,5%	74,7%	77,1%
	Frauen	69,2%	70,0%	71,5%	74,8%	76,5%	75,5%	76,9%
	Männer	63,3%	69,2%	72,7%	69,3%	74,3%	73,6%	77,4%
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	47,2%	50,7%	53,1%	52,4%	54,9%	53,0%	55,6%
	Frauen	47,7%	50,0%	51,4%	50,8%	52,6%	52,9%	54,1%
	Männer	46,2%	52,0%	56,1%	55,5%	59,2%	53,1%	58,5%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ⁴	Gesamt	46,8%	38,6%	41,8%	42,0%	44,4%	39,8%	41,6%
	Frauen	47,0%	38,0%	41,1%	43,3%	44,2%	41,2%	42,4%
	Männer	46,6%	39,5%	42,8%	40,4%	44,7%	38,0%	40,5%

1 Verteilung in Prozent. Anteil der Maturant/innen mit bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. des angegebenen Jahres und dem 30.9. des Folgejahres, inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge) an Matura führenden Schulen, die innerhalb der drei folgenden Semester (3 Sem.) bzw. der fünf folgenden Semester (5 Sem.) an einer öffentlichen Universität zu einem ordentlichen Studium erstzugelassen wurden.

2 Einschließlich Externistenreifeprüfung.

3 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

4 Aufbaugymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

Tabelle 1.3 (Fortsetzung)
Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Universitäten¹, Maturajahre 2017 bis 2020

Schulform		2020	2019		2018		2017	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Berufsbildende höhere Schulen gesamt ⁵	Gesamt	24,2%	27,0%	28,6%	25,9%	27,9%	28,0%	29,7%
	Frauen	23,9%	25,9%	27,1%	25,1%	26,5%	26,6%	27,9%
	Männer	24,7%	28,4%	30,5%	27,0%	29,8%	29,9%	32,1%
Technische und gewerbliche höhere Schulen ⁶	Gesamt	21,0%	23,9%	25,4%	22,8%	24,7%	24,3%	25,9%
	Frauen	17,0%	20,4%	21,4%	19,6%	20,6%	20,4%	21,4%
	Männer	22,8%	25,4%	27,1%	24,2%	26,5%	26,0%	27,8%
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	33,0%	37,2%	39,2%	36,2%	38,5%	38,2%	40,0%
	Frauen	34,6%	36,8%	38,1%	35,6%	37,0%	37,8%	39,0%
	Männer	30,7%	37,8%	40,8%	37,3%	41,2%	38,9%	41,7%
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	37,1%	41,4%	43,8%	39,0%	42,0%	42,2%	45,1%
	Frauen	36,4%	39,2%	41,3%	37,5%	40,1%	39,3%	41,6%
	Männer	42,4%	59,8%	65,7%	52,4%	59,7%	68,8%	76,6%
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	17,8%	20,8%	21,6%	21,2%	24,0%	24,0%	25,3%
	Frauen	19,7%	22,1%	23,4%	24,6%	26,5%	25,6%	26,8%
	Männer	16,0%	19,5%	19,7%	17,7%	21,4%	22,6%	24,1%
Bildungsanstalten ⁷	Gesamt	8,8%	9,7%	10,2%	9,9%	10,9%	10,4%	11,2%
	Frauen	8,9%	9,8%	10,3%	10,2%	11,2%	10,6%	11,3%
	Männer	7,4%	8,4%	9,2%	6,5%	8,4%	8,2%	9,8%

5 Jeweils inklusive aller Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

6 Inklusive Höhere Schulen für Fremdenverkehrsberufe und Höhere Schulen für Bekleidungsgerwerbe.

7 Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und Bildungsanstalten für Sozialpädagogik.

Tabelle 1.4
Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Fachhochschulen¹, Maturajahre 2017 bis 2020

Quelle: Bestandene Reife- und Diplomprüfungen nach Schultypen, Statistik Austria – Bildungsdokumentation; Berechnungen BMBWF
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Schulform		2020	2019		2018		2017	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Insgesamt²	Gesamt	13,0%	13,6%	17,0%	13,2%	16,7%	12,5%	15,9%
	Frauen	14,2%	14,6%	17,6%	13,9%	17,1%	12,9%	15,8%
	Männer	11,5%	12,4%	16,1%	12,2%	16,1%	11,8%	15,9%
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	13,7%	14,1%	17,9%	13,5%	17,4%	12,4%	16,2%
	Frauen	15,4%	15,7%	19,1%	14,8%	18,2%	13,4%	16,5%
	Männer	11,2%	11,7%	16,2%	11,7%	16,3%	10,9%	15,6%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ³	Gesamt	13,3%	13,7%	17,3%	12,8%	16,6%	12,1%	15,4%
	Frauen	15,1%	15,1%	18,2%	13,9%	17,2%	13,0%	15,7%
	Männer	10,9%	11,7%	16,0%	11,4%	15,7%	10,9%	15,0%
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	13,0%	14,1%	18,1%	14,5%	18,1%	11,9%	16,4%
	Frauen	14,4%	16,2%	19,6%	15,7%	18,5%	12,9%	16,7%
	Männer	10,5%	10,4%	15,3%	12,4%	17,3%	9,9%	15,6%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ⁴	Gesamt	24,3%	21,8%	28,1%	20,0%	27,0%	19,3%	26,7%
	Frauen	27,7%	23,5%	30,9%	24,9%	31,9%	22,1%	28,6%
	Männer	19,2%	19,3%	23,9%	13,7%	20,7%	15,6%	24,3%

1 Verteilung in Prozent. Anteil der Maturant/innen mit bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. des angegebenen Jahres und dem 30.9. des Folgejahres, inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge) an Matura führenden Schulen, die innerhalb der drei folgenden Semester (3 Sem.) bzw. der fünf folgenden Semester (5 Sem.) in einem Fachhochschul-Studiengang ein Studium beginnen.

2 Einschließlich Externistenreifeproofung.

3 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

4 Aufbaugymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

Tabelle 1.4 (Fortsetzung)

Übertrittsraten der Maturant/innen nach Schultypen an Fachhochschulen¹, Maturajahre 2017 bis 2020

Schulform		2020	2019		2018		2017	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Berufsbildende höhere Schulen gesamt ⁵	Gesamt	12,0%	12,7%	15,5%	12,4%	15,5%	12,0%	14,9%
	Frauen	12,4%	12,7%	15,2%	12,5%	15,4%	11,8%	14,2%
	Männer	11,4%	12,6%	15,9%	12,3%	15,7%	12,3%	15,9%
Technische und gewerbliche höhere Schulen ⁶	Gesamt	10,8%	11,7%	14,5%	11,4%	14,3%	11,4%	14,4%
	Frauen	9,9%	9,4%	11,5%	10,1%	12,4%	9,4%	11,5%
	Männer	11,2%	12,7%	15,8%	11,9%	15,2%	12,2%	15,6%
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	12,0%	13,0%	16,2%	13,2%	16,4%	13,2%	15,9%
	Frauen	11,8%	13,0%	15,6%	12,5%	15,5%	13,4%	15,6%
	Männer	12,4%	12,9%	17,0%	14,3%	18,1%	12,8%	16,3%
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	21,5%	22,9%	27,6%	22,7%	28,3%	20,1%	25,1%
	Frauen	22,0%	23,1%	27,5%	22,8%	28,0%	19,9%	24,4%
	Männer	18,6%	21,3%	28,5%	22,1%	31,5%	21,7%	31,0%
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	13,5%	10,3%	11,7%	10,9%	12,7%	9,2%	10,5%
	Frauen	20,4%	14,6%	16,4%	16,0%	18,4%	11,8%	13,2%
	Männer	6,9%	6,1%	7,1%	5,4%	6,6%	6,9%	8,2%
Bildungsanstalten ⁷	Gesamt	3,8%	4,5%	5,4%	2,8%	3,9%	3,3%	4,6%
	Frauen	3,9%	4,6%	5,6%	3,0%	4,2%	3,4%	4,8%
	Männer	2,5%	3,1%	3,1%	0,8%	1,5%	1,1%	1,6%

5 Jeweils inklusive aller Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

6 Inklusive Höhere Schulen für Fremdenverkehrsberufe und Höhere Schulen für Bekleidungsgerwerbe.

7 Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und Bildungsanstalten für Sozialpädagogik.

Tabelle 1.5**Abgelegte Studienberechtigungsprüfungen nach Universitäten, Studienjahre 2018/19 bis 2020/21**

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

	2020/21			2019/20			2018/19		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien ¹	77	59	136	52	73	125	56	71	127
Universität Graz	0	0	0	3	8	11	26	9	35
Universität Innsbruck	4	8	12	5	7	12	13	6	19
Medizinische Universität Graz	4	4	8	5	3	8	3	2	5
Universität Salzburg	8	7	15	9	15	24	17	8	25
Technische Universität Wien ²	0	3	3	7	14	21	4	16	20
Technische Universität Graz ³	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Wirtschaftsuniversität Wien	0	0	0	1	8	9	6	5	11
Universität Linz	16	25	41	14	35	49	30	40	70
Universität Klagenfurt	14	10	24	13	6	19	19	15	34
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	0	0	0	1	0	1	0	0	0
Insgesamt	123	116	239	110	169	279	174	174	348

1 Einschließlich medizinischer und veterinärmedizinischer Studien.

2 Einschließlich Studien der Bodenkultur.

3 Einschließlich montanistischer Studien.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Staatsangehörigkeit

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.5> abrufbar.

Tabelle 1.6
Entwicklung der ordentlichen Studienanfänger/innen (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen,
Studienjahre 2015/16 bis 2021/22

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländer/innen		Ausländer/innen	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2021/22	60.419	-4,1%	33.243	-3,9%	27.176	-4,3%	36.798	-10,8%	23.621	8,8%
2020/21	62.982	6,1%	34.585	7,3%	28.397	4,6%	41.268	10,4%	21.714	-1,2%
2019/20	59.368	-1,0%	32.231	-0,7%	27.137	-1,4%	37.382	-3,5%	21.986	3,5%
2018/19	59.974	-2,1%	32.446	-1,3%	27.528	-3,0%	38.723	-2,8%	21.251	-0,9%
2017/18	61.270	-0,8%	32.889	-0,8%	28.381	-0,9%	39.834	-1,9%	21.436	1,1%
2016/17	61.783	-2,3%	33.145	-1,7%	28.638	-3,0%	40.588	-3,8%	21.195	0,7%
2015/16	63.221	1,0%	33.712	0,8%	29.509	1,3%	42.180	-0,1%	21.041	3,3%
Universitäten³										
2021/22⁴	37.911	-3,4%	21.431	-3,7%	16.480	-3,0%	19.069	-14,7%	18.842	11,5%
2020/21	39.245	4,9%	22.258	5,3%	16.987	4,4%	22.352	13,3%	16.893	-4,5%
2019/20	37.401	-3,0%	21.132	-2,5%	16.269	-3,6%	19.721	-7,8%	17.680	3,1%
2018/19	38.550	-6,1%	21.674	-5,8%	16.876	-6,4%	21.396	-8,7%	17.154	-2,6%
2017/18	41.042	-2,0%	23.015	-1,7%	18.027	-2,4%	23.430	-3,7%	17.612	0,4%
2016/17	41.878	-4,3%	23.405	-3,7%	18.473	-5,1%	24.328	-7,2%	17.550	0,0%
2015/16	43.759	-0,5%	24.295	-1,1%	19.464	0,3%	26.203	-2,1%	17.556	2,0%
Fachhochschulen³										
2021/22	22.508	-5,2%	11.812	-4,2%	10.696	-6,3%	17.729	-6,3%	4.779	-0,9%
2020/21	23.737	8,1%	12.327	11,1%	11.410	5,0%	18.916	7,1%	4.821	12,0%
2019/20	21.967	2,5%	11.099	3,0%	10.868	2,0%	17.661	1,9%	4.306	5,1%
2018/19	21.424	5,9%	10.772	9,1%	10.652	2,9%	17.327	5,6%	4.097	7,1%
2017/18	20.228	1,6%	9.874	1,4%	10.354	1,9%	16.404	0,9%	3.824	4,9%
2016/17	19.905	2,3%	9.740	3,4%	10.165	1,2%	16.260	1,8%	3.645	4,6%
2015/16	19.462	4,8%	9.417	6,2%	10.045	3,5%	15.977	3,6%	3.485	10,7%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Erstzugelassene ordentliche Studierende an Universitäten; erstmalig in Fachhochschul-Studiengängen aufgenommene Studierende.

4 Universitäten: Sommersemester 2022 – vorläufige Zahlen.

Tabelle 1.7

Entwicklung der Studienanfänger/innen (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2015/16 bis 2021/22

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländer/innen		Ausländer/innen	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2021/22	72.112	-2,3%	39.641	-1,8%	32.471	-3,0%	42.037	-9,6%	30.075	10,1%
2020/21	73.842	6,1%	40.382	7,3%	33.460	4,8%	46.524	10,2%	27.318	-0,1%
2019/20	69.568	-2,1%	37.632	-1,6%	31.936	-2,7%	42.210	-3,2%	27.358	-0,4%
2018/19	71.075	-2,5%	38.258	-1,0%	32.817	-4,3%	43.598	-2,6%	27.477	-2,4%
2017/18	72.928	-0,8%	38.651	-0,5%	34.277	-1,1%	44.761	-0,9%	28.167	1,0%
2016/17	73.514	-5,6%	38.840	-4,2%	34.674	-7,0%	45.189	-4,3%	27.882	-8,9%
2015/16	77.847	4,3%	40.548	2,6%	37.299	6,2%	47.233	0,3%	30.614	11,1%
Universitäten³										
2021/22	43.998	-1,5%	24.797	-1,6%	19.201	-1,3%	20.879	-14,2%	23.119	13,6%
2020/21	44.673	2,1%	25.213	2,8%	19.460	1,2%	24.324	10,9%	20.349	-6,8%
2019/20	43.758	-5,4%	24.538	-4,7%	19.220	-6,1%	21.925	-8,2%	21.833	-2,3%
2018/19	46.239	-6,9%	25.760	-5,5%	20.479	-8,5%	23.892	-8,9%	22.347	-4,6%
2017/18	49.653	-2,8%	27.270	-1,8%	22.383	-3,9%	26.222	-4,3%	23.431	-1,0%
2016/17	51.074	-9,3%	27.774	-7,5%	23.300	-11,4%	27.398	-7,5%	23.676	-11,3%
2015/16	56.309	3,5%	30.010	0,9%	26.299	6,6%	29.612	-2,4%	26.697	11,0%
Fachhochschulen⁴										
2021/22	28.114	-3,6%	14.844	-2,1%	13.270	-5,2%	21.158	-4,7%	6.956	-0,2%
2020/21	29.169	13,0%	15.169	15,8%	14.000	10,1%	22.200	9,4%	6.969	26,1%
2019/20	25.810	3,9%	13.094	4,8%	12.716	3,1%	20.285	2,9%	5.525	7,7%
2018/19	24.836	6,7%	12.498	9,8%	12.338	3,7%	19.706	6,3%	5.130	8,3%
2017/18	23.275	3,7%	11.381	2,8%	11.894	4,6%	18.539	4,2%	4.736	12,6%
2016/17	22.440	10,9%	11.066	5,0%	11.374	3,4%	17.791	1,0%	4.206	7,4%
2015/16	21.538	6,4%	10.538	7,6%	11.000	5,3%	17.621	5,3%	3.917	11,7%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Erstzugelassene ordentliche und außerordentliche Studierende an Universitäten; Sommersemester 2022 - vorläufige Zahlen.

4 Studienanfänger/innen in Fachhochschul-Studiengängen sowie Fachhochschul-Lehrgängen und ao. Studienanfänger/innen.

Tabelle 1.8
Inländische Studienanfänger/innen an Universitäten und Fachhochschulen nach regionaler Herkunft sowie gleichaltrige Wohnbevölkerung, Studienjahr 2021/22

Quelle: Wohnbevölkerung, Statistik Austria
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Bundesland	Wohnbevölkerung ¹ 2022		Inl. Studienanfänger/innen ² an Universitäten und Fachhochschulen				darunter Universitäten ²				darunter Fachhochschulen			
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt		davon Frauen		Gesamt		davon Frauen		Gesamt		davon Frauen	
			absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³
Insgesamt⁴	294.433	143.827	36.798	50,0%	20.225	56,2%	19.069	25,9%	10.803	30,0%	17.729	24,1%	9.422	26,2%
Burgenland	9.556	4.588	1.120	46,9%	623	54,3%	532	22,3%	302	26,3%	588	24,6%	321	28,0%
Kärnten	18.284	8.813	2.318	50,7%	1.361	61,8%	1.346	29,4%	774	35,1%	972	21,3%	587	26,6%
Niederösterreich	59.707	28.555	6.993	46,8%	3.878	54,3%	3.438	23,0%	1.948	27,3%	3.555	23,8%	1.930	27,0%
Oberösterreich	52.237	25.560	5.429	41,6%	3.022	47,3%	2.890	22,1%	1.664	26,0%	2.539	19,4%	1.358	21,3%
Salzburg	18.462	8.929	1.980	42,9%	1.087	48,7%	1.054	22,8%	603	27,0%	926	20,1%	484	21,7%
Steiermark	40.558	19.718	4.137	40,8%	2.207	44,8%	2.724	26,9%	1.503	30,5%	1.413	13,9%	704	14,3%
Tirol	25.917	12.651	2.642	40,8%	1.496	47,3%	1.439	22,2%	829	26,2%	1.203	18,6%	667	21,1%
Vorarlberg	14.110	6.789	1.238	35,1%	665	39,2%	583	16,5%	336	19,8%	655	18,6%	329	19,4%
Wien	55.602	28.224	9.663	69,5%	5.165	73,2%	4.967	35,7%	2.783	39,4%	4.696	33,8%	2.382	33,8%

1 18- bis 21-jährige inländische Wohnbevölkerung, Stand 1.1.2022.

2 Inländische ordentliche Erstzugelassene in allen Studienarten einschließlich möglicher Doppelzählungen.

3 Erstzugelassene in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel – also ein Viertel – der 18- bis 21-jährigen Wohnbevölkerung).

4 Erstzugelassene: inklusive Wohnsitz im Ausland und inklusive ohne Angabe.

Tabelle 1.9
Neuzugelassene nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Neuzugelassene			Ordentliche Neuzugelassene			Außerordentliche Neuzugelassene		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	8.408	4.744	13.152	7.655	4.252	11.907	753	492	1.245
Universität Graz	2.849	1.602	4.451	2.654	1.500	4.154	195	102	297
Universität Innsbruck	2.560	1.936	4.496	2.451	1.863	4.314	109	73	182
Medizinische Universität Wien	675	478	1.153	507	358	865	168	120	288
Medizinische Universität Graz	583	352	935	416	310	726	167	42	209
Medizinische Universität Innsbruck	374	241	615	342	237	579	32	4	36
Universität Salzburg	2.036	1.035	3.071	1.844	841	2.685	192	194	386
Technische Universität Wien	1.194	2.253	3.447	1.069	2.062	3.131	125	191	316
Technische Universität Graz	1.005	1.469	2.474	947	1.377	2.324	58	92	150
Montanuniversität Leoben	144	255	399	130	240	370	14	15	29
Universität für Bodenkultur Wien	855	708	1.563	826	654	1.480	29	54	83
Veterinärmedizinische Universität Wien	325	74	399	315	73	388	10	1	11
Wirtschaftsuniversität Wien	2.431	2.510	4.941	2.217	2.233	4.450	214	277	491
Universität Linz	2.088	1.827	3.915	1.931	1.652	3.583	157	175	332
Universität Klagenfurt	1.427	895	2.322	1.325	786	2.111	102	109	211
Universität für angewandte Kunst Wien	283	158	441	220	128	348	63	30	93
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	251	221	472	190	169	359	61	52	113
Universität Mozarteum Salzburg	235	151	386	204	123	327	31	28	59
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	198	176	374	150	138	288	48	38	86
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	185	73	258	180	70	250	5	3	8
Akademie der bildenden Künste Wien	177	78	255	174	75	249	3	3	6
Universität für Weiterbildung Krems	678	477	1.155	1	0	1	677	477	1.154
Insgesamt	28.961	21.713	50.674	25.748	19.141	44.889	3.213	2.572	5.785

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iab/2022/tab1.9> abrufbar.

Tabelle 1.10
Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach Studienart und Altersklassen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Aufgrund der zähltechnischen Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Begonnene Studien														
	Bachelorstudium			Diplomstudium			Masterstudium			Doktoratsstudium			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
bis 18 Jahre	5.040	1.392	6.432	784	174	958							5.824	1.566	7.390
19 Jahre	6.420	4.147	10.567	953	517	1.470	3	2	5				7.376	4.666	12.042
20 Jahre	4.393	4.558	8.951	604	427	1.031	61	29	90		1	1	5.058	5.015	10.073
21 bis 25 Jahre	7.419	6.804	14.223	1.406	929	2.335	9.119	6.242	15.361	483	433	917	18.427	14.408	32.835
26 bis 29 Jahre	1.291	1.265	2.556	270	232	502	2.349	2.472	4.821	730	953	1.683	4.640	4.922	9.562
30 bis 39 Jahre	1.036	939	1.976	206	188	394	1.162	1.170	2.332	441	526	968	2.845	2.824	5.669
40 Jahre und älter	570	500	1.070	73	64	137	383	255	638	108	164	272	1.134	983	2.117
Insgesamt	26.169	19.606	45.775	4.296	2.531	6.827	13.077	10.170	23.247	1.763	2.078	3.840	45.304	34.384	79.688

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studienfamilie
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.10> abrufbar.

Tabelle 1.11

Ordentliche Studienanfänger/innen an Universitäten nach Form der UniversitätsreifeAnmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Ord. Studienanfänger/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Allgemein bildende höhere Schulen	7.098	4.820	11.918	59,6%	40,4%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform)	5.282	3.772	9.054	58,3%	41,7%
Oberstufenrealgymnasium	1.616	925	2.541	63,6%	36,4%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen)	200	123	323	61,9%	38,1%
Berufsbildende höhere Schulen	3.626	3.362	6.988	51,9%	48,1%
Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	676	2.152	2.828	23,9%	76,1%
Handelsakademien	1.233	825	2.058	59,9%	40,1%
Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe	1.611	303	1.914	84,2%	15,8%
Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten	106	82	188	56,4%	43,6%
Bildungsanstalten	295	21	316	93,4%	6,6%
Sonstige Formen allgemeiner inländischer Universitätsreife	773	841	1.614	47,9%	52,1%
Externistenreifeprüfung	41	48	89	46,1%	53,9%
Studienberechtigungsprüfung, VBL, BRP vor SBP	9	20	29	31,0%	69,0%
Berufsreifeprüfung (ab 1996)	389	483	872	44,6%	55,4%
Inländische postsekundäre Bildungseinrichtung	334	290	624	53,5%	46,5%
Ausländische Universitätsreife	9.625	7.425	17.050	56,5%	43,5%
Ausländische Reifeprüfung	3.259	2.592	5.851	55,7%	44,3%
Ausländische postsekundäre Bildungseinrichtung	2.896	2.818	5.714	50,7%	49,3%
Allgemeine Universitätsreife EU-Programm	3.042	1.686	4.728	64,3%	35,7%
Als inländisch geltende ausländische Universitätsreife	428	329	757	56,5%	43,5%
Sonstige	14	11	25	56,0%	44,0%
Insgesamt	21.431	16.480	37.911	56,5%	43,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.11> abrufbar.

Tabelle 1.12
Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Erhaltern

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Studienanfänger/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	10	69	79	12,7%	87,3%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	264	285	549	48,1%	51,9%
Fachhochschule Burgenland GmbH	568	434	1.002	56,7%	43,3%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	428	409	837	51,1%	48,9%
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	665	423	1.088	61,1%	38,9%
Fachhochschule Salzburg GmbH	608	586	1.194	50,9%	49,1%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	639	564	1.203	53,1%	46,9%
Fachhochschule Technikum Wien	404	1.458	1.862	21,7%	78,3%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	257	314	571	45,0%	55,0%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	939	753	1.692	55,5%	44,5%
Ferdinand Porsche FernFH GmbH	140	153	293	47,8%	52,2%
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	1.668	1.066	2.734	61,0%	39,0%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	514	84	598	86,0%	14,0%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	1.000	901	1.901	52,6%	47,4%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	420	295	715	58,7%	41,3%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	854	1.249	2.103	40,6%	59,4%
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	421	96	517	81,4%	18,6%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	614	397	1.011	60,7%	39,3%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	748	415	1.163	64,3%	35,7%
Lauder Business School	78	65	143	54,5%	45,5%
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	573	680	1.253	45,7%	54,3%
Insgesamt	11.812	10.696	22.508	52,5%	47,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengangsart (FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatsgruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.12> abrufbar.

Tabelle 1.13
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Studiengangsart und Altersklassen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Ordentliche Studienanfänger/innen								
	FH-Bachelorstudiengang			FH-Masterstudiengang			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
bis 18 Jahre	588	113	701				588	113	701
19 Jahre	1.835	615	2.450	1		1	1.836	615	2.451
20 Jahre	1.575	1.206	2.781	4	1	5	1.579	1.207	2.786
21 bis 25 Jahre	2.864	3.021	5.885	1.905	1.687	3.592	4.769	4.708	9.477
26 bis 30 Jahre	882	1.105	1.987	853	1.239	2.092	1.735	2.344	4.079
31 Jahre und älter	717	819	1.536	588	890	1.478	1.305	1.709	3.014
Insgesamt	8.461	6.879	15.340	3.351	3.817	7.168	11.812	10.696	22.508

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengangsart (FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.13> abrufbar.

Tabelle 1.14
Studienanfänger/innen an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2021/22	Studienanfänger/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelorstudium Elementarbildung	152	4	156	97%	3%
Lehramtsstudien für Primarstufe	2.678	274	2.952	91%	9%
Lehramtsstudien für Sekundarstufe Allgemeinbildung ¹	809	415	1.224	66%	34%
Lehramtsstudien für Sekundarstufe Berufsbildung	410	458	868	47%	53%
Lehramtsstudien für einen Fachbereich an BMHS ^{2,3}	2	1	3	67%	33%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	2.760	950	3.710	74%	26%
Pädagogische Hochschule Kärnten	146	38	184	80%	20%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	311	89	400	78%	22%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	445	169	614	73%	27%
Pädagogische Hochschule Salzburg	266	37	303	88%	12%
Pädagogische Hochschule Steiermark	562	254	816	69%	31%
Pädagogische Hochschule Tirol	292	97	389	75%	25%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	125	22	148	85%	15%
Pädagogische Hochschule Wien	486	152	638	76%	24%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	126	92	218	58%	42%
Private Pädagogische Hochschulen gesamt⁴	1.291	202	1.493	86%	14%
Private Pädagogische Hochschule Stiftung Burgenland	182	32	215	85%	15%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	321	47	368	87%	13%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	196	26	223	88%	12%
Kirchliche Pädagogische Hochschule - Edith Stein	79	16	94	84%	16%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	512	81	592	86%	14%
Insgesamt¹	4.051	1.152	5.203	78%	22%

1 Ab WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden in den Lehramtsstudien für Sekundarstufe Allgemeinbildung auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEV, daher können Rundungsdifferenzen in den Summenzeilen entstehen.

2 Anfänger/innen in den Lehramtsstudien für Volksschulen, Sonderschulen, Neuen Mittelschulen, Polytechnischen Schulen, Berufsschulen, einen Fachbereich an BMHS und Religion an Pflichtschulen sind ab WS 2016 nur mehr Ausnahmefälle wie z.B. Gaststudierende aus dem Ausland.

3 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen.

4 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien integriert.
 Der Private Studiengang für das Lehramt für Katholische Religion ist in die Private Pädagogische Hochschule Augustinum integriert.

Tabelle 1.15
Studienanfänger/innen nach Privatuniversitäten und Studienart

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021	Bachelorstudien			Diplomstudien			Masterstudien			Doktoratsstudien			Gesamt			Studien- und Lehrgänge			Insgesamt
	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	
Anton Bruckner Privatuniversität	65	53	118	0	0	0	32	25	57	3	4	7	100	82	182	42	20	62	244
Bertha von Suttner Privatuniversität	44	11	55	0	0	0	9	0	9	0	0	0	53	11	64	9	2	11	75
Central European University Private University	39	23	62	0	0	0	306	222	528	36	33	69	381	278	659	26	18	44	703
Danube Private University	47	58	105	46	57	103	0	0	0	0	0	0	93	115	208	189	121	310	518
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	30	30	60	0	0	0	13	16	29	0	0	0	43	46	89	0	0	0	89
JML Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	15	17	32	0	0	0	2	3	5	0	0	0	17	20	37	0	0	0	37
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	102	63	165	0	0	0	54	25	79	0	0	0	156	88	244	0	0	0	244
Katholische Privatuniversität Linz	12	12	24	4	2	6	5	2	7	4	5	9	25	21	46	9	8	17	63
MODUL University Vienna Privatuniversität	86	63	149	0	0	0	34	21	55	2	3	5	122	87	209	0	0	0	209
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	63	55	118	0	0	0	36	27	63	0	0	0	99	82	181	36	14	50	231
New Design University Privatuniversität St. Pölten	120	29	149	0	0	0	10	4	14	0	0	0	130	33	163	21	23	44	207
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	100	31	131	77	65	142	86	26	112	34	45	79	297	167	464	182	71	253	717
Privatuniversität Schloss Seeburg	92	110	202	0	0	0	18	8	26	6	5	11	116	123	239	0	0	0	239
Sigmund Freud Privatuniversität Wien	513	224	737	0	0	0	363	196	559	17	13	30	893	433	1.326	282	68	350	1.676
UMIT, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik Hall/Tirol	105	130	235	0	0	0	94	56	150	8	8	16	207	194	401	52	20	72	473
Webster Vienna Private University	43	37	80	0	0	0	21	19	40	0	0	0	64	56	120	1	0	1	121
Insgesamt	1.476	946	2.422	127	124	251	1.083	650	1.733	110	116	226	2.796	1.836	4.632	849	365	1.214	5.846

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab1.15> abrufbar.

Tabelle 1.16

Zugangsgeregelte Bachelor- und Diplomstudien im 1. Semester an Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen nach Staatengruppe

(Ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis WS 2015 nur Erstfach gezählt; an öffentlichen Universitäten ab WS 2016 anteilige Zählung bei Lehramtsstudien und gemeinsam eingerichteten Studien.)

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen auf Basis UHSBV

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)		Österreich	EU	Drittstaaten	Gesamt	
Universitäten	§ 71b-Studien ¹	Architektur und Städteplanung	460	239	67	766
		Biologie und Biochemie	1.536	309	112	1.957
		Informatik	658	191	95	944
		Wirtschaft	2.761	1.208	579	4.548
		Pharmazie	543	87	60	690
		Journalismus und Berichterstattung	482	189	18	689
		Erziehungswissenschaft	321	57	15	393
		Fremdsprachen	309	159	75	543
		Recht, allgemein	2.348	332	153	2.833
		Gesamt	9.418	2.771	1.174	13.363
	§ 71c-Studien ²	Medizin	1.232	536	74	1.842
		Zahnmedizin	86	56	8	150
		Psychologie	514	746	35	1.295
		Veterinärmedizin	149	89	9	247
		Biologie und Biochemie	29		1	30
	Gesamt	2.010	1.427	127	3.564	
	§ 71d-Studien ³	Soziologie und Kulturwissenschaften	370	127	23	520
		Politikwissenschaft und Staatsbürgerkunde	336	160	45	541
		Chemie	119	15	15	149
		Umweltschutz, allgemein	136	16	2	154
		Gesamt	961	318	85	1.364
	Lehramtsstudien ⁴	Gesamt	2.212	281	60	2.553
	Sonstige	Künste	1.236	770	249	2.255
		Sport	168	61	3	232
		Gesamt	1.404	831	252	2.487
	Ordentlich begonnene Bachelor- und Diplomstudien	mit Zugangsregelung	16.005	5.628	1.698	23.331
		ohne Zugangsregelungen	15.688	6.612	1.443	20.179
Gesamt		31.693	12.240	3.141	43.510	
Fachhochschulen	Bachelorstudien	Gesamt	12.081	1.849	889	14.819
Privatuniversitäten ⁵	Bachelor- und Diplomstudien	Gesamt	1.323	1.020	330	2.673
Pädagogische Hochschulen	Bachelorstudien	Gesamt	3.268	252	45	3.565
Summe ordentlicher Studien an Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen		48.364	15.361	4.405	64.567	
Summe zugangsgeregelter Studien an Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen		32.676	8.749	2.962	44.388	

1 Österreichweit besonders stark nachgefragte Bachelor- und Diplomstudien (§ 71b UG 2002). Zugangsregulierung tatsächlich aktiviert.

2 Studien, die vom deutschen Numerus Clausus betroffen sind (§ 71c UG 2002).

3 Besonders stark nachgefragte universitätsspezifische Bachelor- und Diplomstudien (§ 71d UG 2002).

4 Nach § 63 Abs. 1 Z.6 UG 2002. Bei Lehramtsstudien, die in Lehrverbänden gemeinsam mit den Pädagogischen Hochschulen angeboten werden, sind nur die Anteile der öffentlichen Universitäten berücksichtigt. Zugangsregelung tatsächlich aktiviert.

5 Werte Statistik Austria, Berechnung BMBWF, Abt. IV/10.

2 Studierende

Tabelle 2.1
Studierende nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2015, 2020 und 2021

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2021		2020		2015	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt¹	368.983	55,5%	367.205	55,1%	359.748	53,8%
Universitäten ²	266.323	54,1%	268.240	53,9%	280.445	52,9%
Privatuniversitäten ²	15.327	58,7%	13.963	58,9%	9.682	60,9%
Fachhochschulen ²	59.673	52,2%	58.735	51,3%	48.051	48,4%
Pädagogische Hochschulen ³	20.053	75,9%	18.660	75,8%	14.550	76,5%
Kollegs und Speziallehrgänge (Höhere Schulen) ⁴	7.551	70,6%	7.551	70,6%	6.909	72,2%
Akademien des Gesundheitswesens ⁵	56	46,4%	56	46,4%	111	64,0%

1 Inklusive möglicher Doppelzählungen.

2 Jeweils Wintersemester. Universitäten: ordentliche Studierende inkl. Incoming-Mobilitätsstudierende: 3.139 im Wintersemester 2021;

Privatuniversitäten und Fachhochschulen ohne Studierende in Lehrgängen.

3 Jeweils Wintersemester. Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrarpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islam., jüd., kath. Religion; Regelstudierende (Diplomstudium/Bachelorstudium); ohne Weiterbildung.

4 Studienjahr; inklusive Sonderformen. Wert 2021 aus Fortschreibung 2020.

5 Studienjahr; Akademien für gehobene medizinisch-technische Dienste und Hebammenakademien. Wert 2021 aus Fortschreibung 2020.

Tabelle 2.2

Entwicklung der ordentlichen Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2013 bis 2021

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländer/innen		Ausländer/innen	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2021	325.996	-0,3%	175.113	0,2%	150.883	-0,9%	232.461	-2,1%	93.535	4,6%
2020	326.975	2,1%	174.773	2,8%	152.202	1,4%	237.525	1,7%	89.450	3,2%
2019	320.148	-0,6%	169.989	-0,2%	150.159	-1,0%	233.506	-1,4%	86.642	1,8%
2018	321.987	-2,3%	170.266	-1,5%	151.721	-3,2%	236.852	-3,0%	85.135	-0,3%
2017	329.574	-0,4%	172.854	0,0%	156.720	-0,7%	244.217	-0,9%	85.357	1,2%
2016	330.792	0,7%	172.908	0,7%	157.884	0,7%	246.461	-0,1%	84.331	3,0%
2015	328.496	1,6%	171.672	1,6%	156.824	1,7%	246.641	0,8%	81.855	4,1%
2014	323.168	2,0%	168.952	2,0%	154.216	2,0%	244.567	1,3%	78.601	4,2%
2013	316.873	0,0%	165.636	-0,2%	151.237	0,2%	241.444	-0,8%	75.429	2,5%
Universitäten										
2021	266.323	-0,7%	143.983	-0,4%	122.340	-1,0%	184.743	-2,9%	81.580	4,6%
2020	268.240	1,2%	144.618	1,7%	123.622	0,7%	190.225	0,8%	78.015	2,2%
2019	264.945	-1,4%	142.132	-1,1%	122.813	-1,7%	188.636	-2,3%	76.309	1,1%
2018	268.586	-3,4%	143.650	-2,6%	124.936	-4,3%	193.127	-4,3%	75.459	-1,1%
2017	278.052	-1,0%	147.526	-0,7%	130.526	-1,3%	201.787	-1,6%	76.265	0,7%
2016	280.783	0,1%	148.529	0,1%	132.254	0,2%	205.042	-0,8%	75.741	2,6%
2015	280.445	1,1%	148.434	1,0%	132.011	1,2%	206.650	0,2%	73.795	3,5%
2014	277.508	1,5%	147.032	1,4%	130.476	1,7%	206.242	0,8%	71.266	3,7%
2013	273.280	-0,8%	145.031	-1,0%	128.249	-0,6%	204.539	-1,6%	68.741	1,5%
Fachhochschulen										
2021	59.673	1,6%	31.130	3,2%	28.543	-0,1%	47.718	0,9%	11.955	4,5%
2020	58.735	6,4%	30.155	8,2%	28.580	4,5%	47.300	5,4%	11.435	10,7%
2019	55.203	3,4%	27.857	4,7%	27.346	2,1%	44.870	2,6%	10.333	6,8%
2018	53.401	3,6%	26.616	5,1%	26.785	2,3%	43.725	3,1%	9.676	6,4%
2017	51.522	3,0%	25.328	3,9%	26.194	2,2%	42.430	2,4%	9.092	5,8%
2016	50.009	4,1%	24.379	4,9%	25.630	3,3%	41.419	3,6%	8.590	6,6%
2015	48.051	5,2%	23.238	6,0%	24.813	4,5%	39.991	4,3%	8.060	9,9%
2014	45.660	4,7%	21.920	6,4%	23.740	3,3%	38.325	3,8%	7.335	9,7%
2013	43.593	5,4%	20.605	5,8%	22.988	5,0%	36.905	4,0%	6.688	13,6%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

Tabelle 2.3

Entwicklung der Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2015 bis 2021

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländer/innen		Ausländer/innen	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2021	358.340	0,2%	192.326	0,8%	166.014	-0,5%	252.358	-1,8%	105.982	5,2%
2020	357.620	2,1%	190.778	2,9%	166.842	1,2%	256.919	2,0%	100.701	2,5%
2019	350.236	-0,7%	185.347	-0,2%	164.889	-1,2%	252.003	-1,2%	98.233	0,7%
2018	352.701	-2,0%	185.758	-1,2%	166.943	-3,0%	255.141	-2,6%	97.560	-0,5%
2017	360.030	-0,6%	187.963	-0,3%	172.067	-0,9%	262.012	-0,8%	98.018	-0,1%
2016	362.227	0,5%	188.576	0,6%	173.651	0,5%	264.142	0,0%	98.085	2,0%
2015	360.276	2,2%	187.506	2,0%	172.770	2,5%	264.069	1,1%	96.207	5,4%
Universitäten³										
2021	288.381	-0,8%	155.954	-0,4%	132.427	-1,2%	198.373	-2,9%	90.008	4,1%
2020	290.667	0,8%	156.581	1,4%	134.086	0,0%	204.215	0,8%	86.452	0,8%
2019	288.492	-1,8%	154.348	-1,3%	134.144	-2,2%	202.692	-2,3%	85.800	-0,4%
2018	293.644	-3,3%	156.438	-2,4%	137.206	-4,4%	207.463	-4,0%	86.181	-1,6%
2017	303.757	-1,5%	160.293	-1,1%	143.464	-1,9%	216.186	-1,6%	87.571	-1,2%
2016	308.374	-0,2%	162.146	-0,3%	146.228	-0,1%	219.773	-0,8%	88.601	1,2%
2015	309.076	1,6%	162.662	1,4%	146.414	1,9%	221.553	0,4%	87.523	4,9%
Fachhochschulen³										
2021	69.959	4,5%	36.372	6,4%	33.587	2,5%	53.985	2,4%	15.974	12,1%
2020	66.953	8,4%	34.197	10,3%	32.756	6,5%	52.704	6,9%	14.249	14,6%
2019	61.744	4,5%	30.999	5,7%	30.745	3,4%	49.311	3,4%	12.433	9,3%
2018	59.057	4,9%	29.320	6,0%	29.737	4,0%	47.678	4,0%	11.379	8,9%
2017	56.273	4,5%	27.670	4,7%	28.603	4,3%	45.826	3,3%	10.447	10,2%
2016	53.853	5,2%	26.430	6,4%	27.423	4,0%	44.369	4,4%	9.484	9,2%
2015	51.200	5,9%	24.844	6,3%	26.356	5,6%	42.516	4,9%	8.684	11,0%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Ordentliche und außerordentliche Studierende.

Tabelle 2.4
Studierende nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Studierende			Ordentliche Studierende			Außerordentliche Studierende		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	55.799	33.203	89.002	53.242	31.664	84.906	2.557	1.539	4.096
Universität Graz	18.086	10.979	29.065	17.393	10.629	28.022	693	350	1.043
Universität Innsbruck	15.020	13.057	28.077	14.663	12.858	27.521	357	199	556
Medizinische Universität Wien	4.262	3.556	7.818	3.748	3.158	6.906	514	398	912
Medizinische Universität Graz	2.788	2.086	4.874	2.327	1.928	4.255	461	158	619
Medizinische Universität Innsbruck	2.031	1.593	3.624	1.934	1.570	3.504	97	23	120
Universität Salzburg	11.188	6.660	17.848	10.116	5.548	15.664	1.072	1.112	2.184
Technische Universität Wien	7.860	17.873	25.733	7.568	17.317	24.885	292	556	848
Technische Universität Graz	5.156	11.284	16.440	5.052	11.006	16.058	104	278	382
Montanuniversität Leoben	841	2.479	3.320	818	2.432	3.250	23	47	70
Universität für Bodenkultur Wien	5.468	4.886	10.354	5.316	4.753	10.069	152	133	285
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.985	518	2.503	1.904	496	2.400	81	22	103
Wirtschaftsuniversität Wien	10.023	11.249	21.272	9.501	10.472	19.973	522	777	1.299
Universität Linz	12.488	11.765	24.253	12.027	11.175	23.202	461	590	1.051
Universität Klagenfurt	7.933	4.787	12.720	7.579	4.462	12.041	354	325	679
Universität für angewandte Kunst Wien	1.203	697	1.900	1.061	633	1.694	142	64	206
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.640	1.329	2.969	1.433	1.166	2.599	207	163	370
Universität Mozarteum Salzburg	1.298	781	2.079	1.191	698	1.889	107	83	190
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.063	1.164	2.227	912	1.040	1.952	151	124	275
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	980	489	1.469	958	461	1.419	22	28	50
Akademie der bildenden Künste Wien	1.026	517	1.543	1.011	513	1.524	15	4	19
Universität für Weiterbildung Krams	4.040	3.437	7.477	10	7	17	4.030	3.430	7.460
Insgesamt (bereinigt)	155.954	132.427	288.381	143.983	122.340	266.323	11.971	10.087	22.058

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.4> abrufbar.

Tabelle 2.5
Ordentliche Studierende an Universitäten nach Altersklassen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
bis 18 Jahre	5.450	1.389	6.839	79,7%	20,3%
19 Jahre	10.385	5.187	15.572	66,7%	33,3%
20 Jahre	12.117	8.547	20.664	58,6%	41,4%
21 Jahre	12.863	9.445	22.308	57,7%	42,3%
22 Jahre	12.762	9.842	22.604	56,5%	43,5%
23 Jahre	12.780	10.081	22.861	55,9%	44,1%
24 Jahre	12.294	10.477	22.771	54,0%	46,0%
25 Jahre	10.701	9.603	20.304	52,7%	47,3%
26 bis 29 Jahre	25.445	26.918	52.363	48,6%	51,4%
30 bis 39 Jahre	20.784	22.549	43.333	48,0%	52,0%
40 Jahre und älter	8.402	8.302	16.704	50,3%	49,7%
Insgesamt	143.983	122.340	266.323	54,1%	45,9%

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
 - Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.5> abrufbar.

Tabelle 2.6
Ordentliche Studierende an Universitäten nach Herkunftskontinenten und Staatengruppen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Afrika	366	703	1.069	34,2%	65,8%
Amerika	1.020	870	1.890	54,0%	46,0%
Asien	3.348	3.020	6.368	52,6%	47,4%
Australien und Ozeanien	31	42	73	42,5%	57,5%
Europa	139.149	117.590	256.739	54,2%	45,8%
Österreich	99.056	85.687	184.743	53,6%	46,4%
EU	32.121	26.840	58.961	54,5%	45,5%
Drittstaaten	7.972	5.063	13.035	61,2%	38,8%
Keine Angabe	69	115	184	37,5%	62,5%
Insgesamt	143.983	122.340	266.323	54,1%	45,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.6> abrufbar.

Tabelle 2.7
Prüfungsaktive Bachelor-, Diplom- und Masterstudien¹ nach Universitäten

Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Prüfungsaktive Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	34.888	18.037	52.925	65,9%	34,1%
Universität Graz	12.203	6.161	18.365	66,5%	33,5%
Universität Innsbruck	10.805	8.430	19.235	56,2%	43,8%
Medizinische Universität Wien	2.679	2.193	4.872	55,0%	45,0%
Medizinische Universität Graz	1.567	1.295	2.862	54,8%	45,2%
Medizinische Universität Innsbruck	1.549	1.213	2.762	56,1%	43,9%
Universität Salzburg	6.728	3.321	10.049	66,9%	33,1%
Technische Universität Wien	5.253	10.680	15.933	33,0%	67,0%
Technische Universität Graz	2.377	6.309	8.686	27,4%	72,6%
Montanuniversität Leoben	644	1.852	2.496	25,8%	74,2%
Universität für Bodenkultur Wien	3.553	3.042	6.595	53,9%	46,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.260	268	1.528	82,4%	17,6%
Wirtschaftsuniversität Wien	6.351	6.721	13.072	48,6%	51,4%
Universität Linz	6.227	5.794	12.022	51,8%	48,2%
Universität Klagenfurt	3.382	1.682	5.063	66,8%	33,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	785	461	1.246	63,0%	37,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.305	1.024	2.328	56,0%	44,0%
Universität Mozarteum Salzburg	845	575	1.420	59,5%	40,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	741	786	1.526	48,5%	51,5%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	649	302	951	68,2%	31,8%
Akademie der bildenden Künste Wien	774	425	1.199	64,6%	35,4%
Insgesamt	104.565	80.571	185.136	56,5%	43,5%

¹ Studien mit mindestens 16 ECTS-Punkten oder positiv beurteilten Studienleistungen im Umfang von 8 Semesterstunden im Studienjahr.

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

- Studienjahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.7> abrufbar.

Tabelle 2.8
Studierendenmobilität nach Universitäten – Outgoing

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Daten seit dem Wintersemester 2001 verfügbar.

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Outgoing			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	2.177	930	3.107	70,1%	29,9%
Universität Graz	358	169	527	67,9%	32,1%
Universität Innsbruck	298	186	484	61,6%	38,4%
Medizinische Universität Wien	324	260	584	55,5%	44,5%
Medizinische Universität Graz	95	65	160	59,4%	40,6%
Medizinische Universität Innsbruck	75	42	117	64,1%	35,9%
Universität Salzburg	281	87	368	76,4%	23,6%
Technische Universität Wien	135	188	323	41,8%	58,2%
Technische Universität Graz	94	115	209	45,0%	55,0%
Montanuniversität Leoben	62	131	193	32,1%	67,9%
Universität für Bodenkultur Wien	146	58	204	71,6%	28,4%
Veterinärmedizinische Universität Wien	153	38	191	80,1%	19,9%
Wirtschaftsuniversität Wien	471	447	918	51,3%	48,7%
Universität Linz	307	182	489	62,8%	37,2%
Universität Klagenfurt	114	57	171	66,7%	33,3%
Universität für angewandte Kunst Wien	67	43	110	60,9%	39,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	11	20	31	35,5%	64,5%
Universität Mozarteum Salzburg	23	8	31	74,2%	25,8%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	19	13	32	59,4%	40,6%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	37	18	55	67,3%	32,7%
Akademie der bildenden Künste Wien	50	28	78	64,1%	35,9%
Insgesamt (bereinigt)	5.079	2.991	8.070	62,9%	37,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Mobilitätsprogramm
- Kontinent
- Gastland

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.8> abrufbar.

Tabelle 2.9
Studierendenmobilität nach Universitäten – Incoming

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Studierende, die einen Aufenthalt an einer österreichischen Universität im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Daten seit dem Wintersemester 2001 verfügbar.

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Incoming			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	99	57	156	63,5%	36,5%
Universität Graz	533	268	801	66,5%	33,5%
Universität Innsbruck	261	174	435	60,0%	40,0%
Medizinische Universität Wien	126	57	183	68,9%	31,1%
Medizinische Universität Graz	172	84	256	67,2%	32,8%
Medizinische Universität Innsbruck	117	58	175	66,9%	33,1%
Universität Salzburg	410	165	575	71,3%	28,7%
Technische Universität Wien	331	366	697	47,5%	52,5%
Technische Universität Graz	194	217	411	47,2%	52,8%
Montanuniversität Leoben	81	113	194	41,8%	58,2%
Universität für Bodenkultur Wien	266	115	381	69,8%	30,2%
Veterinärmedizinische Universität Wien	108	30	138	78,3%	21,7%
Wirtschaftsuniversität Wien	578	433	1.011	57,2%	42,8%
Universität Linz	307	248	555	55,3%	44,7%
Universität Klagenfurt	183	163	346	52,9%	47,1%
Universität für angewandte Kunst Wien	86	29	115	74,8%	25,2%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	48	37	85	56,5%	43,5%
Universität Mozarteum Salzburg	37	20	57	64,9%	35,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	27	33	60	45,0%	55,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	42	10	52	80,8%	19,2%
Akademie der bildenden Künste Wien	71	28	99	71,7%	28,3%
Insgesamt (bereinigt)	3.937	2.628	6.565	60,0%	40,0%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Mobilitätsprogramm
- Kontinent
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- Staatsangehörigkeit

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab2.9> abrufbar.

Tabelle 2.10
Senioren-Studierende nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Frauen ab 55 Jahren und Männer ab 60 Jahren.

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Senioren-Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	1.127	675	1.802	62,5%	37,5%
Universität Graz	261	147	408	64,0%	36,0%
Universität Innsbruck	227	157	384	59,1%	40,9%
Medizinische Universität Wien	52	33	85	61,2%	38,8%
Medizinische Universität Graz	20	12	32	62,5%	37,5%
Medizinische Universität Innsbruck	7	3	10	70,0%	30,0%
Universität Salzburg	505	292	797	63,4%	36,6%
Technische Universität Wien	32	79	111	28,8%	71,2%
Technische Universität Graz	9	30	39	23,1%	76,9%
Montanuniversität Leoben	1	6	7	14,3%	85,7%
Universität für Bodenkultur Wien	34	32	66	51,5%	48,5%
Veterinärmedizinische Universität Wien	8	1	9	88,9%	11,1%
Wirtschaftsuniversität Wien	22	34	56	39,3%	60,7%
Universität Linz	141	144	285	49,5%	50,5%
Universität Klagenfurt	262	128	390	67,2%	32,8%
Universität für angewandte Kunst Wien	17	8	25	68,0%	32,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	14	2	16	87,5%	12,5%
Universität Mozarteum Salzburg	5	3	8	62,5%	37,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	9	7	16	56,3%	43,8%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	4	6	10	40,0%	60,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	6	0	6	100,0%	0,0%
Universität für Weiterbildung Krams	230	74	304	75,7%	24,3%
Insgesamt (bereinigt)	2.921	1.781	4.702	62,1%	37,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.10> abrufbar.

Tabelle 2.11
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Erhaltern

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	22	250	272	8,1%	91,9%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	679	749	1.428	47,5%	52,5%
Fachhochschule Burgenland GmbH	1.415	1.116	2.531	55,9%	44,1%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	1.119	1.129	2.248	49,8%	50,2%
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	1.696	1.021	2.717	62,4%	37,6%
Fachhochschule Salzburg GmbH	1.798	1.681	3.479	51,7%	48,3%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	1.540	1.477	3.017	51,0%	49,0%
Fachhochschule Technikum Wien	955	3.627	4.582	20,8%	79,2%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	754	831	1.585	47,6%	52,4%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	2.420	1.949	4.369	55,4%	44,6%
Ferdinand Porsche FernFH GmbH	449	507	956	47,0%	53,0%
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	4.312	2.806	7.118	60,6%	39,4%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	1.351	220	1.571	86,0%	14,0%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	2.651	2.423	5.074	52,2%	47,8%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	1.033	756	1.789	57,7%	42,3%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	2.149	3.527	5.676	37,9%	62,1%
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	1.126	249	1.375	81,9%	18,1%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	1.655	1.167	2.822	58,6%	41,4%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	2.143	1.134	3.277	65,4%	34,6%
Lauder Business School	204	170	374	54,5%	45,5%
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	1.659	1.754	3.413	48,6%	51,4%
Insgesamt	31.130	28.543	59.673	52,2%	47,8%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengangsart (FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.11> abrufbar.

Tabelle 2.12
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Altersklassen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
bis 18 Jahre	595	114	709	83,9%	16,1%
19 Jahre	2.307	720	3.027	76,2%	23,8%
20 Jahre	3.568	1.853	5.421	65,8%	34,2%
21 Jahre	3.931	2.586	6.517	60,3%	39,7%
22 Jahre	3.487	2.777	6.264	55,7%	44,3%
23 Jahre	3.031	2.812	5.843	51,9%	48,1%
24 Jahre	2.649	2.760	5.409	49,0%	51,0%
25 Jahre	2.150	2.395	4.545	47,3%	52,7%
26 bis 29 Jahre	4.774	6.397	11.171	42,7%	57,3%
30 bis 39 Jahre	3.539	5.075	8.614	41,1%	58,9%
40 Jahre und älter	1.099	1.054	2.153	51,0%	49,0%
Insgesamt	31.130	28.543	59.673	52,2%	47,8%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengangsart (FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.12> abrufbar.

Tabelle 2.13**Inländische ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach regionaler Herkunft**

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Wien	6.200	6.186	12.386	50,1%	49,9%
Vorarlberg	909	879	1.788	50,8%	49,2%
Tirol	1.819	1.386	3.205	56,8%	43,2%
Steiermark	3.123	2.839	5.962	52,4%	47,6%
Salzburg	1.428	1.242	2.670	53,5%	46,5%
Oberösterreich	3.743	3.346	7.089	52,8%	47,2%
Niederösterreich	5.430	4.829	10.259	52,9%	47,1%
Kärnten	1.515	991	2.506	60,5%	39,5%
Burgenland	859	815	1.674	51,3%	48,7%
Ausland	96	83	179	53,6%	46,4%
Insgesamt	25.122	22.596	47.718	52,6%	47,4%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Bundesland Studiengang
- Gemeinde

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.13> abrufbar.

Tabelle 2.14
Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhaltern – Outgoing

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Anmerkung: Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Daten seit dem Wintersemester 2002 verfügbar.

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Outgoing			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	8	90	98	8,2%	91,8%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	28	11	39	71,8%	28,2%
Fachhochschule Burgenland GmbH	58	19	77	75,3%	24,7%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	60	42	102	58,8%	41,2%
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	78	12	90	86,7%	13,3%
Fachhochschule Salzburg GmbH	166	94	260	63,8%	36,2%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	129	68	197	65,5%	34,5%
Fachhochschule Technikum Wien	58	143	201	28,9%	71,1%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	83	89	172	48,3%	51,7%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	127	78	205	62,0%	38,0%
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	182	36	218	83,5%	16,5%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	48	13	61	78,7%	21,3%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	372	180	552	67,4%	32,6%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	269	221	490	54,9%	45,1%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	239	255	494	48,4%	51,6%
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	113	21	134	84,3%	15,7%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	259	147	406	63,8%	36,2%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	450	157	607	74,1%	25,9%
Lauder Business School	10	4	14	71,4%	28,6%
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	408	263	671	60,8%	39,2%
Insgesamt	3.145	1.943	5.088	61,8%	38,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.14> abrufbar.

Tabelle 2.15
Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhaltern – Incoming

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Anmerkung: Studierende, die einen Aufenthalt an einem österreichischen Fachhochschul-Studiengang im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Daten seit dem Wintersemester 2002 verfügbar.

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	Incoming			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	20	55	75	26,7%	73,3%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	6	11	17	35,3%	64,7%
Fachhochschule Burgenland GmbH	49	22	71	69,0%	31,0%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	80	46	126	63,5%	36,5%
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	68	49	117	58,1%	41,9%
Fachhochschule Salzburg GmbH	151	118	269	56,1%	43,9%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	74	63	137	54,0%	46,0%
Fachhochschule Technikum Wien	81	101	182	44,5%	55,5%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	79	61	140	56,4%	43,6%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	38	51	89	42,7%	57,3%
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	131	32	163	80,4%	19,6%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	16	0	16	100,0%	0,0%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	313	195	508	61,6%	38,4%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	141	111	252	56,0%	44,0%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	160	141	301	53,2%	46,8%
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	5	3	8	62,5%	37,5%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	408	143	551	74,0%	26,0%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	133	41	174	76,4%	23,6%
Lauder Business School	6	4	10	60,0%	40,0%
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	371	276	647	57,3%	42,7%
Insgesamt	2.330	1.523	3.853	60,5%	39,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Kontinent
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.15> abrufbar.

Tabelle 2.16
Studierende¹ an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2021/22	Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelor Elementarbildung	577	10	587	98%	2%
Bachelor Sozialpädagogik	23	2	25	92%	8%
Bachelor Lehramt Primarstufe	6.603	835	7.438	89%	11%
Bachelor Lehramt für Volksschulen	25	5	30	83%	17%
Master Lehramt Primarstufe	2.745	287	3.032	91%	9%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	3.411	2.082	5.493	62%	38%
Master Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	556	264	819	68%	32%
Bachelor Lehramt für Neue Mittelschulen	14	16	30	47%	53%
Bachelor Lehramt für Sonderschulen	1	1	2	50%	50%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	974	1.162	2.136	46%	54%
Master Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	258	133	391	66%	34%
Bachelor Lehramt für Berufsschulen	3	7	10	30%	70%
Bachelor Lehramt für Fachbereich an BMHS	22	18	40	55%	45%
Bachelor Lehramt für Religion an Pflichtschulen	7	2	9	78%	22%
Master Quereinsteigerstudium Lehramt Musikerziehung	6	4	10	59%	41%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	10.461	3.902	14.363	73%	27%
Pädagogische Hochschule Kärnten	607	151	758	80%	20%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	1.187	430	1.616	73%	27%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	1.552	556	2.109	74%	26%
Pädagogische Hochschule Salzburg	867	168	1.035	84%	16%
Pädagogische Hochschule Steiermark	1.936	888	2.824	69%	31%
Pädagogische Hochschule Tirol	862	345	1.207	71%	29%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	438	115	553	79%	21%
Pädagogische Hochschule Wien	2.585	978	3.564	73%	27%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	427	270	697	61%	39%
Private Pädagogische Hochschulen gesamt²	4.764	926	5.689	84%	16%
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	584	109	693	84%	16%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	1.187	218	1.405	85%	15%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	607	100	707	86%	14%
Kirchliche Pädagogische Hochschule – Edith Stein	333	62	395	84%	16%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	2.053	437	2.490	82%	18%
Insgesamt	15.225	4.828	20.053	76%	24%

1 Seit dem Wintersemester 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEv.

2 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien integriert, der private Studiengang für das Lehramt für katholische Religion (KPHE Kärnten) in die Private Pädagogische Hochschule Augustinum.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 2.17
Studierende nach Privatuniversitäten und Studienart

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021	Bachelorstudien			Diplomstudien			Masterstudien			Doktoratsstudien			Gesamt			Studien- und Lehrgänge			Insgesamt
	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	
Anton Bruckner Privatuniversität	276	229	505	0	0	0	141	103	244	5	11	16	422	343	765	153	67	220	985
Bertha von Suttner Privatuniversität	91	32	123	0	0	0	17	2	19	0	0	0	108	34	142	24	4	28	170
Central European University Private University	69	47	116	0	0	0	454	340	794	178	170	348	701	557	1.258	26	18	44	1.302
Danube Private University	94	109	203	298	369	667	1	2	3	0	1	1	393	481	874	603	567	1.170	2.044
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	77	81	158	0	0	0	45	41	86	0	0	0	122	122	244	0	0	0	244
JML Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	47	48	95	0	0	0	21	12	33	0	0	0	68	60	128	0	0	0	128
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	254	177	431	0	0	0	150	91	241	0	0	0	404	268	672	0	0	0	672
Katholische Privatuniversität Linz	60	41	101	31	28	59	37	27	64	14	16	30	142	112	254	13	9	22	276
MODUL University Vienna Privatuniversität	358	270	628	0	0	0	136	101	237	13	17	30	507	388	895	0	0	0	895
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	254	258	512	0	0	0	155	121	276	0	0	0	409	379	788	101	38	139	927
New Design University Privatuniversität St. Pölten	354	119	473	0	0	0	43	12	55	0	0	0	397	131	528	37	39	76	604
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	265	78	343	420	304	724	181	60	241	88	125	213	954	567	1.521	322	110	432	1.953
Privatuniversität Schloss Seeburg	405	463	868	0	0	0	70	53	123	25	23	48	500	539	1.039	5	19	24	1.063
Sigmund Freud Privatuniversität	1.566	746	2.312	0	0	0	1.257	607	1.864	143	69	212	2.966	1.422	4.388	1.035	264	1.299	5.687
UMIT, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik Hall/Tirol	360	449	809	0	0	0	235	223	458	50	59	109	645	731	1.376	82	36	118	1.494
Webster Vienna Private University	193	161	354	0	0	0	60	41	101	0	0	0	253	202	455	3	1	4	459
Insgesamt	4.723	3.308	8.031	749	701	1.450	3.003	1.836	4.839	516	491	1.007	8.991	6.336	15.327	2.404	1.172	3.576	18.903

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab2.17> abrufbar.

3 Studienstruktur und Studienfelder

Tabelle 3.1
Ordentliche Studien nach Universitäten

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	61.876	37.051	98.927	62,5%	37,5%
Universität Graz	17.030	10.074	27.104	62,8%	37,2%
Universität Innsbruck	16.218	14.462	30.680	52,9%	47,1%
Medizinische Universität Wien	3.762	3.168	6.930	54,3%	45,7%
Medizinische Universität Graz	2.037	1.705	3.742	54,4%	45,6%
Medizinische Universität Innsbruck	1.963	1.595	3.558	55,2%	44,8%
Universität Salzburg	9.367	5.363	14.730	63,6%	36,4%
Technische Universität Wien	7.887	18.437	26.324	30,0%	70,0%
Technische Universität Graz	4.023	10.491	14.515	27,7%	72,3%
Montanuniversität Leoben	852	2.558	3.410	25,0%	75,0%
Universität für Bodenkultur Wien	5.436	5.025	10.461	52,0%	48,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.724	402	2.126	81,1%	18,9%
Wirtschaftsuniversität Wien	10.355	11.481	21.836	47,4%	52,6%
Universität Linz	10.112	10.878	20.990	48,2%	51,8%
Universität Klagenfurt	5.195	3.038	8.233	63,1%	36,9%
Universität für angewandte Kunst Wien	1.017	623	1.640	62,0%	38,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.486	1.274	2.760	53,8%	46,2%
Universität Mozarteum Salzburg	954	646	1.600	59,6%	40,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	813	925	1.737	46,8%	53,2%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	794	413	1.207	65,8%	34,2%
Akademie der bildenden Künste Wien	963	517	1.480	65,1%	34,9%
Universität für Weiterbildung Krems	10	7	17	58,8%	41,2%
Insgesamt	163.872	140.133	304.005	53,9%	46,1%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.1> abrufbar.

Tabelle 3.2
Ordentliche Studien an Universitäten nach Studienart

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Diplomstudium	23.754	16.703	40.457	58,7%	41,3%
Bachelorstudium	90.208	79.164	169.372	53,3%	46,7%
Masterstudium	40.517	33.017	73.534	55,1%	44,9%
Doktoratsstudium	9.393	11.249	20.642	45,5%	54,5%
Insgesamt	163.872	140.133	304.005	53,9%	46,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studienfamilie
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.2> abrufbar.

Tabelle 3.3
Ordentliche Studien an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

 Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	20.385	8.965	29.350	69,5%	30,5%
Geisteswissenschaften und Künste	32.369	17.025	49.394	65,5%	34,5%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	22.989	13.117	36.106	63,7%	36,3%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	34.581	29.491	64.072	54,0%	46,0%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	20.372	20.035	40.407	50,4%	49,6%
Informatik und Kommunikationstechnologie	3.684	14.337	18.021	20,4%	79,6%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	12.813	25.584	38.397	33,4%	66,6%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	2.741	1.733	4.474	61,3%	38,7%
Gesundheit und Sozialwesen	12.498	8.217	20.715	60,3%	39,7%
Dienstleistungen	960	1.258	2.218	43,3%	56,7%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	480	371	851	56,4%	43,6%
Insgesamt	163.872	140.133	304.005	53,9%	46,1%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (2. Ebene)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

 sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.3> abrufbar.

Tabelle 3.4**Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis StJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studien im ersten Semester			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	4.213	1.630	5.842	72,1%	27,9%
Geisteswissenschaften und Künste	6.807	3.172	9.979	68,2%	31,8%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	5.471	2.725	8.196	66,8%	33,2%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	7.359	5.923	13.282	55,4%	44,6%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	5.107	3.993	9.100	56,1%	43,9%
Informatik und Kommunikationstechnologie	888	2.798	3.686	24,1%	75,9%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	2.671	4.401	7.072	37,8%	62,2%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	470	312	782	60,1%	39,9%
Gesundheit und Sozialwesen	2.349	1.332	3.681	63,8%	36,2%
Dienstleistungen	173	203	376	46,0%	54,0%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	48	51	99	48,5%	51,5%
Insgesamt	35.556	26.540	62.095	57,3%	42,7%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (2. Ebene)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.4> abrufbar.

Tabelle 3.5
Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss¹ an Universitäten, Studienjahre 2017/18 bis 2019/20

 Quelle: Datenmeldungen der Universitäten
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien		Bachelorabschlüsse Studienjahr 2019/20	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2018/19	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2017/18	daran anschließende Masterstudien	Anteil
Insgesamt	Gesamt	17.285	12.320	71,3%	16.336	11.488	70,3%	15.321	10.534	68,8%
	Frauen	9.706	6.681	68,8%	9.191	6.199	67,4%	8.417	5.510	65,5%
	Männer	7.579	5.639	74,4%	7.145	5.289	74,0%	6.904	5.024	72,8%
Gruppe von Studien – national										
Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.										
Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien	Gesamt	4.098	2.362	57,6%	4.121	2.363	57,3%	4.161	2.410	57,9%
	Frauen	3.172	1.813	57,2%	3.159	1.784	56,5%	3.225	1.836	56,9%
	Männer	926	549	59,3%	962	579	60,2%	936	574	61,3%
Ingenieurwissenschaftliche Studien	Gesamt	3.779	3.177	84,1%	3.793	3.240	85,4%	3.703	3.184	86,0%
	Frauen	1.194	964	80,7%	1.148	959	83,5%	1.097	928	84,6%
	Männer	2.585	2.213	85,6%	2.645	2.281	86,2%	2.606	2.256	86,6%
Interdisziplinäre Studien	Gesamt	3	3	100,0%	-	-	-	-	-	-
	Frauen	1	1	100,0%	-	-	-	-	-	-
	Männer	2	2	100,0%	-	-	-	-	-	-
Künstlerische Studien	Gesamt	392	220	56,1%	400	245	61,3%	376	217	57,7%
	Frauen	218	121	55,5%	232	144	62,1%	217	122	56,2%
	Männer	174	99	56,9%	168	101	60,1%	159	95	59,7%
Lehramtsstudien	Gesamt	1.715	1.636	95,4%	1.000	955	95,5%	394	376	95,4%
	Frauen	1.193	1.137	95,3%	728	695	95,5%	293	279	95,2%
	Männer	522	499	95,6%	272	260	95,6%	101	97	96,0%
Medizinische Studien	Gesamt	174	118	67,8%	146	76	52,1%	113	61	54,0%
	Frauen	115	68	59,1%	112	49	43,8%	82	38	46,3%
	Männer	59	50	84,7%	34	27	79,4%	31	23	74,2%
Naturwissenschaftliche Studien	Gesamt	2.878	2.361	82,0%	3.035	2.449	80,7%	2.776	2.238	80,6%
	Frauen	1.644	1.358	82,6%	1.770	1.424	80,5%	1.519	1.228	80,8%
	Männer	1.234	1.003	81,3%	1.265	1.025	81,0%	1.257	1.010	80,4%
Rechtswissenschaftliche Studien	Gesamt	597	418	70,0%	451	308	68,3%	377	269	71,4%
	Frauen	305	195	63,9%	228	152	66,7%	191	127	66,5%
	Männer	292	223	76,4%	223	156	70,0%	186	142	76,3%
Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien	Gesamt	3.573	1.978	55,4%	3.308	1.803	54,5%	3.336	1.730	51,9%
	Frauen	1.816	995	54,8%	1.758	956	54,4%	1.739	917	52,7%
	Männer	1.757	983	55,9%	1.550	847	54,6%	1.597	813	50,9%
Theologische Studien	Gesamt	60	40	66,7%	66	41	62,1%	57	39	68,4%
	Frauen	36	24	66,7%	49	34	69,4%	38	29	76,3%
	Männer	24	16	66,7%	17	7	41,2%	19	10	52,6%
Individuelle Studien	Gesamt	16	7	43,8%	16	8	50,0%	28	10	35,7%
	Frauen	12	5	41,7%	7	2	28,6%	16	6	37,5%
	Männer	4	2	50,0%	9	6	66,7%	12	4	33,3%

1 Absolvent/innen von Bachelorstudien (Mehrfachabschlüsse werden einmalig gezählt), die bis zum Sommersemester 2022 ein Masterstudium begonnen haben.
 Lehramtsstudien, humanmedizinische und zahnmedizinische Studien dürfen gemäß Universitätsgesetz 2002 ab WS 2012 als Bachelor- und Masterstudien angeboten werden.

Tabelle 3.5 (Fortsetzung)
Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss¹ an Universitäten, Studienjahre 2017/18 bis 2019/20

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien		Bachelorabschlüsse Studienjahr 2019/20	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2018/19	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2017/18	daran anschließende Masterstudien	Anteil
Gruppe von Studien – international (ISCED F-2013)										
Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.										
Pädagogik	Gesamt	2.788	2.190	78,6%	2.200	1.575	71,6%	1.551	1.020	65,8%
	Frauen	2.073	1.603	77,3%	1.719	1.217	70,8%	1.258	818	65,0%
	Männer	715	587	82,1%	481	358	74,4%	293	202	68,9%
Geisteswissenschaften und Künste	Gesamt	2.204	1.370	62,2%	2.246	1.407	62,6%	2.253	1.398	62,1%
	Frauen	1.614	976	60,5%	1.604	986	61,5%	1.660	1.000	60,2%
	Männer	590	394	66,8%	642	421	65,6%	593	398	67,1%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	Gesamt	3.011	1.955	64,9%	2.869	1.918	66,9%	2.844	1.814	63,8%
	Frauen	1.978	1.299	65,7%	1.961	1.318	67,2%	1.875	1.200	64,0%
	Männer	1.033	656	63,5%	908	600	66,1%	969	614	63,4%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	Gesamt	3.057	1.759	57,5%	2.747	1.508	54,9%	2.715	1.413	52,0%
	Frauen	1.540	859	55,8%	1.422	771	54,2%	1.413	750	53,1%
	Männer	1.517	900	59,3%	1.325	737	55,6%	1.302	663	50,9%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	Gesamt	2.409	1.925	79,9%	2.555	2.036	79,7%	2.450	1.972	80,5%
	Frauen	1.197	931	77,8%	1.292	1.006	77,9%	1.160	918	79,1%
	Männer	1.212	994	82,0%	1.263	1.030	81,6%	1.290	1.054	81,7%
Informatik und Kommunikationstechnologie	Gesamt	759	560	73,8%	718	530	73,8%	692	529	76,4%
	Frauen	127	83	65,4%	124	84	67,7%	99	74	74,7%
	Männer	632	477	75,5%	594	446	75,1%	593	455	76,7%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	Gesamt	2.253	1.981	87,9%	2.316	2.077	89,7%	2.246	2.023	90,1%
	Frauen	714	599	83,9%	671	574	85,5%	675	588	87,1%
	Männer	1.539	1.382	89,8%	1.645	1.503	91,4%	1.571	1.435	91,3%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	Gesamt	162	118	72,8%	211	156	73,9%	220	168	76,4%
	Frauen	71	46	64,8%	107	77	72,0%	89	66	74,2%
	Männer	91	72	79,1%	104	79	76,0%	131	102	77,9%
Gesundheit und Sozialwesen	Gesamt	379	315	83,1%	240	164	68,3%	129	76	58,9%
	Frauen	268	215	80,2%	183	117	63,9%	93	48	51,6%
	Männer	111	100	90,1%	57	47	82,5%	36	28	77,8%
Dienstleistungen	Gesamt	263	147	55,9%	234	117	50,0%	221	121	54,8%
	Frauen	124	70	56,5%	108	49	45,4%	95	48	50,5%
	Männer	139	77	55,4%	126	68	54,0%	126	73	57,9%

¹ Absolvent/innen von Bachelorstudien (Mehrfachabschlüsse werden einmalig gezählt), die bis zum Sommersemester 2022 ein Masterstudium begonnen haben. Lehramtsstudien, humanmedizinische und zahnmedizinische Studien dürfen gemäß Universitätsgesetz 2002 ab WS 2012 als Bachelor- und Masterstudien angeboten werden.

Tabelle 3.6
Doktoratsstudien¹ an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 28.02.2022)	Ordentliche Studien			Ordentliche Studien im ersten Semester		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Dr.-Studium der Bodenkultur	319	377	696	40	51	91
Dr.-Studium der Evangelischen Theologie	12	16	28	1	3	4
Dr.-Studium der Ingenieurwissenschaften ²	1.000	3.177	4.177	129	357	486
Dr.-Studium der Katholischen Theologie	64	205	269	5	24	29
Dr.-Studium der Künste	15	18	33	5	6	11
Dr.-Studium der medizinischen Wissenschaft	513	506	1.019	49	41	90
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	878	1.185	2.063	111	184	295
Dr.-Studium der Philosophie	2.078	1.259	3.337	172	97	269
Dr.-Studium der Rechtswissenschaften	1.012	1.014	2.026	83	88	171
Dr.-Studium der Veterinärmedizin	142	55	197	17	5	22
Dr.-Studium der montanist. Wissenschaften	111	311	422	40	56	96
Dr.-Studium der Philosophie (Kath.-Theol.Fak.)	14	24	38	2	5	7
Dr.-Studium der Philosophie/Naturwissenschaften	38	10	48	4	1	5
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	864	859	1.723	66	55	121
Dr.-Studium Wirtschaftsrecht	89	102	191	12	17	29
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	2.244	2.131	4.375	320	284	604
Insgesamt	9.393	11.249	20.642	1.056	1.274	2.330

1 Weitgehende Zuordnung nach Curriculum des Doktoratsstudiums.

2 Zusammenfassung der 6-semestrigen Doktoratsstudien der Bodenkultur, der montanistischen Wissenschaften und der technischen Wissenschaften.

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (1. Ebene) Dissertationsfach
- Dissertationsfach
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.6> abrufbar.

Tabelle 3.7
Doktoratsstudien¹ mit Fachhochschul-Erstabschluss an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 07.01.2022)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Dr.-Studium der Bodenkultur	20	14	34	58,8%	41,2%
Dr.-Studium der Ingenieurwissenschaften ²	48	242	290	16,6%	83,4%
Dr.-Studium der Katholischen Theologie	0	1	1	0,0%	100,0%
Dr.-Studium der medizinischen Wissenschaft	25	16	41	61,0%	39,0%
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	13	9	22	59,1%	40,9%
Dr.-Studium der Philosophie	22	9	31	71,0%	29,0%
Dr.-Studium der Rechtswissenschaften	0	1	1	0,0%	100,0%
Dr.-Studium der montanistischen Wissenschaften	2	5	7	28,6%	71,4%
Dr.-Studium der Philosophie / Naturwissenschaften	1	1	2	50,0%	50,0%
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	55	75	130	42,3%	57,7%
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	74	89	163	45,4%	54,6%
Insgesamt	260	462	722	36,0%	64,0%

1 Weitgehende Zuordnung nach Curriculum des Doktoratstudiums.

2 Zusammenfassung der 6-semestrigen Doktoratsstudien der Bodenkultur, der montanistischen Wissenschaften.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (1. Ebene) Dissertationsfach
- Dissertationsfach (Studienfamilie)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- Staatsangehörigkeit

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab3.7> abrufbar.

Tabelle 3.8
Ordentliches Studienangebot¹ der Universitäten, Wintersemester 2021

Datenprüfung- und aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienart	Gesamt	Diplom- studien	Bachelor- studien	Master- studien	Doktorats- studien	davon PhD
Universität Wien	184	2	56	111	15	6
Universität Graz	117	2	37	66	12	3
Universität Innsbruck	131	4	42	59	26	19
Medizinische Universität Wien	8	2	0	2	4	3
Medizinische Universität Graz	8	2	1	2	3	1
Medizinische Universität Innsbruck	6	2	1	1	2	2
Universität Salzburg	86	2	32	40	12	1
Technische Universität Wien	57	0	19	35	3	0
Technische Universität Graz	57	0	20	35	2	0
Montanuniversität Leoben	32	0	12	19	1	0
Universität für Bodenkultur Wien	48	0	7	28	13	2
Veterinärmedizinische Universität Wien	8	1	1	4	2	1
Wirtschaftsuniversität Wien	23	0	3	15	5	3
Universität Linz	75	2	25	39	9	3
Universität Klagenfurt	52	0	19	28	5	0
Universität für angewandte Kunst Wien	26	6	4	12	4	1
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	51	6	17	26	2	1
Universität Mozarteum Salzburg	82	3	29	48	2	2
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	91	2	37	50	2	1
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	24	1	10	12	1	1
Akademie der bildenden Künste Wien	12	3	2	3	4	1
Universität für Weiterbildung Krems	3	0	0	0	3	3
Insgesamt¹	1.181	40	374	635	132	54

¹ Ohne Individuelle Studien, Erweiterungsstudien, Unterrichtsfächer und Studienzweige.
 Gemeinsam eingerichtete Studien sind bei jeder beteiligten Universität berücksichtigt.

Tabelle 3.9
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	542	370	912	59,4%	40,6%
Gesundheitswissenschaften	8.583	1.848	10.431	82,3%	17,7%
Kulturwissenschaften	19	1	20	95,0%	5,0%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	47	368	415	11,3%	88,7%
Naturwissenschaften	492	390	882	55,8%	44,2%
Sozialwissenschaften	3.054	997	4.051	75,4%	24,6%
Technik, Ingenieurwissenschaften	5.728	15.911	21.639	26,5%	73,5%
Wirtschaftswissenschaften	12.665	8.658	21.323	59,4%	40,6%
Insgesamt	31.130	28.543	59.673	52,2%	47,8%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.9> abrufbar.

Tabelle 3.10
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	ord. Studienanfänger/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	206	130	336	61,3%	38,7%
Gesundheitswissenschaften	3.488	773	4.261	81,9%	18,1%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	20	125	145	13,8%	86,2%
Naturwissenschaften	177	152	329	53,8%	46,2%
Sozialwissenschaften	1.061	335	1.396	76,0%	24,0%
Technik, Ingenieurwissenschaften	2.231	6.084	8.315	26,8%	73,2%
Wirtschaftswissenschaften	4.629	3.097	7.726	59,9%	40,1%
Insgesamt	11.812	10.696	22.508	52,5%	47,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, andere)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.10> abrufbar.

Tabelle 3.11
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 15.11.2021)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	10.702	12.364	23.066	46,4%	53,6%
Österreich	8.696	10.227	18.923	46,0%	54,0%
EU	1.356	1.307	2.663	50,9%	49,1%
Drittstaaten	650	830	1.480	43,9%	56,1%
berufsbegleitend verlängert	82	167	249	32,9%	67,1%
Österreich	74	152	226	32,7%	67,3%
EU	7	8	15	46,7%	53,3%
Drittstaaten	1	7	8	12,5%	87,5%
normal	20.346	16.012	36.358	56,0%	44,0%
Österreich	16.352	12.217	28.569	57,2%	42,8%
EU	2.915	2.539	5.454	53,4%	46,6%
Drittstaaten	1.079	1.256	2.335	46,2%	53,8%
Insgesamt	31.130	28.543	59.673	52,2%	47,8%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.11> abrufbar.

Tabelle 3.12
Ordentliche Studienanfänger/innen an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2021/22	ord. Studienanfänger/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	4.046	4.739	8.785	46,1%	53,9%
Österreich	3.264	3.850	7.114	45,9%	54,1%
EU	534	516	1.050	50,9%	49,1%
Drittstaaten	248	373	621	39,9%	60,1%
berufsbegleitend verlängert	34	57	91	37,4%	62,6%
Österreich	31	52	83	37,3%	62,7%
EU	3	4	7	42,9%	57,1%
Drittstaaten	0	1	1	0,0%	100,0%
normal	7.732	5.900	13.632	56,7%	43,3%
Österreich	6.127	4.405	10.532	58,2%	41,8%
EU	1.139	964	2.103	54,2%	45,8%
Drittstaaten	466	531	997	46,7%	53,3%
Insgesamt	11.812	10.696	22.508	52,5%	47,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab3.12> abrufbar.

Tabelle 3.13
Studien in Universitätslehrgängen¹ nach Universitäten und Geschlecht, Wintersemester 2021

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Studien in Universitätslehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	1.164	704	1.868	615	511	1.126
Universität Graz	622	252	874	374	169	543
Universität Innsbruck	360	154	514	104	87	191
Medizinische Universität Wien	334	224	558	228	134	362
Medizinische Universität Graz	417	138	555	158	66	224
Medizinische Universität Innsbruck	87	16	103	87	16	103
Universität Salzburg	749	852	1.601	537	689	1.226
Technische Universität Wien	155	337	492	133	240	373
Technische Universität Graz	17	117	134	14	101	115
Montanuniversität Leoben	19	46	65	4	7	11
Universität für Bodenkultur Wien	19	82	101	0	0	0
Veterinärmedizinische Universität Wien	69	15	84	0	0	0
Wirtschaftsuniversität Wien	453	753	1.206	299	557	856
Universität Linz	307	401	708	287	345	632
Universität Klagenfurt	341	291	632	139	162	301
Universität für angewandte Kunst Wien	92	29	121	92	29	121
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	144	109	253	67	43	110
Universität Mozarteum Salzburg	92	68	160	0	0	0
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	103	68	171	0	0	0
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	11	17	28	1	0	1
Universität für Weiterbildung Krems	4.130	3.521	7.651	3.468	3.182	6.650
Insgesamt	9.685	8.194	17.879	6.607	6.338	12.945

¹ Ohne Vorbereitungs- und Vorstudienlehrgänge und ohne Lehrgänge für die Studienberechtigungsprüfung.
 Studierende in mehr als einem Universitätslehrgang sind mehrfach gezählt.

Tabelle 3.14
Studierende in Fachhochschul-Lehrgängen nach Erhaltern und Geschlecht, Wintersemester 2021

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Erhalter	Studierende in FH-Lehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Fachhochschule Burgenland GmbH	1.728	2.491	4.219	1.625	2.418	4.043
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	157	55	212	23	7	30
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	345	409	754	325	384	709
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	109	51	160	18	24	42
Fachhochschule Technikum Wien	105	210	315	46	103	149
IMC Fachhochschule Krems GmbH	27	24	51	6	16	22
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	84	74	158	61	68	129
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	322	107	429	186	48	234
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	107	129	236	64	101	165
Fachhochschule Salzburg GmbH	124	78	202	41	2	43
Fachhochschule St. Pölten GmbH	410	163	573	105	62	167
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	38	69	107	26	69	95
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	706	599	1.305	694	593	1.287
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	58	98	156	56	85	141
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	7	43	50	7	30	37
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	195	101	296	155	81	236
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	403	122	525	243	80	323
FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH	3	14	17	0	0	0
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	147	33	180	25	2	27
Insgesamt	5.075	4.870	9.945	3.706	4.173	7.879

Tabelle 3.15
Ordentliche Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2021

(ohne Erweiterungsstudien)

 Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Aufgrund der zähltechnischen Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Lehrverband	Institution	Ordentliche Lehramtsstudien			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	1.812	1.025	2.837	63,9%	36,1%
	Technische Universität Graz	26	35	61	42,6%	57,4%
	Universität Klagenfurt	455	273	728	62,5%	37,5%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	53	35	88	60,0%	40,0%
	Pädagogische Hochschulen	1.230	731	1.962	62,7%	37,3%
	Gesamt	3.576	2.099	5.675	63,0%	37,0%
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	5.659	3.207	8.866	63,8%	36,2%
	Pädagogische Hochschulen	1.312	911	2.223	59,0%	41,0%
	Gesamt	6.971	4.118	11.089	62,9%	37,1%
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	1.238	615	1.853	66,8%	33,2%
	Universität Linz	234	126	360	64,9%	35,1%
	Universität Mozarteum Salzburg	97	34	131	73,8%	26,2%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	62	17	79	78,5%	21,5%
	Pädagogische Hochschulen	1.012	481	1.493	67,8%	32,2%
	Gesamt	2.643	1.273	3.916	67,5%	32,5%
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	1.146	659	1.805	63,5%	36,5%
	Universität Mozarteum Salzburg	59	32	90	65,2%	34,8%
	Pädagogische Hochschulen	412	222	634	64,9%	35,1%
	Gesamt	1.617	913	2.530	63,9%	36,1%
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	10	7	17	59,3%	40,7%
	Pädagogische Hochschulen	6	4	10	59,3%	40,7%
	Gesamt	16	11	27	59,3%	40,7%
Lehramtsstudien (nicht in Lehrverbänden organisiert)	Universität Wien	168	63	231	72,7%	27,3%
	Universität Graz	1	1	2	50,0%	50,0%
	Universität Innsbruck	105	54	159	66,0%	34,0%
	Technische Universität Wien	14	43	57	24,6%	75,4%
	Technische Universität Graz	0	1	1	0,0%	100,0%
	Universität Linz	27	43	69	38,4%	61,6%
	Universität Klagenfurt	45	20	65	69,0%	31,0%
	Universität für angewandte Kunst Wien	161	59	220	73,2%	26,8%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	107	64	171	62,5%	37,5%
	Universität Mozarteum Salzburg	0	1	1	0,0%	100,0%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	26	13	39	67,5%	32,5%
	Akademie der bildenden Künste	203	50	253	80,2%	19,8%
	Gesamt	855	411	1.266	67,6%	32,4%
Insgesamt	Universitäten	11.705	6.475	18.180	64,4%	35,6%
	Pädagogische Hochschulen	3.973	2.350	6.323	62,8%	37,2%
	Gesamt	15.678	8.825	24.503	64,0%	36,0%

Rundungsdifferenzen.

4 Abschlüsse

Tabelle 4.1a
Studienabschlüsse an Hochschulen, Studienjahre 2015/16, 2019/20 und 2020/21

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2020/21		2019/20		2015/16	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt	59.938	56,8%	57.100	55,1%	55.191	56,3%
Universitäten	37.359	55,8%	36.523	55,3%	35.864	55,6%
Privatuniversitäten	2.620	64,0%	2.447	66,9%	1.635	63,2%
Fachhochschulen	16.672	53,3%	15.517	51,9%	13.715	50,6%
Pädagogische Hochschulen ¹	3.287	80,7%	2.613	82,1%	3.977	79,7%

1 Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrar- und Umweltpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islamische, jüdische, katholische Religion.

Tabelle 4.1b
Entwicklung der Studienabschlüsse an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2014/15 bis 2020/21

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		darunter Erstabschlüsse		davon Bachelorabschlüsse		darunter Zweitabschlüsse		davon Doktoratsabschlüsse	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt										
2020/21	54.031	3,8%	35.556	6,2%	30.148	8,4%	18.476	-0,4%	2.067	-4,2%
2019/20	52.040	3,2%	33.487	3,0%	27.819	2,9%	18.553	3,4%	2.157	-1,1%
2018/19	50.444	0,8%	32.509	2,5%	27.036	6,3%	17.935	-2,0%	2.182	-20,8%
2017/18	50.035	1,9%	31.730	0,6%	25.427	1,1%	18.306	4,3%	2.756	6,6%
2016/17	49.094	-1,0%	31.539	-4,1%	25.155	-1,8%	17.555	5,1%	2.586	16,5%
2015/16	49.579	4,0%	32.882	1,6%	25.627	3,6%	16.697	9,1%	2.219	2,7%
2014/15	47.653	1,3%	32.352	-2,8%	24.748	1,8%	15.301	11,4%	2.160	-0,1%
Universitäten										
2020/21	37.359	2,3%	24.638	4,9%	19.231	7,9%	12.722	-2,4%	2.067	-4,2%
2019/20	36.523	3,8%	23.492	3,8%	17.826	3,9%	13.031	3,7%	2.157	-1,1%
2018/19	35.201	-1,3%	22.635	0,7%	17.162	6,0%	12.566	-4,6%	2.182	-20,8%
2017/18	35.655	1,9%	22.489	-0,1%	16.187	0,3%	13.167	5,6%	2.756	6,6%
2016/17	34.978	-2,5%	22.513	-6,6%	16.130	-4,3%	12.465	6,0%	2.586	16,5%
2015/16	35.864	3,8%	24.100	0,5%	16.848	2,8%	11.764	11,3%	2.219	2,7%
2014/15	34.539	0,7%	23.969	-3,8%	16.392	2,1%	10.570	12,7%	2.160	-0,1%
Fachhochschulen										
2020/21	16.672	7,4%	10.918	9,2%	10.917	9,2%	5.754	4,2%	-	-
2019/20	15.517	1,8%	9.995	1,2%	9.993	1,2%	5.522	2,8%	-	-
2018/19	15.243	6,0%	9.874	6,8%	9.874	6,9%	5.369	4,5%	-	-
2017/18	14.380	1,9%	9.241	2,4%	9.240	2,4%	5.139	1,0%	-	-
2016/17	14.116	2,9%	9.026	2,8%	9.025	2,8%	5.090	3,2%	-	-
2015/16	13.715	4,6%	8.782	4,8%	8.779	5,1%	4.933	4,3%	-	-
2014/15	13.114	3,1%	8.383	0,2%	8.356	1,3%	4.731	8,7%	-	-

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

Tabelle 4.2
Studienabschlüsse nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*
Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	6.853	3.347	10.200	67,2%	32,8%
Universität Graz	2.489	1.301	3.789	65,7%	34,3%
Universität Innsbruck	2.401	1.962	4.363	55,0%	45,0%
Medizinische Universität Wien	450	414	864	52,1%	47,9%
Medizinische Universität Graz	244	217	460	52,9%	47,1%
Medizinische Universität Innsbruck	249	200	449	55,5%	44,5%
Universität Salzburg	1.242	613	1.856	67,0%	33,0%
Technische Universität Wien	1.007	2.074	3.081	32,7%	67,3%
Technische Universität Graz	496	1.371	1.867	26,6%	73,4%
Montanuniversität Leoben	171	518	689	24,8%	75,2%
Universität für Bodenkultur Wien	732	796	1.528	47,9%	52,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	219	66	285	77,0%	23,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	1.654	1.681	3.335	49,6%	50,4%
Universität Linz	940	986	1.926	48,8%	51,2%
Universität Klagenfurt	690	294	984	70,1%	29,9%
Universität für angewandte Kunst Wien	154	87	240	64,0%	36,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	244	172	416	58,7%	41,3%
Universität Mozarteum Salzburg	201	120	321	62,6%	37,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	161	173	334	48,2%	51,8%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	109	61	171	64,0%	36,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	142	58	200	71,0%	29,0%
Universität für Weiterbildung Krems	1	2	3	33,3%	66,7%
Insgesamt (bereinigt)	20.849	16.510	37.359	55,8%	44,2%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab4.2> abrufbar.

Tabelle 4.3**Studienabschlüsse von Universitätslehrgängen¹ nach Universitäten und Geschlecht, Studienjahr 2020/21**

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Abschlüsse in Universitätslehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	336	188	524	157	126	283
Universität Graz	179	51	230	95	24	119
Universität Innsbruck	154	43	197	21	14	35
Medizinische Universität Wien	86	45	131	29	6	35
Medizinische Universität Graz	235	79	314	14	16	30
Medizinische Universität Innsbruck	19	9	28	19	9	28
Universität Salzburg	201	264	465	127	174	301
Technische Universität Wien	50	106	156	45	82	127
Technische Universität Graz	4	26	30	4	23	27
Montanuniversität Leoben	9	33	42		3	3
Universität für Bodenkultur Wien	9	15	24			
Veterinärmedizinische Universität Wien	54	27	81			
Wirtschaftsuniversität Wien	121	159	280	56	68	124
Universität Linz	55	72	127	47	58	105
Universität Klagenfurt	52	100	152	48	97	145
Universität für angewandte Kunst Wien	6	1	7	6	1	7
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	33	18	51	13	6	19
Universität Mozarteum Salzburg	18	21	39			
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	28	6	34			
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	11	17	28	11	17	28
Universität für Weiterbildung Krems	830	734	1.564	558	574	1.132
Insgesamt	2.490	2.014	4.504	1.250	1.298	2.548

¹ Ohne Vorbereitungs- und Vorstudienlehrgänge und ohne Lehrgänge für die Studienberechtigungsprüfung.

Tabelle 4.4
Studienabschlüsse an Universitäten nach Studienart

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*
 Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelorstudium	11.055	8.175	19.231	57,5%	42,5%
Diplomstudium	3.251	2.156	5.407	60,1%	39,9%
Masterstudium	5.717	4.938	10.655	53,7%	46,3%
Doktoratsstudium	826	1.241	2.067	40,0%	60,0%
Insgesamt	20.849	16.510	37.359	55,8%	44,2%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienfamilie
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.4> abrufbar.

Tabelle 4.5**Studienabschlüsse an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	3.842	1.424	5.266	73,0%	27,0%
Geisteswissenschaften und Künste	3.277	1.411	4.688	69,9%	30,1%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	3.467	1.701	5.168	67,1%	32,9%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	3.797	3.165	6.962	54,5%	45,5%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	2.365	2.405	4.770	49,6%	50,4%
Informatik und Kommunikationstechnologie	256	1.186	1.442	17,8%	82,2%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	1.830	3.692	5.522	33,1%	66,9%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	324	280	604	53,6%	46,4%
Gesundheit und Sozialwesen	1.497	1.014	2.511	59,6%	40,4%
Dienstleistungen	160	201	361	44,3%	55,7%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	34	31	65	52,3%	47,7%
Insgesamt	20.849	16.510	37.359	55,8%	44,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- ISCED (2. Ebene)
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Studienfamilie
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.5> abrufbar.

Tabelle 4.6
Studienabschlussquote, Studienjahr 2020/21

Wissensbilanz Kennzahl 2.A.3

Anmerkung: Aufgrund von Sonderbestimmungen entfällt diese Kennzahl für die Universität für Weiterbildung Krems.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Bachelor-/Diplomstudien				Masterstudium				Gesamt			
	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote
Universität Wien	16.538	7.168	9.370	43,3%	5.997	2.598	3.399	43,3%	22.536	9.766	12.770	43,3%
Universität Graz	5.043	2.665	2.377	52,9%	1.806	997	809	55,2%	6.849	3.663	3.186	53,5%
Universität Innsbruck	5.501	2.835	2.666	51,5%	2.177	1.276	902	58,6%	7.679	4.110	3.568	53,5%
Medizinische Universität Wien	803	729	74	90,8%	16	6	10	37,5%	819	735	84	89,7%
Medizinische Universität Graz	458	393	65	85,8%	28	16	12	57,1%	486	409	77	84,1%
Medizinische Universität Innsbruck	444	393	51	88,5%	16	14	2	87,5%	460	407	53	88,5%
Universität Salzburg	2.496	1.237	1.260	49,5%	895	525	370	58,6%	3.391	1.761	1.630	51,9%
Technische Universität Wien	3.369	1.767	1.602	52,4%	1.819	1.066	753	58,6%	5.188	2.833	2.355	54,6%
Technische Universität Graz	1.862	964	898	51,8%	1.039	724	315	69,7%	2.900	1.687	1.213	58,2%
Montanuniversität Leoben	552	324	228	58,7%	327	271	56	82,9%	879	595	284	67,7%
Universität für Bodenkultur Wien	1.387	748	639	53,9%	1.013	640	374	63,1%	2.400	1.388	1.013	57,8%
Veterinärmedizinische Universität Wien	254	215	39	84,5%	31	28	3	91,4%	285	243	42	85,3%
Wirtschaftsuniversität Wien	3.998	2.187	1.811	54,7%	1.629	1.090	539	66,9%	5.627	3.277	2.350	58,2%
Universität Linz	3.006	1.283	1.723	42,7%	1.059	530	528	50,1%	4.065	1.814	2.251	44,6%
Universität Klagenfurt	1.190	548	642	46,0%	698	380	318	54,4%	1.888	928	961	49,1%
Universität für angewandte Kunst Wien	212	167	45	78,8%	67	59	8	88,1%	279	226	53	81,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	407	300	108	73,6%	166	106	59	64,2%	573	406	167	70,9%
Universität Mozarteum Salzburg	243	200	43	82,3%	156	118	38	75,6%	399	318	81	79,7%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	281	212	70	75,2%	193	115	77	59,8%	474	327	147	68,9%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	133	99	34	74,3%	112	62	50	55,4%	245	161	84	65,6%
Akademie der bildenden Künste Wien	231	171	60	74,2%	31	20	11	63,9%	261	191	71	73,0%
Insgesamt	48.488	24.603	23.885	50,7%	19.277	10.640	8.638	55,2%	67.765	35.243	32.522	52,0%

¹ Geringfügige Abweichungen zur Wissensbilanz Kennzahl 3.A.1 resultieren aus der Berücksichtigung von Studienabschlüssen innerhalb der Nachfrist des vorangegangenen Studienjahres sowie der unterschiedlichen Handhabung gemeinsam eingerichteter Studien.

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.6> abrufbar.

Tabelle 4.7**Anteil der Studienabschlüsse an Universitäten innerhalb der Toleranzstudiendauer**

Wissensbilanz Kennzahl 3.A.1/Wissensbilanz Kennzahl 3.A.2

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Abschlüsse			Abschlüsse in Toleranzstudiendauer			Anteil der Abschlüsse in Toleranzstudiendauer		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	6.852	3.347	10.199	1.769	790	2.559	25,8%	23,6%	25,1%
Universität Graz	2.489	1.301	3.789	607	264	871	24,4%	20,3%	23,0%
Universität Innsbruck	2.398	1.959	4.357	952	680	1.632	39,7%	34,7%	37,5%
Medizinische Universität Wien	450	414	864	312	248	560	69,3%	59,9%	64,8%
Medizinische Universität Graz	244	217	460	173	146	319	71,0%	67,2%	69,2%
Medizinische Universität Innsbruck	249	200	449	196	147	343	78,7%	73,5%	76,4%
Universität Salzburg	1.242	613	1.856	555	213	767	44,7%	34,7%	41,4%
Technische Universität Wien	1.007	2.074	3.081	147	363	510	14,5%	17,5%	16,5%
Technische Universität Graz	496	1.371	1.867	107	337	444	21,6%	24,6%	23,8%
Montanuniversität Leoben	171	518	689	63	204	267	36,8%	39,4%	38,8%
Universität für Bodenkultur Wien	732	796	1.528	134	159	292	18,3%	19,9%	19,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	219	66	285	126	43	170	57,6%	65,9%	59,5%
Wirtschaftsuniversität Wien	1.654	1.681	3.335	684	684	1.368	41,4%	40,7%	41,0%
Universität Linz	940	986	1.926	333	346	679	35,4%	35,1%	35,2%
Universität Klagenfurt	689	294	983	196	71	267	28,5%	24,2%	27,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	154	87	240	77	30	107	49,8%	34,7%	44,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	244	172	416	89	57	146	36,3%	33,3%	35,1%
Universität Mozarteum Salzburg	201	120	321	89	61	151	44,3%	51,1%	46,8%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	161	173	334	66	58	124	41,1%	33,6%	37,2%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	108	61	170	21	14	35	19,5%	23,3%	20,9%
Akademie der bildenden Künste Wien	142	58	200	22	10	31	15,1%	16,4%	15,5%
Universität für Weiterbildung Krems	1	2	3	-	-	-	-	-	-
Insgesamt (bereinigt)	20.843	16.507	37.350	6.717	4.924	11.641	32,2%	29,8%	31,2%

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.7> abrufbar.

Tabelle 4.8

Durchschnittliche Studiendauer¹ in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2019/20 und 2020/21

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien ²		Bachelorstudien		Diplomstudien		Masterstudien		Doktoratsstudien	
		2020/21	2019/20	2020/21	2019/20	2020/21	2019/20	2020/21	2019/20
Insgesamt	Gesamt	8,1	8,0	13,6	13,3	6,0	6,0	9,1	9,0
	Frauen	8,0	8,0	13,7	13,3	6,0	6,0	9,3	9,3
	Männer	8,4	8,3	13,4	13,3	5,8	5,8	9,0	9,0
Gruppe von Studien – national									
Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien	Gesamt	8,0	8,0	-	-	7,1	7,2	10,8	10,8
	Frauen	8,0	8,0	-	-	7,1	7,1	10,8	10,3
	Männer	8,7	8,3	-	-	7,1	7,4	10,7	11,4
Ingenieurwissenschaftliche Studien	Gesamt	9,2	9,0	11,6	11,6	6,0	6,0	8,6	8,4
	Frauen	9,2	8,8	10,6	13,6	6,3	6,3	8,3	8,4
	Männer	9,2	9,0	11,6	11,6	5,8	6,0	8,7	8,3
Interdisziplinäre Studien	Gesamt	7,2	-	-	-	5,4	4,5	-	-
	Frauen	7,3	-	-	-	5,3	4,5	-	-
	Männer	6,0	-	-	-	6,0	4,8	-	-
Künstlerische Studien	Gesamt	8,7	8,6	12,2	11,6	6,0	6,0	10,7	10,7
	Frauen	8,6	8,1	12,1	11,6	5,7	5,7	10,2	11,3
	Männer	9,6	9,0	12,6	11,6	6,1	6,0	13,4	10,0
Lehramtsstudien	Gesamt	9,0	9,1	17,5	14,8	4,0	3,8	-	-
	Frauen	8,9	8,8	17,3	14,6	4,0	3,9	-	-
	Männer	9,2	9,6	18,0	15,3	4,0	3,8	-	-
Medizinische Studien	Gesamt	6,0	7,8	12,3	12,3	5,7	5,8	9,5	10,0
	Frauen	6,0	7,8	12,2	12,2	5,7	5,8	9,4	10,0
	Männer	6,0	6,7	12,4	12,4	5,7	5,9	9,9	10,0
Naturwissenschaftliche Studien	Gesamt	7,7	7,8	16,4	15,1	6,0	5,9	9,0	8,6
	Frauen	7,6	7,7	16,0	15,0	5,7	5,8	9,0	8,4
	Männer	7,9	7,9	17,7	15,2	6,1	6,0	8,9	8,6
Rechtswissenschaftliche Studien	Gesamt	8,2	8,2	12,8	12,4	4,8	5,2	9,3	9,6
	Frauen	8,2	8,2	13,0	12,4	5,0	5,2	9,7	9,7
	Männer	8,3	8,2	12,6	12,5	4,7	5,2	9,0	9,2
Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien	Gesamt	7,8	7,9	11,9	11,3	5,3	5,0	9,3	9,2
	Frauen	7,7	7,9	11,9	11,2	5,4	5,1	9,7	9,0
	Männer	7,8	8,0	12,2	11,6	5,1	4,7	9,3	9,3
Theologische Studien	Gesamt	8,2	9,1	12,8	13,0	5,7	6,0	10,6	11,6
	Frauen	8,0	9,2	12,8	14,6	5,3	5,3	13,2	10,4
	Männer	8,3	8,9	12,8	11,3	6,2	6,2	9,7	11,7
Veterinärmedizinische Studien	Gesamt	-	-	12,3	13,1	-	-	8,7	8,3
	Frauen	-	-	12,6	13,1	-	-	8,8	7,8
	Männer	-	-	12,0	13,2	-	-	7,6	8,5
Individuelle Studien	Gesamt	7,8	8,0	-	-	4,5	5,6	-	-
	Frauen	7,3	7,8	-	-	4,3	5,7	-	-
	Männer	8,2	16,3	-	-	5,0	5,5	-	-

1 Über alle einbezogenen Studiendauern wird der Median in Form eines Semesterwertes berechnet. Abschlüsse, die mehr als 25% unter der gesetzlichen Studiendauer liegen, werden nicht in die Berechnung einbezogen. Liegen der Berechnung für ein Studienjahr, in einem Studienfeld und einer Studienart weniger als 10 Fälle zu Grunde, wird kein Median angegeben.

2 Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.

Tabelle 4.8 (Fortsetzung)**Durchschnittliche Studiendauer¹ in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2019/20 und 2020/21**

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien ²		Bachelorstudien		Diplomstudien		Masterstudien		Doktoratsstudien	
		2020/21	2019/20	2020/21	2019/20	2020/21	2019/20	2020/21	2019/20
Gruppe von Studien – international (ISCED F-2013)									
Pädagogik	Gesamt	8,6	8,4	17,3	14,7	5,6	5,6	9,3	10,1
	Frauen	8,3	8,0	17,3	14,4	5,6	5,7	9,6	10,0
	Männer	9,1	9,2	18,0	15,2	5,1	5,6	8,8	10,2
Geisteswissenschaften und Künste	Gesamt	8,6	8,2	12,2	11,7	7,0	6,7	11,0	10,7
	Frauen	8,3	8,1	12,2	12,0	7,0	6,8	11,5	10,3
	Männer	9,0	8,7	12,6	11,6	6,6	6,7	10,4	11,5
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	Gesamt	7,3	7,6	25,0	22,8	6,2	6,2	10,8	10,4
	Frauen	7,1	7,4	26,7	27,4	6,0	6,1	12,1	10,0
	Männer	7,7	7,7	23,4	20,4	6,3	6,2	10,3	10,7
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	Gesamt	8,0	8,0	12,6	12,3	4,6	4,5	9,4	9,3
	Frauen	7,9	8,0	13,0	12,3	5,0	4,6	10,0	9,6
	Männer	8,0	8,0	12,6	12,3	4,3	4,4	9,3	9,1
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	Gesamt	8,0	8,0	-	-	6,1	6,0	8,6	8,3
	Frauen	8,0	8,0	-	-	6,1	6,0	8,8	8,4
	Männer	8,2	8,0	-	-	6,1	6,0	8,4	8,3
Informatik und Kommunikationstechnologie	Gesamt	8,3	8,4	-	-	6,4	6,2	9,4	9,9
	Frauen	9,1	8,9	-	-	7,0	6,1	9,5	9,3
	Männer	8,3	8,3	-	-	6,3	6,2	9,3	10,0
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	Gesamt	9,7	9,6	-	-	5,8	6,0	8,4	8,3
	Frauen	9,6	9,6	-	-	6,3	6,3	8,1	8,0
	Männer	9,7	9,6	-	-	5,6	5,7	8,7	8,3
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	Gesamt	8,6	7,8	12,3	13,1	6,6	6,3	8,9	9,0
	Frauen	8,2	7,8	12,6	13,1	6,4	7,2	8,6	9,0
	Männer	8,7	7,8	12,0	13,2	7,1	6,2	9,8	9,0
Gesundheit und Sozialwesen	Gesamt	7,7	7,9	12,5	12,4	5,0	5,8	9,4	9,6
	Frauen	8,1	8,0	12,5	12,4	4,8	5,8	9,2	9,6
	Männer	6,7	7,8	12,5	12,5	5,1	5,8	9,7	10,0
Dienstleistungen	Gesamt	7,0	7,1	-	-	6,2	6,0	-	8,2
	Frauen	6,7	6,8	-	-	6,2	5,7	-	8,1
	Männer	7,6	7,8	-	-	6,2	6,2	-	8,2
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	Gesamt	-	-	-	-	-	-	9,7	8,6
	Frauen	-	-	-	-	-	-	9,7	8,8
	Männer	-	-	-	-	-	-	9,0	8,1

1 Über alle einbezogenen Studiendauern wird der Median in Form eines Semesterwertes berechnet. Abschlüsse, die mehr als 25% unter der gesetzlichen Studiendauer liegen, werden nicht in die Berechnung einbezogen. Liegen der Berechnung für ein Studienjahr, in einem Studienfeld und einer Studienart weniger als 10 Fälle zu Grunde, wird kein Median angegeben.

2 Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.

Tabelle 4.9
Ordentliche Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Erhaltern

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	7	79	86	8,1%	91,9%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	179	202	381	47,0%	53,0%
Fachhochschule Burgenland GmbH	443	280	723	61,3%	38,7%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	314	307	621	50,6%	49,4%
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	428	320	748	57,2%	42,8%
Fachhochschule Salzburg GmbH	485	380	865	56,1%	43,9%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	485	354	839	57,8%	42,2%
Fachhochschule Technikum Wien	235	937	1.172	20,1%	79,9%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	227	231	458	49,6%	50,4%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	689	474	1.163	59,2%	40,8%
Ferdinand Porsche FernFH GmbH	105	72	177	59,3%	40,7%
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	1.082	735	1.817	59,5%	40,5%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	385	51	436	88,3%	11,7%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	802	804	1.606	49,9%	50,1%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	353	251	604	58,4%	41,6%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	683	1.086	1.769	38,6%	61,4%
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	261	62	323	80,8%	19,2%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	527	320	847	62,2%	37,8%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	603	273	876	68,8%	31,2%
Lauder Business School	35	40	75	46,7%	53,3%
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	563	523	1.086	51,8%	48,2%
Insgesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab4.9> abrufbar.

Tabelle 4.10
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Studiengangsart, 2014/15 bis 2020/21

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	FH-Studiengang	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
2020/21	Gesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%
	FH-Diplomstudiengang		1	1		100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	6.147	4.770	10.917	56,3%	43,7%
	FH-Masterstudiengang	2.744	3.010	5.754	47,7%	52,3%
2019/20	Gesamt	8.056	7.461	15.517	51,9%	48,1%
	FH-Diplomstudiengang		2	2		100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	5.468	4.525	9.993	54,7%	45,3%
	FH-Masterstudiengang	2.588	2.934	5.522	46,9%	53,1%
2018/19	Gesamt	7.887	7.356	15.243	51,7%	48,3%
	FH-Bachelorstudiengang	5.366	4.508	9.874	54,3%	45,7%
	FH-Masterstudiengang	2.521	2.848	5.369	47,0%	53,0%
2017/18	Gesamt	7.400	6.980	14.380	51,5%	48,5%
	FH-Diplomstudiengang		1	1		100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	5.064	4.176	9.240	54,8%	45,2%
	FH-Masterstudiengang	2.336	2.803	5.139	45,5%	54,5%
2016/17	Gesamt	7.155	6.961	14.116	50,7%	49,3%
	FH-Diplomstudiengang		1	1		100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	4.828	4.197	9.025	53,5%	46,5%
	FH-Masterstudiengang	2.327	2.763	5.090	45,7%	54,3%
2015/16	Gesamt	6.945	6.770	13.715	50,6%	49,4%
	FH-Diplomstudiengang		3	3		100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	4.730	4.049	8.779	53,9%	46,1%
	FH-Masterstudiengang	2.215	2.718	4.933	44,9%	55,1%
2014/15	Gesamt	6.496	6.618	13.114	49,5%	50,5%
	FH-Diplomstudiengang	1	26	27	3,7%	96,3%
	FH-Bachelorstudiengang	4.395	3.961	8.356	52,6%	47,4%
	FH-Masterstudiengang	2.100	2.631	4.731	44,4%	55,6%

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.10> abrufbar.

Tabelle 4.11**Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	32	0	32	100,0%	0,0%
Geisteswissenschaften und Künste	185	119	304	60,9%	39,1%
Sozialwissenschaften, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften	4.092	2.507	6.599	62,0%	38,0%
Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik	495	1.351	1.846	26,8%	73,2%
Ingenieurwesen, Herstellung und Baugewerbe	1.092	2.921	4.013	27,2%	72,8%
Agrarwissenschaft und Veterinärwissenschaft	5	26	31	16,1%	83,9%
Gesundheit und soziale Dienste	2.949	709	3.658	80,6%	19,4%
Dienstleistungen	28	143	171	16,4%	83,6%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	13	5	18	72,2%	27,8%
Insgesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- ISCED 2-Steller
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab4.11> abrufbar.

Tabelle 4.12
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Organisationsform

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	3.228	3.309	6.537	49,4%	50,6%
Österreich	2.709	2.832	5.541	48,9%	51,1%
EU	363	333	696	52,2%	47,8%
Drittstaaten	156	144	300	52,0%	48,0%
berufsbegleitend verlängert	20	35	55	36,4%	63,6%
Österreich	16	34	50	32,0%	68,0%
EU	3	1	4	75,0%	25,0%
Drittstaaten	1	0	1	100,0%	0,0%
normal	5.643	4.437	10.080	56,0%	44,0%
Österreich	4.649	3.556	8.205	56,7%	43,3%
EU	797	660	1.457	54,7%	45,3%
Drittstaaten	197	221	418	47,1%	52,9%
Insgesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iab/2022/tab4.12> abrufbar.

Tabelle 4.13
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	172	112	284	60,6%	39,4%
Gesundheitswissenschaften	2.234	501	2.735	81,7%	18,3%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	10	104	114	8,8%	91,2%
Naturwissenschaften	120	110	230	52,2%	47,8%
Sozialwissenschaften	976	292	1.268	77,0%	23,0%
Technik, Ingenieurwissenschaften	1.535	4.264	5.799	26,5%	73,5%
Wirtschaftswissenschaften	3.844	2.398	6.242	61,6%	38,4%
Insgesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab4.13> abrufbar.

Tabelle 4.14

Studienabschlüsse¹ an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschule

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2020/21	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelor Elementarbildung	171	1	172	99%	1%
Bachelor Lehramt Primarstufe	1.165	139	1.304	89%	11%
Bachelor Lehramt für Volksschulen	20	6	26	77%	23%
Masterstudium Primarstufe	568	30	598	95%	5%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	444	202	647	69%	31%
Master Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	51	25	75	67%	33%
Bachelor Lehramt für Neue Mittelschulen	26	25	51	51%	49%
Bachelor Lehramt für Sonderschulen	3	3	6	50%	50%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	129	142	271	48%	52%
Master Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	43	33	76	57%	43%
Bachelor Lehramt für Berufsschulen	4	4	8	50%	50%
Bachelor Lehramt für Fachbereich an BMHS	8	12	20	40%	60%
Bachelor Lehramt für Religion an Pflichtschulen	15	11	26	58%	42%
Master Quereinsteigerstudium Lehramt Musikerziehung	4	3	7	59%	41%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	1.701	504	2.204	77%	23%
Pädagogische Hochschule Kärnten	106	15	121	88%	12%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	187	47	233	80%	20%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	246	83	329	75%	25%
Pädagogische Hochschule Salzburg	163	35	198	82%	18%
Pädagogische Hochschule Steiermark	304	94	398	76%	24%
Pädagogische Hochschule Tirol	204	65	269	76%	24%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	94	14	108	87%	13%
Pädagogische Hochschule Wien	345	109	454	76%	24%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	52	42	94	55%	45%
Private Pädagogische Hochschulen²	951	132	1.083	88%	12%
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	80	10	91	89%	11%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	245	41	286	86%	14%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	137	10	147	93%	7%
Kirchliche Pädagogische Hochschule – Edith Stein	62	8	70	88%	12%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	426	62	489	87%	13%
Insgesamt	2.651	636	3.287	81%	19%

1 Ab dem Studienjahr 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEV. Daher kommt es zu Rundungsdifferenzen.

2 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Abschlüsse der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule in Wien integriert, der private Studiengang für das Lehramt für katholische Religion (KPHE Kärnten) in die Abschlüsse der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 4.15
Studienabschlüsse nach Privatuniversitäten und Studienart

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2020/21	Bachelor-studiengang			Diplom-studiengang			Master-studiengang			Doktorats-studiengang			Gesamt			Studien- und Lehrgänge			Insgesamt
	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	
Anton Bruckner Privatuniversität	43	26	69	0	0	0	19	12	31	0	0	0	62	38	100	13	8	21	121
Bertha von Suttner Privatuniversität	2	2	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	4	0	0	0	4
Central European University Private University	0	0	0	0	0	0	162	99	261	2	2	4	164	101	265	0	0	0	265
Danube Private University	0	0	0	46	51	97	5	4	9	0	5	5	51	60	111	136	68	204	315
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	0	2	2	0	0	0	3	1	4	0	0	0	3	3	6	0	0	0	6
JML Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	4	8	12	0	0	0	4	7	11	0	0	0	8	15	23	0	0	0	23
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	54	23	77	0	0	0	31	12	43	0	0	0	85	35	120	0	0	0	120
Katholische Privatuniversität Linz	5	2	7	4	1	5	3	4	7	1	0	1	13	7	20	0	0	0	20
MODUL University Vienna Privatuniversität	100	61	161	0	0	0	18	14	32	1	0	1	119	75	194	0	0	0	194
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	27	29	56	0	0	0	15	21	36	0	0	0	42	50	92	15	8	23	115
New Design University Privatuniversität St. Pölten	99	40	139	0	0	0	19	2	21	0	0	0	118	42	160	9	16	25	185
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	149	30	179	6	7	13	30	9	39	6	11	17	191	57	248	135	46	181	429
Privatuniversität Schloss Seeburg	61	46	107	0	0	0	16	16	32	0	1	1	77	63	140	3	8	11	151
Sigmund Freud Privatuniversität	310	166	476	0	0	0	206	90	296	8	7	15	524	263	787	281	56	337	1.124
UMIT, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik Hall/Tirol	123	62	185	0	0	0	28	26	54	7	3	10	158	91	249	24	5	29	278
Webster Vienna Private University	38	27	65	0	0	0	21	15	36	0	0	0	59	42	101	0	0	0	101
Insgesamt	1.015	524	1.539	56	59	115	580	332	912	25	29	54	1.676	944	2.620	616	215	831	3.451

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab4.15> abrufbar.

Tabelle 4.16

Ordentliche Studienabschlüsse in Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Studienjahr 2020/21

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Durch die zähltechnische Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Lehrverband	Institution	Ord. Studienabschlüsse in Lehramtsstudien			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	200	78	278	72,1%	27,9%
	Technische Universität Graz	2	2	4	53,3%	46,7%
	Universität Klagenfurt	50	21	71	70,7%	29,3%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	3	3	6	50,6%	49,4%
	Pädagogische Hochschulen	143	55	198	72,4%	27,6%
	Gesamt	399	158	557	71,6%	28,4%
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	733	316	1.049	69,9%	30,1%
	Pädagogische Hochschulen	160	82	242	66,0%	34,0%
	Gesamt	893	398	1.291	69,2%	30,8%
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	169	86	255	66,4%	33,6%
	Universität Linz	31	16	47	66,1%	33,9%
	Universität Mozarteum Salzburg	9	4	13	68,1%	31,9%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	5	2	7	76,7%	23,3%
	Pädagogische Hochschulen	134	67	200	66,7%	33,3%
	Gesamt	348	174	522	66,7%	33,3%
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	168	70	238	70,5%	29,5%
	Universität Mozarteum Salzburg	3	2	5	62,0%	38,0%
	Pädagogische Hochschulen	60	26	85	70,0%	30,0%
	Gesamt	231	98	329	70,2%	29,8%
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	5	1	6	80,0%	20,0%
	Pädagogische Hochschulen	3	1	4	80,0%	20,0%
	Gesamt	8	2	10	80,0%	20,0%
Lehramtsstudien (nicht in Lehrverbänden organisiert)	Universität Wien	287	126	413	69,5%	30,5%
	Universität Graz	295	189	484	61,0%	39,0%
	Universität Innsbruck	87	64	151	57,8%	42,2%
	Universität Salzburg	48	25	73	65,8%	34,2%
	Technische Universität Wien	1	0	1	100,0%	0,0%
	Technische Universität Graz	2	5	7	23,1%	76,9%
	Universität Linz	3	9	12	25,0%	75,0%
	Universität Klagenfurt	31	8	39	79,5%	20,5%
	Universität für angewandte Kunst Wien	31	12	42	72,6%	27,4%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	14	8	22	65,1%	34,9%
	Universität Mozarteum Salzburg	7	2	8	81,3%	18,8%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	4	5	9	47,1%	52,9%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	8	1	9	88,2%	11,8%
	Akademie der bildenden Künste	33	11	44	75,0%	25,0%
	Gesamt	849	462	1.311	64,8%	35,2%
Insgesamt	Universitäten	2.228	1.062	3.290	67,7%	32,3%
	Pädagogische Hochschulen	500	230	730	68,5%	31,5%
	Gesamt	2.728	1.292	4.020	67,9%	32,1%

Rundungsdifferenzen.

5 Personal

Tabelle 5.1
Personal an Universitäten

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.1

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Alle Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Kopffzahl: Ohne karezierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Vollzeitäquivalente: Mit dem Beschäftigungsmaß gewichtete Personen-Einheiten. Ohne ausgeschiedene Personen.

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Frauen	Männer	Gesamt
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal gesamt (Köpfe)	19.248	25.329	44.576
Professor/innen	843	2.122	2.965
Äquivalente zu Professor/innen	754	1.797	2.551
Dozent/innen	387	1.104	1.491
Assoziierte Professor/innen (KV)	367	693	1.060
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/innen	17.709	21.556	39.264
darunter Assistenzprofessor/innen (KV)	200	297	497
darunter Universitätsassistent/innen (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG	44	47	91
darunter über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarbeiter/innen	4.551	6.460	11.011
darunter Ärzt/innen in Facharzt Ausbildung	478	542	1.020
Allgemeines Personal gesamt (Köpfe)	12.513	6.983	19.496
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal	1.593	796	2.389
darunter Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen	626	139	765
Insgesamt (bereinigt) (Köpfe)	31.528	32.097	63.624
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal gesamt (VZÄ)	10.289,1	15.067,5	25.356,7
Professor/innen	802,2	2.014,4	2.816,6
Äquivalente zu Professor/innen	707,9	1.741,9	2.449,8
Dozent/innen	372,8	1.069,2	1.442,0
Assoziierte Professor/innen (KV)	335,1	672,7	1.007,8
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/innen	8.779,0	11.311,3	20.090,3
darunter Assistenzprofessor/innen (KV)	185,2	293,4	478,6
darunter Universitätsassistent/innen (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG	42,7	46,0	88,6
darunter über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarbeiter/innen	2.771,9	4.210,2	6.982,1
darunter Ärzt/innen in Facharzt Ausbildung	459,6	537,0	996,6
Allgemeines Personal gesamt (VZÄ)	9.440,0	5.546,4	14.986,4
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal	1.045,8	541,6	1.587,4
darunter Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen	526,1	130,3	656,4
Insgesamt (Vollzeitäquivalente)	19.729,1	20.614,0	40.343,1

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität

 sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.1> abrufbar.

Tabelle 5.2
Professor/innen und Äquivalente sowie wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/innen nach Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Verwendungen 11, 12, 81, 85, 86, 87, 14 und 82 sowie 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 83, 84 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Kopffzahlen: Ohne karentzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Bereinigte Kopffzahlen									
	Professor/innen und Äquivalente			Frauen-/Männeranteile		wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/innen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	247	505	752	32,8%	67,2%	3.475	3.316	6.791	51,2%	48,8%
Universität Graz	144	275	419	34,4%	65,6%	1.562	1.323	2.885	54,1%	45,9%
Universität Innsbruck	134	344	478	28,0%	72,0%	1.460	2.028	3.488	41,9%	58,1%
Medizinische Universität Wien	250	539	789	31,7%	68,3%	1.703	1.630	3.333	51,1%	48,9%
Medizinische Universität Graz	65	206	271	24,0%	76,0%	759	595	1.354	56,1%	43,9%
Medizinische Universität Innsbruck	76	170	246	30,9%	69,1%	580	505	1.085	53,5%	46,5%
Universität Salzburg	80	211	291	27,5%	72,5%	947	778	1.725	54,9%	45,1%
Technische Universität Wien	55	303	358	15,4%	84,6%	1.098	2.772	3.870	28,4%	71,6%
Technische Universität Graz	38	221	259	14,7%	85,3%	632	1.925	2.557	24,7%	75,3%
Montanuniversität Leoben	6	75	81	7,4%	92,6%	258	649	907	28,4%	71,6%
Universität für Bodenkultur Wien	52	150	202	25,7%	74,3%	849	1.091	1.940	43,8%	56,2%
Veterinärmedizinische Universität Wien	29	50	79	36,7%	63,3%	476	237	713	66,8%	33,2%
Wirtschaftsuniversität Wien	64	126	190	33,7%	66,3%	691	862	1.553	44,5%	55,5%
Universität Linz	65	235	300	21,7%	78,3%	943	1.538	2.481	38,0%	62,0%
Universität Klagenfurt	56	95	151	37,1%	62,9%	545	507	1.052	51,8%	48,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	26	25	51	51,0%	49,0%	329	288	617	53,3%	46,7%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	73	145	218	33,5%	66,5%	396	456	852	46,5%	53,5%
Universität Mozarteum Salzburg	44	86	130	33,8%	66,2%	260	266	526	49,4%	50,6%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	35	98	133	26,3%	73,7%	161	230	391	41,2%	58,8%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	22	21	43	51,2%	48,8%	241	211	452	53,3%	46,7%
Akademie der bildenden Künste Wien	25	17	42	59,5%	40,5%	214	114	328	65,2%	34,8%
Universität für Weiterbildung Krens	12	29	41	29,3%	70,7%	503	701	1.204	41,8%	58,2%
Insgesamt (bereinigt)	1.597	3.919	5.516	29,0%	71,0%	17.709	21.556	39.264	45,1%	54,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.2> abrufbar.

Tabelle 5.3
Beschäftigungsverhältnisse an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Alle Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen.

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Beschäftigungsverhältnisse			Anteile am Insgesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Dienstverhältnis zum Bund	933	1.815	2.748	2,8%	5,4%	4,1%
Arbeitsverhältnis zur Universität	3.057	2.151	5.208	9,2%	6,4%	7,8%
Ausbildungsverhältnis, ausgenommen Lehrlinge	4	1	5	0,0%	0,0%	0,0%
Sonstiges Beschäftigungsverhältnis	1.209	2.021	3.230	3,7%	6,0%	4,8%
Ausbildungsverhältnis gemäß Berufsausbildungsgesetz	135	115	250	0,4%	0,3%	0,4%
Arbeitsverhältnis zur Universität (KV)	27.758	27.563	55.321	83,9%	81,9%	82,9%
Insgesamt	33.096	33.666	66.762	100,0%	100,0%	100,0%

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.3> abrufbar.

Tabelle 5.4
Funktionen an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Kopfzahl: Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.
Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Bereinigte Kopfzahlen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Rektor/in	6	16	22	27,3%	72,7%
Vizekanzler/in	43	33	76	56,6%	43,4%
Vorsitzende/r des Senats	8	14	22	36,4%	63,6%
Organ für studienrechtliche Angelegenheiten	16	47	63	25,4%	74,6%
Leiter/in OrgEinheit Lehre/Forschung/EEK	285	813	1.098	26,0%	74,0%
Leiter/in OrgEinheit mit anderen Aufgaben	261	313	574	45,5%	54,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.4> abrufbar.

Tabelle 5.5

Zusammensetzung der Universitätsräte (Funktionsperiode 2018 bis 2023) und der Rektorate (Stand 2021) nach Geschlecht

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.3 Frauenquote in Kollegialorganen

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

2021	Universitätsrat				Rektorat			
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil
Universität Wien	4	5	9	44,4%	2	3	5	40,0%
Universität Graz	5	4	9	55,6%	2	2	4	50,0%
Universität Innsbruck	4	3	7	57,1%	2	3	5	40,0%
Medizinische Universität Wien	3	2	5	60,0%	2	3	5	40,0%
Medizinische Universität Graz	3	4	7	42,9%	3	2	5	60,0%
Medizinische Universität Innsbruck	3	4	7	42,9%	2	2	4	50,0%
Universität Salzburg	3	4	7	42,9%	2	2	4	50,0%
Technische Universität Wien	4	3	7	57,1%	2	3	5	40,0%
Technische Universität Graz	3	4	7	42,9%	2	3	5	40,0%
Montanuniversität Leoben	2	3	5	40,0%	1	2	3	33,3%
Universität für Bodenkultur Wien	3	4	7	42,9%	2	3	5	40,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	2	3	5	40,0%	2	2	4	50,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	3	2	5	60,0%	3	2	5	60,0%
Universität Linz	4	5	9	44,4%	3	3	6	50,0%
Universität Klagenfurt	3	4	7	42,9%	2	2	4	50,0%
Universität für angewandte Kunst Wien	2	3	5	40,0%	3	2	5	60,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2	3	5	40,0%	3	2	5	60,0%
Universität Mozarteum Salzburg	2	3	5	40,0%	2	2	4	50,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	2	3	5	40,0%	3	2	5	60,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	4	3	7	57,1%	3	1	4	75,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	2	3	5	40,0%	2	1	3	66,7%
Universität für Weiterbildung Krems	3	2	5	60,0%	1	2	3	33,3%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Jahr
 - Universität Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.5> abrufbar.

Tabelle 5.6
Personal an Fachhochschulen nach Erhaltern, ab 2019¹

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.
 Verwendungen gemäß Z 2.4 Anlage 10 UHSBV: (1) wissenschaftliche Lehre und Forschung, (2) wissenschaftliche Mitarbeit in Lehre und Forschung,
 (3) professionelle Unterstützung der Studierenden in akademischen Belangen.

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Kopfzahlen			VZÄ		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	28	101	129	5,6	27,9	33,4
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	105	247	352	34,9	63,3	98,2
Fachhochschule Burgenland GmbH	222	384	606	53,4	75,2	128,5
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	194	342	536	61,8	99,0	160,8
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	274	435	709	107,3	167,7	275,0
Fachhochschule Salzburg GmbH	405	615	1.020	145,5	196,3	341,8
Fachhochschule St. Pölten GmbH	300	559	859	90,9	142,4	233,3
Fachhochschule Technikum Wien	256	817	1.073	96,5	257,6	354,0
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	213	431	644	65,7	145,7	211,4
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	427	647	1.074	398,4	628,2	1.026,6
Ferdinand Porsche FernFH GmbH	48	72	120	9,8	13,2	23,0
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	868	903	1.771	320,1	216,9	537,0
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	343	204	547	99,1	34,6	133,8
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	520	791	1.311	215,9	306,4	522,3
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	26	58	84	18,9	47,8	66,7
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	494	1.278	1.772	186,2	467,3	653,6
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	501	353	854	97,0	66,7	163,7
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	222	343	565	69,7	72,5	142,2
IMC Fachhochschule Krems GmbH	330	340	670	123,8	101,7	225,5
Lauder Business School	23	42	65	5,7	7,4	13,1
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	362	636	998	156,5	168,4	324,9
Insgesamt	6.161	9.598	15.759	2.362,4	3.306,3	5.668,7

¹ Beginnend mit dem Datenstichtag 31.12.2019 wurde die Zählung von Köpfen je Studienjahr auf Köpfe je Datenstichtag sowie von klassifizierten Vollzeitäquivalenten (VZÄ) auf Vollzeitäquivalente umgestellt.

Aus diesem Grund ist eine rückwirkende dynamische Zeitreihendarstellung nicht möglich.

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Datenstichtag
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab5.6> abrufbar.

Tabelle 5.7
Personal an Pädagogischen Hochschulen

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation
Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2020/21	Kopfzahlen			VZÄ		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Pädagogische Hochschule Kärnten	52	27	79	48,8	27,0	75,8
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	63	33	96	60,4	31,8	92,2
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	86	68	154	81,6	64,0	145,6
Pädagogische Hochschule Salzburg	71	38	109	65,1	36,8	101,9
Pädagogische Hochschule Steiermark	89	49	138	81,6	44,4	126,0
Pädagogische Hochschule Tirol	77	55	132	69,3	51,5	120,7
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	26	21	47	24,4	20,5	44,9
Pädagogische Hochschule Wien	113	68	181	110,8	67,8	178,5
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	577	359	936	542,0	343,6	885,6
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	36	22	58	29,5	16,5	46,0
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	89	50	139	77,3	44,7	122,0
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	49	26	75	45,4	19,3	64,6
Kirchliche Pädagogische Hochschule – Edith Stein	27	27	54	22,8	25,2	48,0
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	114	80	194	104,4	69,7	174,1
Private Pädagogische Hochschulen gesamt	315	205	520	279,3	175,3	454,7

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Tabelle 5.8
Personal an Privatuniversitäten, ab 2021¹

Verwendungen gemäß Z 2.4 Anlage 10 UHSBV: (1) wissenschaftliche Lehre und Forschung, (2) wissenschaftliche Mitarbeit in Lehre und Forschung und (3) professionelle Unterstützung der Studierenden in akademischen Belangen

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Kategorie: Lehrpersonal Verwendung (1); Kategorie: sonstiges Lehrhilfspersonal Verwendungen (2) und (3)

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Kopfzahlen bereinigt			Vollzeitäquivalente		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Anton Bruckner Privatuniversität	73	145	218	44,7	83,9	128,6
Bertha von Suttner Privatuniversität	36	37	73	11,9	9,3	21,1
Central European University Private University	144	189	333	94,9	131,9	226,8
Danube Private University	70	138	208	29,7	45,9	75,6
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	34	54	88	23,1	47,4	70,6
JML Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	17	47	64	3,0	7,2	10,2
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	240	342	582	90,1	93,2	183,3
Katholische Privatuniversität Linz	65	51	116	30,2	22,9	53,1
MODUL University Vienna Privatuniversität	49	57	106	38,7	44,8	83,5
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	143	196	339	76,2	103,5	179,7
New Design University Privatuniversität St. Pölten	143	155	298	18,1	19,4	37,5
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	667	791	1.458	111,9	84,1	195,9
Privatuniversität Schloss Seeburg	38	80	118	10,8	19,0	29,8
Sigmund Freud Privatuniversität Wien	861	875	1.736	131,6	108,8	240,4
UMIT, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik Hall/Tirol	146	182	328	50,4	61,1	111,5
Webster Vienna Private University	11	20	31	7,3	18,6	25,8
Insgesamt	2.737	3.359	6.096	772,4	900,9	1.673,3

¹ Beginnend mit dem Datenstichtag 31.12.2021 wurde die Zählung von Köpfen sowie Vollzeitäquivalenten je Studienjahr auf Köpfe und Vollzeitäquivalente je Datenstichtag umgestellt.

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Datenstichtag (Personal)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab5.8> abrufbar.

Tabelle 5.9
Personal an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW)

Quelle: ÖAW

Anzahl der angestellten Mitarbeitenden des ÖAW-Forschungsträgers (inkl. 100%-Tochterfirmen)	2021			2020		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Personen	780	954	1.734	753	1.019	1.772
davon auf Führungsebene	55	117	172	51	122	173

Anzahl der Promovierenden	2021	2020
Personen	327	316
davon an ÖAW Forschungseinrichtungen angestellt	277	293

Tabelle 5.10
Personal am Institute of Science and Technology Austria (ISTA)

Quelle: ISTA

Anzahl der angestellten Mitarbeitenden	2021			2020		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Personen	415	520	935	382	479	861
davon auf Führungsebene, Geschäftsleitung, Division Heads, Unit Heads	21	67	88	20	62	82

Anzahl der Promovierenden	2021	2020
davon im ISTA angestellt	280	250
davon Frauen	121	106

6 Budget und Raum

Tabelle 6.1
Hochschulbudget (Bundesvoranschlag UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2017 bis 2022

	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Bruttoinlandsprodukt nominell¹ in Mrd. €	433,651	403,370	379,321	397,519	385,424	369,362
Veränderung zum Vorjahr	7,51%	6,34%	-4,58%	3,14%	4,35%	3,29%
Index (2017=100)	117,41	109,21	102,70	107,62	104,35	100,00
Bundesausgaben gesamt² in Mrd. €	107,504	103,250	102,389	79,174	78,536	77,457
Veränderung zum Vorjahr	4,12%	0,84%	29,32%	0,81%	1,39%	1,31%
Index (2017=100)	138,79	133,30	132,19	102,22	101,39	100,00
UG 31 „Wissenschaft und Forschung“ in Mrd. €	5,636	5,262	5,029	4,783	4,463	4,362
Veränderung zum Vorjahr	7,10%	4,65%	5,14%	7,17%	2,30%	1,97%
Index (2017=100)	129,20	120,63	115,27	109,63	102,30	100,00
Hochschulbudget³ in Mrd. €	5,455	5,126	4,896	4,646	4,324	4,222
Veränderung zum Vorjahr	6,41%	4,70%	5,38%	7,45%	2,42%	1,87%
Index (2017=100)	129,20	121,41	115,96	110,04	102,42	100,00

1 Quelle: 2017 bis 2021 Statistik Austria, berechnet nach ESVG 2010, Stand März 2022; 2022: basierend auf den Wachstumsraten der kurzfristigen WIFO-Prognose März 2022.

2 Covid-19-bedingte Steigerungen in den Jahren 2020, 2021 und 2022.

3 Hochschulbudget: jeweils hochschul- und forschungsrelevante Ansätze der UG 31.

Detailbudget 31.01.01.00 (Teilbetrag); Detailbudgets 31.02.01.00, 31.02.02.00, 31.02.03.00, 31.03.02.03 und 31.03.02.04.

Tabelle 6.2
Hochschulbudget (Bundesrechnungsabschluss UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2017 bis 2021

	2021	2020	2019	2018	2017
Bruttoinlandsprodukt nominell ¹ in Mrd. €	403,370	379,321	397,519	385,424	369,362
Bundesausgaben in Mrd. €	107,138	100,334	78,870	77,982	80,678
UG 31 „Wissenschaft und Forschung“ in Mrd. €	5,044	4,875	4,628	4,412	4,380
Hochschulbudget ² in Mrd. €	4,928	4,763	4,504	4,280	4,256
davon für den Universitätsbereich ³	4,159	3,957	3,743	3,555	3,523
davon Globalbetrag ⁴	3,834	3,643	3,445	3,248	3,254
Anteil Hochschulbudget am BIP	1,22%	1,26%	1,13%	1,11%	1,15%
Anteil Hochschulbudget an den Bundesausgaben	4,60%	4,75%	5,71%	5,49%	5,27%
Ordentliche Studierende an Universitäten ⁵	266.323	268.240	264.945	268.586	278.052
Durchschnittliche Ausgaben je ord. Stud. an Universitäten in €	15.618	14.751	14.127	13.237	12.672
Absolvent/innen an Universitäten ⁶	37.359	36.523	35.201	35.655	34.978
Durchschnittliche Ausgaben je Absolvent/in an Universitäten in €	111.333	108.336	106.330	99.710	100.731

1 Quelle: Statistik Austria, Berechnung nach ESVG 2010, Stand März 2022.

2 Hochschulbudget: jeweils hochschul- und forschungsrelevante Ansätze: Detailbudget 31.02.01.00.

3 Grundbudget 31.02.01.00 - FISTL 303310 und 302700, 31.02.03.00 Services und Förderungen und 31.02.03.00 Studienbeihilfenbehörde zu 85%.

4 31.02.01.00.

5 Studierende jeweils Wintersemester.

6 Absolvent/innen jeweils Studienjahr, z.B. 2021: Studienjahr 2020/21.

Tabelle 6.3
Öffentliche Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>.

	Indikatorwert														
	EAG 2022				EAG 2021				EAG 2020						
	C2.3				C2.2				C2.2						
	2019				2018				2017						
Österreich	1,6%	OECD-Rang	2/38	EU-Rang	1/22	1,6%	OECD-Rang	2/27	EU-Rang	1/18	1,6%	OECD-Rang	3/28	EU-Rang	2/19
OECD-Durchschnitt	0,9%	-	-	-	-	1,0%	-	-	-	-	1,0%	-	-	-	-
EU-Durchschnitt	0,9%	-	-	-	-	0,9%	-	-	-	-	1,0%	-	-	-	-
Dänemark	1,6%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	2/22	1,4%	OECD-Rang	3/27	EU-Rang	2/18	1,6%	OECD-Rang	2/28	EU-Rang	1/19
Finnland	1,4%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	3/22	1,4%	OECD-Rang	4/27	EU-Rang	3/18	1,4%	OECD-Rang	4/28	EU-Rang	3/19
Schweden	1,3%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	4/22	1,3%	OECD-Rang	6/27	EU-Rang	5/18	1,3%	OECD-Rang	7/28	EU-Rang	4/19
Belgien	1,3%	OECD-Rang	7/38	EU-Rang	5/22	1,3%	OECD-Rang	5/27	EU-Rang	4/18	1,3%	OECD-Rang	8/28	EU-Rang	5/19
Schweiz	1,2%	OECD-Rang	8/38	-	-	-	-	-	-	-	1,3%	OECD-Rang	6/28	-	-
Niederlande	1,1%	OECD-Rang	10/38	EU-Rang	6/22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	1,1%	OECD-Rang	12/38	EU-Rang	7/22	1,2%	OECD-Rang	11/27	EU-Rang	6/18	1,2%	OECD-Rang	10/28	EU-Rang	6/19
Deutschland	1,0%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	9/22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	0,6%	OECD-Rang	33/38	EU-Rang	20/22	0,8%	OECD-Rang	21/27	EU-Rang	12/18	0,8%	OECD-Rang	21/28	EU-Rang	12/19
Luxemburg	0,4%	OECD-Rang	38/38	EU-Rang	22/22	0,4%	OECD-Rang	27/27	EU-Rang	18/18	0,4%	OECD-Rang	28/28	EU-Rang	19/19

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab6.3> abrufbar.

Tabelle 6.3a**Öffentliche und private Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich¹**

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>.

	Indikatorwert														
	EAG 2022				EAG 2021				EAG 2020						
	C2.3				C2.1				C2.1						
	2019				2018				2017						
Österreich	1,7%	OECD-Rang	8/37	EU-Rang	2/22	1,7%	OECD-Rang	7/36	EU-Rang	1/22	1,7%	OECD-Rang	8/36	EU-Rang	2/23
OECD-Durchschnitt	1,5%	-	-	-	-	1,4%	-	-	-	-	1,4%	-	-	-	-
EU-Durchschnitt	1,2%	-	-	-	-	1,2%	-	-	-	-	1,2%	-	-	-	-
Dänemark	1,8%	OECD-Rang	7/37	EU-Rang	1/22	1,7%	OECD-Rang	8/36	EU-Rang	2/22	1,7%	OECD-Rang	11/36	EU-Rang	4/23
Niederlande	1,7%	OECD-Rang	9/37	EU-Rang	3/22	1,7%	OECD-Rang	11/36	EU-Rang	3/22	1,7%	OECD-Rang	10/36	EU-Rang	3/23
Schweden	1,6%	OECD-Rang	13/37	EU-Rang	4/22	1,6%	OECD-Rang	14/36	EU-Rang	5/22	1,6%	OECD-Rang	12/36	EU-Rang	5/23
Belgien	1,5%	OECD-Rang	14/37	EU-Rang	5/22	1,5%	OECD-Rang	16/36	EU-Rang	7/22	1,5%	OECD-Rang	15/36	EU-Rang	7/23
Finnland	1,5%	OECD-Rang	15/37	EU-Rang	6/22	1,5%	OECD-Rang	15/36	EU-Rang	6/22	1,6%	OECD-Rang	13/36	EU-Rang	6/23
Frankreich	1,5%	OECD-Rang	17/37	EU-Rang	7/22	1,5%	OECD-Rang	17/36	EU-Rang	8/22	1,5%	OECD-Rang	18/36	EU-Rang	9/23
Deutschland	1,3%	OECD-Rang	25/37	EU-Rang	11/22	1,2%	OECD-Rang	22/36	EU-Rang	10/22	1,2%	OECD-Rang	22/36	EU-Rang	11/23
Irland	0,8%	OECD-Rang	36/37	EU-Rang	21/22	0,9%	OECD-Rang	34/36	EU-Rang	20/22	0,9%	OECD-Rang	32/36	EU-Rang	20/23
Luxemburg	0,5%	OECD-Rang	37/37	EU-Rang	22/22	0,4%	OECD-Rang	36/36	EU-Rang	22/22	0,5%	OECD-Rang	36/36	EU-Rang	23/23

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022 und die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab6.3a> abrufbar.

Tabelle 6.4
Einnahmen¹ der Universitäten in Mio. EUR, 2021

Quelle: Bundesmittel: Zuweisungen an die Universitäten

Erlöse aus Studienbeiträgen und Studienbeitragsersatzten: Rechnungsabschlüsse der Universitäten

F&E-Projekte: Wissensbilanz Kennzahl I.C.1

Universität	Bundesmittel ²	F&E-Projekte	Erlöse Studienbeiträge (Mio. EUR)
Universität Wien	559,243	91,354	18,056
Universität Graz	219,739	31,469	3,933
Universität Innsbruck	270,293	56,603	3,877
Medizinische Universität Wien	462,014	119,039	1,094
Medizinische Universität Graz	182,956	67,292	0,425
Medizinische Universität Innsbruck	151,458	49,206	0,413
Universität Salzburg	157,059	22,390	2,402
Technische Universität Wien	313,892	95,554	7,987
Technische Universität Graz	177,728	71,367	2,797
Montanuniversität Leoben	70,245	37,911	0,928
Universität für Bodenkultur Wien	143,579	59,502	2,377
Veterinärmedizinische Universität Wien	123,991	10,252	0,242
Wirtschaftsuniversität Wien	168,188	12,582	3,803
Universität Linz	196,218	37,403	3,765
Universität Klagenfurt	71,039	7,294	1,353
Universität für angewandte Kunst Wien	52,491	2,297	0,269
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	111,141	2,277	0,801
Universität Mozarteum Salzburg	61,280	1,319	0,443
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	62,290	1,316	0,421
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	26,512	1,113	0,299
Akademie der bildenden Künste Wien	34,851	2,786	0,436
Universität für Weiterbildung Krems	14,190	7,324	21,686

1 Neben den angeführten Hauptpositionen haben die Universitäten in geringem Ausmaß weitere Einnahmen, z.B. aus Universitätslehrgängen, Nutzung von Räumen durch Dritte, Schenkungen.

2 Ohne klinischen Mehraufwand.

Tabelle 6.5

Bezieher/innen von Studienförderung¹ an Universitäten², Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2021

Kategorie		Insgesamt		Universitäten		Fachhochschulen		Pädagogische Hochschulen	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt ³	Gesamt	40.132	100,0%	27.831	100,0%	12.301	100,0%	2.313	100,0%
	Frauen	23.083	100,0%	16.321	100,0%	6.762	100,0%	2.021	100,0%
	Männer	17.049	100,0%	11.510	100,0%	5.539	100,0%	292	100,0%
Selbsterhalter/innen, Vollwaisen	Gesamt	13.077	32,6%	7.423	26,7%	5.654	46,0%	832	36,0%
	Frauen	5.966	25,8%	3.402	20,8%	2.564	37,9%	667	33,0%
	Männer	7.111	41,7%	4.021	34,9%	3.090	55,8%	165	56,5%
davon verheiratet	Gesamt	701	5,4%	411	5,5%	290	5,1%	79	9,5%
	Frauen	376	6,3%	228	6,7%	148	5,8%	60	9,0%
	Männer	325	4,6%	183	4,6%	142	4,6%	19	11,5%
Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	13.079	32,6%	10.513	37,8%	2.566	20,9%	592	25,6%
	Frauen	8.181	35,4%	6.508	39,9%	1.673	24,7%	530	26,2%
	Männer	4.898	28,7%	4.005	34,8%	893	16,1%	62	21,2%
Verheiratete	Gesamt	1.136	2,8%	765	2,7%	371	3,0%	122	5,3%
	Frauen	676	2,9%	477	2,9%	199	2,9%	96	4,8%
	Männer	460	2,7%	288	2,5%	172	3,1%	26	8,9%
Nicht-Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	13.541	33,7%	9.541	34,3%	4.000	32,5%	846	36,6%
	Frauen	8.636	37,4%	6.162	37,8%	2.474	36,6%	788	39,0%
	Männer	4.905	28,8%	3.379	29,4%	1.526	27,6%	58	19,9%
Sorgepflichtige	Gesamt	1.874	4,7%	1.302	4,7%	572	4,7%	220	9,5%
	Frauen	1.306	5,7%	953	5,8%	353	5,2%	195	9,6%
	Männer	568	3,3%	349	3,0%	219	4,0%	25	8,6%

1 Studienbeihilfen und/oder Stundienzuschuss.

2 Universitäten und Privatuniversitäten.

3 Mehrfachzuordnungen möglich; daher ergeben Summen der Prozentangaben nicht 100%; Prozentangaben zeigen den Anteil der jeweiligen Kategorie an der oben genannten Bezugsgröße.

Tabelle 6.6
Durchschnittliche jährliche Studienförderung¹ an Universitäten² und Fachhochschulen in EUR, Wintersemester 2021

Kategorie		Insgesamt	Universitäten	Fachhochschulen
Insgesamt	Gesamt	6.323,-	6.116,-	6.790,-
	Frauen	5.946,-	5.811,-	6.271,-
	Männer	6.833,-	6.548,-	7.424,-
Selbsterhalter/innen, Vollwaisen	Gesamt	9.646,-	9.703,-	9.571,-
	Frauen	9.791,-	9.859,-	9.702,-
	Männer	9.524,-	9.571,-	9.463,-
davon verheiratet	Gesamt	9.053,-	9.542,-	8.360,-
	Frauen	8.417,-	8.990,-	7.534,-
	Männer	9.789,-	10.229,-	9.221,-
Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	5.129,-	5.216,-	4.772,-
	Frauen	5.025,-	5.151,-	4.532,-
	Männer	5.302,-	5.321,-	5.221,-
Verheiratete	Gesamt	7.585,-	8.290,-	7.976,-
	Frauen	9.072,-	7.719,-	7.266,-
	Männer	8.187,-	9.237,-	8.796,-
Nicht-Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	4.251,-	4.290,-	4.157,-
	Frauen	4.141,-	4.243,-	3.886,-
	Männer	4.445,-	4.377,-	4.597,-
Sorgepflichtige	Gesamt	10.598,-	10.700,-	10.364,-
	Frauen	10.415,-	10.480,-	10.240,-
	Männer	11.018,-	11.302,-	10.564,-

1 Studienbeihilfen und/oder Studienzuschuss.

2 Universitäten und Privatuniversitäten.

Tabelle 6.7
Nutzfläche nach Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten gemäß Z 1 der Anlage 13 UHSBV
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. Präs/5 und Abt. IV/10

Universität	Nutzfläche in m ²			
	2021	2020	2019	2018
	(Stichtag: 31.12.2021)	(Stichtag: 31.12.2020)	(Stichtag: 31.12.2019)	(Stichtag: 31.12.2018)
Universität Wien	388.222	365.519	349.140	349.249
Universität Graz	158.129	156.441	155.885	156.709
Universität Innsbruck	207.806	209.553	203.579	200.355
Medizinische Universität Wien	81.996	70.653	70.653	70.926
Medizinische Universität Graz	53.951	58.174	55.653	55.682
Medizinische Universität Innsbruck	42.619	39.715	43.984	34.431
Universität Salzburg	117.010	119.413	119.423	118.944
Technische Universität Wien	207.749	214.689	219.751	217.618
Technische Universität Graz	168.074	172.062	168.175	164.635
Montanuniversität Leoben	48.630	48.653	49.184	49.201
Universität für Bodenkultur Wien	103.555	102.108	101.425	101.758
Veterinärmedizinische Universität Wien	98.818	95.315	96.216	95.133
Wirtschaftsuniversität Wien	81.460	81.460	77.559	77.347
Universität Linz	143.787	118.007	112.389	106.234
Universität Klagenfurt	36.079	35.983	35.432	37.630
Universität für angewandte Kunst Wien	36.784	35.275	33.042	47.662
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	44.108	44.577	39.025	37.860
Universität Mozarteum Salzburg	29.335	29.260	28.437	29.878
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	24.846	24.538	23.776	23.649
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	27.156	27.121	29.301	24.615
Akademie der bildenden Künste Wien	33.875	32.222	32.608	32.894
Universität für Weiterbildung Krems	20.995	20.880	20.767	20.518

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Objektort
- Objektbezeichnung

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab6.7> abrufbar.

Tabelle 6.8
Ausgaben für Literaturerwerb nach Universitätsbibliotheken in Mio. EUR, 2017 bis 2021

Quelle: Datenmeldungen der Universitätsbibliotheken

Bibliothek	2021	2020	2019	2018	2017
Universität Wien	10,102	9,484	9,699	9,109	8,752
Universität Graz	5,137	5,867	5,234	4,802	5,184
Universität Innsbruck	6,244	6,012	6,186	5,622	6,033
Medizinische Universität Wien	3,353	3,247	3,318	3,101	3,011
Medizinische Universität Graz	1,475	1,412	1,525	1,473	1,438
Medizinische Universität Innsbruck ¹	-	-	-	-	-
Universität Salzburg ²	4,205	4,44	3,124	6,51	4,65
Technische Universität Wien	4,633	4,395	4,571	4,262	3,995
Technische Universität Graz	2,997	3,098	2,543	2,689	2,462
Montanuniversität Leoben	0,966	1,012	1,092	1,016	1,016
Universität für Bodenkultur Wien	1,962	1,858	1,772	1,801	1,162
Veterinärmedizinische Universität Wien	0,907	0,878	0,969	0,893	0,826
Wirtschaftsuniversität Wien	3,882	3,617	3,09	3,334	3,01
Universität Linz	3,867	3,976	3,853	3,651	3,268
Universität Klagenfurt	1,391	1,657	0,795	1,247	1,197
Universität für angewandte Kunst Wien	0,2	0,179	0,216	0,185	0,175
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	0,261	0,214	0,233	0,225	0,172
Universität Mozarteum Salzburg	0,124	0,131	0,133	0,163	0,181
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0,4	0,357	0,431	0,406	0,407
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	0,079	0,073	0,067	0,63	0,98
Akademie der bildenden Künste Wien	0,167	0,169	0,126	0,185	0,193
Insgesamt	52,352	52,076	48,977	51,304	48,112

1 Ausgaben sind in den Angaben der Universitätsbibliothek Innsbruck enthalten.

2 Der große Unterschied zu 2018 erklärt sich dadurch, dass aufgrund der USt.-Reform bzw. der Weisung des neuen Rektorats in 2019 eine Umstellung der Bezahlungen im Leistungszeitraum erfolgte.

7 Forschung

Tabelle 7.1
Globalschätzung 2022: Bruttoinlandsausgaben für F&E in Mio. EUR, 2017 bis 2021

Quelle: Statistik Austria, Stand: April 2022; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Finanzierungssektoren	2021	2020	2019 ¹	2018	2017 ¹
Bruttoinlandsausgaben für F&E	12.951,77	12.199,02	12.441,23	11.912,00	11.289,78
Davon finanziert durch:					
Bund ¹	3.459,18	3.321,13	2.848,37	2.954,62	2.681,89
Forschungsprämie ²	890,39	1.048,54	841,45	713,05	637,48
Bundesländer ³	590,20	568,68	464,38	500,57	392,66
Unternehmenssektor ⁴	5.659,54	5.026,22	5.982,34	5.610,62	5.532,82
Ausland ⁴	2.121,35	2.022,80	2.110,77	1.944,37	1.874,27
Sonstige ⁵	231,11	211,65	193,93	188,77	170,66
Bruttoinlandsprodukt (BIP) nominell in Mrd. €⁶	403,37	379,32	397,52	385,42	369,36
Bruttoinlandsausgaben für F&E in % des BIP	3,21	3,22	3,13	3,09	3,06

1 2017, 2019: Erhebungsergebnisse (Bund einschl. FWF, FFG und Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung).

2018, 2020: Detailübersichten Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zu den Bundesfinanzgesetzen (jeweils Teil b, Erfolg).

2021, 2022: Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zum Bundesfinanzgesetz 2022 (Teil b, Finanzierungsvoranschlag).

2018: Einschließlich 141,0 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2020: Einschließlich 140,4 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2022: Einschließlich 140,0 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2 2017, 2019: Erhebungsergebnisse. 2018, 2020, 2021, 2022: Quelle: BMF.

3 2017, 2019: Erhebungsergebnisse. 2018, 2020, 2021, 2022: Auf der Basis der von den Ämtern der Landesregierungen gemeldeten F&E-Ausgaben (Landesrechnungsabschlüsse, Finanzierungsvoranschlag 2021 und 2022).

4 2017, 2019: Erhebungsergebnisse. 2018, 2020, 2021, 2022: Schätzung Statistik Austria.

5 Finanzierung durch Gemeinden (ohne Wien), Kammern, Sozialversicherungsträger, den Hochschulsektor sowie sonstige öffentliche Finanzierung und Finanzierung durch den privaten gemeinnützigen Sektor.

2017, 2019: Erhebungsergebnisse. 2018, 2020, 2021, 2022: Schätzung Statistik Austria.

6 2017-2021: Statistik Austria. 2022: Wifo Konjunkturprognose, Stand April 2022.

Tabelle 7.2

Ausgaben des Bundes für Forschung und Forschungsförderung nach Ressorts¹, 2019 bis 2022

Quelle: Statistik Austria, Stand März 2021; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Ressort ¹	2022 (BVA) ²		2021 (BVA) ²		2020 (Erfolg) ³		2019 (Erfolg) ⁴	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
Bundesausgaben insgesamt	3.867,996	100,0	3.561,414	100,0	3.287,074	100,0	3.009,644	100,0
Bundeskanzleramt ⁵	2,871	0,1	2,486	0,1	1,298	0,0	40,816	1,4
BM f. Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport	50,441	1,3	46,639	1,3	49,851	1,5	-	-
BM f. Europa, Integration und Äußeres	-	-	-	-	-	-	2,803	0,1
BM f. europäische und internationale Angelegenheiten	3,244	0,1	3,325	0,1	2,854	0,1	-	-
BM f. Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz	-	-	-	-	-	-	12,938	0,4
BM f. Arbeit, Familie und Jugend	6,430	0,2	6,430	0,2	5,688	0,2	-	-
BM f. Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz	9,479	0,2	8,732	0,2	7,581	0,2	-	-
BM f. Bildung, Wissenschaft und Forschung	2.826,001	73,1	2.666,156	74,9	2.433,458	74,0	2.314,871	76,9
BM f. Digitalisierung und Wirtschaftsstandort	170,506	4,4	115,656	3,2	112,758	3,4	105,462	3,5
BM f. Finanzen	32,756	0,8	31,520	0,9	28,838	0,9	30,153	1,0
BM f. Inneres	1,859	0,0	1,942	0,1	1,757	0,1	1,360	0,0
BM f. Landesverteidigung	3,945	0,1	1,981	0,1	2,138	0,1	2,988	0,1
BM f. Nachhaltigkeit und Tourismus	-	-	-	-	-	-	40,335	1,3
BM f. Landwirtschaft, Regionen und Tourismus	70,298	1,8	49,141	1,4	43,572	1,3	-	-
BM f. Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz	-	-	-	-	-	-	0,046	0,0
BM f. Justiz	0,139	0,0	0,064	0,0	0,036	0,0	-	-
BM f. Verkehr, Innovation und Technologie	-	-	-	-	-	-	459,523	15,3
BM f. Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie	690,027	17,8	627,342	17,6	597,245	18,2	-	-

1 Gemäß BGBl. I Nr. 30/2021 (Änderung des Bundesministeriengesetzes 1986).

2 Aufgliederung der Jahreswerte 2021, 2022 der Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zum Bundesfinanzgesetz 2022 (Teil a und Teil b; Finanzierungsvoranschlag).

3 Aufgliederung der Jahreswerte 2020 der Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zum Bundesfinanzgesetz 2022 (Teil a und Teil b; Erfolg).

4 Aufgliederung der Jahreswerte 2019 der Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zum Bundesfinanzgesetz 2021 (Teil a und Teil b; Erfolg).

5 Einschließlich oberste Organe.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.3
Ausgaben für F&E 2015, 2017 und 2019 nach Durchführungs- und Finanzierungssektoren¹

Quelle: Eurostat (Stand 10.03.2021); Statistik Austria; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Sektoren	2019		2017		2015	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
	Durchführungssektoren					
Insgesamt	12.441,2	100,0	11.289,8	100,0	10.499,2	100,0
Hochschulsektor ²	2.711,4	21,8	2.533,2	22,4	2.468,2	23,5
Sektor Staat ³	913,3	7,3	806,6	7,1	481,1	4,6
Privater gemeinnütziger Sektor ⁴	67,3	0,5	61,6	0,5	51,3	0,5
Unternehmenssektor	8.749,1	70,4	7.888,4	70,0	7.498,5	71,4
davon: Kooperativer Bereich ⁵	193,1	1,6	182,6	1,6	825,0	7,9
Firmeneigener Bereich	8.556,2	68,8	7.705,8	68,4	6.673,5	63,5
	Finanzierungssektoren					
Insgesamt	12.441,2	100,0	11.289,8	100,0	10.499,2	100,0
Öffentlicher Sektor ⁶	3.472,9	27,9	3.206,2	28,4	3.485,1	33,2
Unternehmenssektor	6.823,8	54,8	6.170,3	54,7	5.222,2	49,7
Privater gemeinnütziger Sektor	33,8	0,3	39,1	0,3	54,3	0,5
Ausland	2.110,8	17,0	1.874,3	16,6	1.737,7	16,6
darunter EU	248,1	2,0	206,7	1,8	198,4	1,9

1 Ab 2017 wird die Finanzierung durch die Forschungsprämie nicht mehr dem öffentlichen Sektor zugerechnet, sondern, entsprechend den revidierten internationalen Richtlinien der F&E-Statistik (Frascati Manual 2015), als Teil der eigenen Mittel der F&E betreibenden Einrichtung angesehen (z.B. bei Unternehmen: Finanzierung durch den Unternehmenssektor).

2 Universitäten einschließlich Kliniken, Universitäten der Künste, Universität für Weiterbildung Krems, Versuchsanstalten der Höheren Bundeslehranstalten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten, Pädagogische Hochschulen einschließlich sonstige dem Hochschulsektor zuordenbare Einrichtungen. Bis 2015 einschließlich der ÖAW.

3 Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefassten), Landes-, Gemeinde-, Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der LBG; ab 2017 einschließlich ÖAW, AIT, JR; einschließlich Landeskrankenanstalten (Schätzung durch Statistik Austria).

4 Private Institutionen ohne Erwerbscharakter, deren Status ein vorwiegend privater oder privatrechtlicher, konfessioneller oder sonstiger nicht öffentlicher ist.

5 Ab 2017 nur noch ordentliche Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR) und Kompetenzzentren.

6 Einschließlich F&E-Finanzierung durch den Hochschulsektor.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.4

Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) im internationalen Vergleich, 2019

Quelle: Eurostat (Stand 15.03.2022); Statistik Austria; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Land	Bruttoinlandsausgaben für F&E	Finanzierung der Bruttoinlandsausgaben für F&E durch		Beschäftigte in F&E in VZÄ	Bruttoausgaben für F&E des			
		Staat	Wirtschaft		Unternehmenssektors	Hochschulsektors	Sektors Staat	privaten gemeinnützigen Sektors
	in % des BIP	in %		in % der Bruttoinlandsausgaben für F&E				
EU 27 (ab 2020) ¹	2,23	29,4	59,0	2.921.544	-	-	-	-
EU 28 (2013-2020) ²	-	-	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich ³	1,76			486.088	68,0	23,1	6,6	2,3
Österreich⁴	3,13	27,9	54,8	83.660	70,4	21,8	7,3	0,5
Belgien	3,16	17,8	64,3	93.524	73,7	16,7	8,8	0,8
Deutschland ⁵	3,17	27,8	64,5	735.584	68,9	17,4	13,7	-
Finnland	2,80	27,8	54,3	51.494	65,6	25,4	8,1	0,9
Schweden ⁶	3,39	24,2	62,4	92.172	71,7	23,7	4,5	0,1
Dänemark ⁷	2,93	28,7	59,6	62.229	62,6	34,1	2,9	0,4
Niederlande ⁸	2,18	29,4	57,6	160.422	66,7	27,6	5,7	0,0
Luxemburg	1,18	43,2	51,3	5.790	54,3	21,9	23,8	-
Frankreich	2,19	31,4	56,7	461.891	65,9	20,1	12,3	1,6
Schweiz	3,15	27,4	64,7	85.853	67,5	28,9	0,9	2,7
Japan ⁹	3,20	14,7	78,9	903.367	79,2	11,7	7,8	1,3
Vereinigte Staaten ¹⁰	3,08	-	-	-	73,9	12,0	9,9	4,3
Volksrepublik China ohne Hongkong	2,23	20,5	76,3	4.800.768	76,4	8,1	15,5	-

1 Geschätzte Werte der Finanzierung durch Staat und Wirtschaft.

2 Ab 2020 erfolgt keine Erhebung von EU28 durch Eurostat und OECD.

3 Vorläufige Werte.

4 Statistik Austria; Ergebnisse der Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung.

5 Abweichende Definition der F&E-Bruttoausgaben des Sektors Staat.

6 Abweichende Definition der F&E-Bruttoausgaben des Hochschulsektors und Sektors Staat.

7 Vorläufige Werte aus 2019; Finanzierung der Bruttoinlandsausgaben für F&E durch Staat und Wirtschaft; Beschäftigte in F&E in VZÄ.

8 Abweichende Definition der F&E-Bruttoausgaben des Sektors Staat und des privaten gemeinnützigen Sektors.

9 Brüche in der Zeitreihe; abweichende Definition der in F&E beschäftigten Vollzeitäquivalente.

10 Abweichende Definition, vorläufige und geschätzte Werte.

VZÄ (Vollzeitäquivalent) = Personenjahr

Tabelle 7.5
Österreich und die EU-Forschung - Ergebnisse von Horizon Europe^{1,2}

Quelle: ECORDA-Antragsdaten (bewilligte Beteiligungen), Aufbereitung: FFG

Säule	Projekte		Beteiligungen		Kordinator/innen		Förderungen (in Mio. €)	
	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich
Excellent Science	2.538	126	6.465	182	2.538	70	2.853,1	88,2
Global Challenges and European Industrial Competitiveness	826	262	12.807	396	826	38	5.188,6	179,3
Innovative Europe	173	17	717	19	173	4	374,1	14,0
Widening Participation and Strengthening the European Research Area	104	12	561	16	104	1	273,1	5,4
Euratom	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3.641	417	20.550	613	3.641	113	8.688,9	286,8

1 Datenstand 05/2022.

2 Horizon Europe ist das wissenschaftliche Nachfolgeforschungsrahmenprogramm von Horizon 2020.

Tabelle 7.5a**Beteiligungen der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen in den EU-Rahmenprogrammen für FTE, Horizon Europe¹, Horizon 2020 und 7. RP**

Quelle: Horizon Europe ECORDA-Antragsdaten (bewilligte Beteiligungen), Datenstand: 05/2022,
 Horizon 2020 ECORDA-Vertragsdaten, Datenstand: 01/2022,
 7. RP ECORDA-Vertragsdaten, Datenstand: 04/2021; Aufbereitung: FFG

	Horizon Europe ¹	Horizon 2020 (2014-2020)	7. RP (2007 - 2013)
Universität Wien	57	256	192
Universität Graz	10	64	56
Universität Innsbruck	13	100	103
Medizinische Universität Wien	12	119	112
Medizinische Universität Graz	4	49	51
Medizinische Universität Innsbruck	3	38	36
Universität Salzburg	4	33	42
Technische Universität Wien	24	235	216
Technische Universität Graz	7	129	135
Montanuniversität Leoben	7	40	12
Universität für Bodenkultur Wien	25	115	84
Veterinärmedizinische Universität Wien	2	14	15
Wirtschaftsuniversität Wien	2	24	32
Universität Linz	3	63	71
Universität Klagenfurt	1	22	29
Universität für angewandte Kunst Wien	1	5	2
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	-	2	1
Universität Mozarteum Salzburg	-	-	-
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	-	-	1
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	-	1	1
Akademie der bildenden Künste Wien	-	2	-
Universität für Weiterbildung Krets	2	14	9
Fachhochschulen, private Universitäten und andere Einrichtungen des sekundären und tertiären Sektors	30	165	127
Gesamt	207	1.490	1.327

¹ Horizon Europe ist das wissenschaftliche Nachfolgeforschungsrahmenprogramm von Horizon 2020.

Tabelle 7.6**Herkunft der universitären Einnahmen aus F&E-Projekten sowie Projekten der Entwicklung und Erschließung der Künste, 2021**

Wissensbilanz Kennzahl 1.C.1 Erlöse F&E-Projekte – Projekte EEK

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Auftraggeber-/Fördergeber-Organisation	Erlöse in EUR		
	2021	2020	2019
Unternehmen	200.818.680	190.009.471	180.572.788
Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	178.305.686	172.555.788	167.058.679
EU	118.332.323	106.545.264	100.544.517
Bund, Länder, Gemeinden	72.551.897	76.944.529	70.093.830
Sonstige vorwiegend aus Bundesmitteln getragene Fördereinrichtungen (FFG)	80.043.668	79.882.092	83.754.118
Stiftungen / Fonds / Sonstige Fördereinrichtungen	49.854.975	46.368.109	61.563.340
Private (Stiftungen, Vereine, etc.)	37.870.820	30.435.827	39.220.634
Sonstige	49.870.842	48.465.540	52.210.723
Insgesamt	787.648.890	751.206.620	755.018.630

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Universität
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab7.6> abrufbar.

Tabelle 7.7

Finanzierung der F&E-Ausgaben an Universitäten¹ gegliedert nach Wissenschaftszweigen und Finanzierungsbereichen², 2019

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2019, Stand: 06.08.2021; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Wissenschaftszweige	F&E durch-führende Erhebungs-einheiten	Finanzierungsbereiche						
		Gesamt	Unter-nehmens-sektor	Öffentlicher Sektor ³	Privater gemeinn. Sektor	Hochschul-sektor ⁴	Ausland einschl. int. Org. (ohne EU)	EU
in 1.000 EUR								
1.0 bis 6.0 Insgesamt								
ohne Kliniken	1.080	2.112.798	94.335	1.845.885	6.888	59.037	35.334	71.319
einschließlich Kliniken	1.205	2.391.860	105.838	2.078.183	8.452	73.659	49.688	76.040
1.0 bis 4.0 Gesamt								
ohne Kliniken	617	1.521.928	83.157	1.295.857	4.665	51.341	29.257	57.651
einschließlich Kliniken	742	1.800.990	94.660	1.528.155	6.229	65.963	43.611	62.372
1.0 Naturwissenschaften	241	642.792	12.248	577.747	2.137	10.500	11.386	28.774
2.0 Technische Wissenschaften	215	492.759	49.650	391.749	1.034	17.376	11.701	21.249
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt	223	579.756	30.595	479.063	2.610	37.469	18.858	11.161
ohne Kliniken	98	300.694	19.092	246.765	1.046	22.847	4.504	6.440
Kliniken	125	279.062	11.503	232.298	1.564	14.622	14.354	4.721
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	63	85.683	2.167	79.596	448	618	1.666	1.188
5.0 und 6.0 Gesamt	463	590.870	11.178	550.028	2.223	7.696	6.077	13.668
5.0 Sozialwissenschaften	323	393.450	10.210	360.585	1.854	6.189	4.254	10.358
6.0 Geisteswissenschaften	140	197.420	968	189.443	369	1.507	1.823	3.310

1 Öffentliche Universitäten (einschließlich Universität für Weiterbildung Krems), ohne Universitäten der Künste.

2 Die Finanzierung durch die Forschungsprämie wird nicht mehr dem öffentlichen Sektor zugerechnet, sondern, entsprechend den revidierten internationalen Richtlinien der F&E-Statistik (Frascati Manual 2015), als Teil der eigenen Mittel der F&E betreibenden Einrichtung angesehen (z.B. bei Unternehmen: Finanzierung durch den Unternehmenssektor).

3 Öffentlicher Sektor beinhaltet Bund, Länder, Gemeinden und Sonstige (einschließlich der Mittel der Forschungsförderungsfonds).

4 Einschließlich Eigenmittel der Hochschulen, die aus Einnahmen für Gutachten, Prüfungen und Untersuchungen im Auftrag Dritter stammen; außerdem Einnahmen aus Spenden und Sponsoring für F&E sowie Studiengebühren.

Tabelle 7.8
Beschäftigte in F&E gegliedert nach Sektoren/Bereichen und Beschäftigtenkategorien, 2019

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2019; Stand: 06.08.2021; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Sektoren/Bereiche	Anzahl der F&E betreibenden Erhebungseinheiten	Kopfzahlen					Vollzeitäquivalente für F&E				
		Gesamt	davon weiblich in %	davon			Gesamt	davon weiblich in %	davon		
				Wissenschaftliches Personal (Akademiker/innen u. gleichwertige Kräfte)	Maturant/innen und gleichwertige Kräfte, Techniker/innen, Laborant/innen	Sonstiges Hilfspersonal			Wissenschaftliches Personal (Akademiker/innen u. gleichwertige Kräfte)	Maturant/innen und gleichwertige Kräfte, Techniker/innen, Laborant/innen	Sonstiges Hilfspersonal
Insgesamt	5.569	144.117	30,7	93.179	40.121	10.817	83.659,9	24,2	52.794,3	25.587,4	5.278,2
1. Hochschulsektor¹	1.327	52.663	47,5	41.021	7.536	4.106	18.970,9	44,5	14.668,5	2.835,4	1.467,0
davon											
1.1 Universitäten ohne Kliniken ²	1.080	38.604	45,9	30.128	5.415	3.061	14.445,1	42,9	11.144,3	2.115,4	1.185,4
1.2 Universitätskliniken	125	6.212	55,6	4.444	1.083	685	1.742,7	57,3	1.158,7	413,5	170,4
1.3 Universitäten der Künste	65	1.952	54,4	1.702	170	80	383,3	55,5	316,5	40,4	26,4
1.4 Fachhochschulen	25	3.081	41,8	2.522	463	96	1.185,8	37,2	1.042,0	116,5	27,4
1.5 Privatuniversitäten ^{3,4}	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1.6 Pädagogische Hochschulen	14	560	62,7	526	13	21	158,2	59,5	149,9	2,8	5,5
1.7 Sonstiger Hochschulsektor ⁴	18	2.254	49,5	1.699	392	163	1.055,9	46,7	857,1	146,8	52,0
2. Sektor Staat⁵	305	10.952	46,1	7.037	2.208	1.707	5.472,4	41,1	3.817,0	949,7	705,8
davon											
Akademie der Wissenschaften	37	2.038	42,5	1.588	386	64	1.184,1	40,3	980,8	184,9	18,5
3. Privater gemeinnütziger Sektor⁶	65	1.228	55,2	834	248	146	625,0	50,2	440,7	117,6	66,7
4. Unternehmenssektor	3.872	79.274	17,1	44.287	30.129	4.858	58.591,5	15,7	33.868,1	21.684,7	3.038,7
davon											
4.1 Kooperativer Bereich ⁷	38	2.959	34,6	2.319	319	321	1.961,7	30,8	1.582,8	193,6	185,3
4.1 Firmeneigener Bereich	3.834	76.315	16,4	41.968	29.810	4.537	56.629,8	15,2	32.285,3	21.491,1	2.853,4

1 Ohne Akademie der Wissenschaften.

2 Einschließlich Universität für Weiterbildung Krems.

3 Daten können aus Geheimhaltungsgründen nicht gesondert ausgewiesen werden, sind jedoch in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

4 Privatuniversitäten und sonstige dem Hochschulsektor zurechenbare Einrichtungen können aus Geheimhaltungsgründen nur gemeinsam ausgewiesen werden.

5 Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefassten), Landes-, Gemeinde- und Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der Ludwig Boltzmann Gesellschaft; einschließlich Akademie der Wissenschaften und AIT Austrian Institute of Technology GmbH; ohne Landeskrankenhäuser.

6 Private gemeinnützige Institutionen, deren Status ein vorwiegend privater oder privatrechtlicher, professioneller oder sonstiger nicht öffentlicher ist.

7 Enthält ordentliche Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR) sowie Kompetenzzentren.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.9
Beschäftigte der Universitäten¹ in F&E an Instituten und Kliniken, 2019

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2019

Wissenschaftszweige	Vollzeitäquivalente für F&E									
	Insgesamt	Wissenschaftliches Personal						Studentische Mitarbeiter/innen	Maturant/innen und gleichwertige Kräfte, Techniker/innen, Laborant/innen	Sonstiges nichtwissenschaftliches Personal
		Gesamt	Professor/innen	Assoziierte Professor/innen	Universitätsdozent/innen, Vertragsdozent/innen	Assistent/innen und sonstiges wissenschaftliches Personal				
1.0 bis 6.0 Insgesamt										
ohne Kliniken	14.249,3	10.971,0	991,1	389,9	562,2	8.385,1	642,6	2.093,0	1.185,4	
einschließlich Kliniken	15.992,0	12.129,7	1.046,8	496,6	703,3	9.216,1	666,9	2.506,5	1.355,8	
1.0 bis 4.0 insgesamt										
ohne Kliniken	10.451,5	7.771,9	523,8	282,6	365,1	6.153,1	447,4	1.713,8	965,7	
einschließlich Kliniken	12.194,2	8.930,7	579,5	389,3	506,1	6.984,1	471,7	2.127,3	1.136,2	
1.0 Naturwissenschaften	4.405,6	3.521,9	263,1	132,3	155,3	2.824,2	147,1	608,2	275,5	
2.0 Technische Wissenschaften	3.453,9	2.701,4	155,6	61,8	76,6	2.148,1	259,3	444,7	307,9	
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt	3.698,1	2.285,8	133,0	188,3	246,6	1.663,3	54,6	952,3	460,0	
ohne Kliniken	1.955,4	1.127,1	77,4	81,6	105,5	832,2	30,3	538,8	289,5	
Kliniken	1.742,7	1.158,7	55,7	106,7	141,1	831,1	24,3	413,5	170,4	
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	636,5	421,6	27,8	6,9	27,6	348,7	10,6	122,1	92,9	
5.0 und 6.0 insgesamt	3.797,9	3.199,0	467,3	107,3	197,2	2.232,0	195,3	379,2	219,6	
5.0 Sozialwissenschaften	2.512,8	2.118,0	297,8	71,4	121,2	1.487,8	139,8	251,9	142,9	
6.0 Geisteswissenschaften	1.285,1	1.081,1	169,5	35,9	76,0	744,2	55,5	127,3	76,7	

¹ Öffentliche Universitäten ohne Universitäten der Künste und Universität für Weiterbildung Krems.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.10

Universitäten¹: Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung 2019 nach Wissenschaftszweigen und Forschungsarten

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2019; Stand: 06.08.2021; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Wissenschaftszweige	F&E durchführende Erhebungseinheiten	Ausgaben für F&E insgesamt in 1.000 EUR	davon						
			Grundlagenforschung		Angewandte Forschung		Experimentelle Entwicklung		
			in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %	
1.0 bis 6.0 Insgesamt									
ohne Kliniken	1.080	2.112.798	1.203.046	57,0	750.839	35,5	158.913	7,5	
einschließlich Kliniken	1.205	2.391.860	1.291.364	54,0	906.945	37,9	193.551	8,1	
1.0 bis 4.0 zusammen									
ohne Kliniken	617	1.521.928	836.259	55,0	543.540	35,7	142.129	9,3	
einschließlich Kliniken	742	1.800.990	924.577	51,4	699.646	38,8	176.767	9,8	
1.0 Naturwissenschaften	241	642.792	461.774	71,8	136.815	21,3	44.203	6,9	
2.0 Technische Wissenschaften	215	492.759	162.291	32,9	271.619	55,2	58.849	11,9	
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt	223	579.756	264.117	46	250.399	43	65.240	11,3	
ohne Kliniken	98	300.694	175.799	58	94.293	31	30.602	10,2	
Kliniken	125	279.062	88.318	32	156.106	56	34.638	12,4	
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	63	85.683	36.395	43	40.813	48	8.475	9,9	
5.0 und 6.0 insgesamt	463	590.870	366.787	62	207.299	35	16.784	2,8	
5.0 Sozialwissenschaften	323	393.450	214.367	55	166.935	42	12.148	3,1	
6.0 Geisteswissenschaften	140	197.420	152.420	77	40.364	20	4.636	2,3	

1 Öffentliche Universitäten (einschließlich Universität für Weiterbildung Krems), ohne Universitäten der Künste.

Tabelle 7.11
Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung für Forschungsförderung, Fördersummen 2021

Quelle: FWF

Förderungsprogramm	Anträge entschieden		Neubewilligungen		Bewilligungsquote		
	in Mio. EUR	davon Frauen in %	in Mio. EUR	davon Frauen in %	Gesamt in %	davon Frauen in %	davon Männer in %
Einzelprojekte (inkl. Klinische Forschung)	496,7	31,7	134,4	28,6	27,1	24,5	28,3
1000-Ideen-Programm	37,9	32,2	3,3	18,1	8,6	4,9	10,4
#ConnectingMinds	10,4	71,0	4,6	78,3	44,0	48,5	32,8
doc.funds	64,5	32,8	10,6	38,0	16,4	19,0	15,1
doc.funds.connect	26,7	25,5	5,0	0,0	18,8	0,0	25,2
Erwin-Schrödinger-Auslandsstipendien	11,5	28,3	4,5	30,5	39,5	42,6	38,3
Lise-Meitner-Programm	55,1	39,1	13,1	35,5	23,7	21,5	25,1
Karriereentwicklung für Wissenschaftlerinnen	43,2	100,0	11,1	100,0	25,7	25,7	-
ESPRIT-Programm	20,1	45,0	5,2	50,1	25,8	28,7	23,5
START-Programm und Wittgenstein-Preis	153,5	24,4	8,4	46,6	5,5	10,4	3,9
Zukunftskollegs	23,1	58,7	3,5	0,0	15,1	0,0	36,6
Forschungsgruppen ¹	11,9	37,7	4,5	0,0	10,0	0,0	15,0
Spezialforschungsbereiche (SFB) - Verlängerungen	4,0	13,2	4,0	13,2	100,0	100,0	100,0
Internationale Programme	205,9	26,1	37,2	24,2	18,1	16,8	18,5
Programm zur Entwicklung und Erschließung der Künste (PEEK)	26,3	48,7	5,2	64,0	19,8	26,0	13,9
Europäischer Verbund territorialer Zusammenarbeit (EVTZ)	10,2	27,8	1,1	35,5	11,2	14,3	10,0
Top Citizen Science	1,7	44,0	0,2	61,1	14,5	20,1	10,1
Wissenschaftskommunikationsprogramm	0,5	67,0	0,2	74,9	40,5	45,2	30,8
Gesamt	1.203,1	33,9	256,1	32,7	20,7	20,0	21,1

¹ Die Bewilligungsquoten errechnen sich aus bewilligten Vollerträgen zu eingereichten Konzeptanträgen (Konzeptanträge sind hier nicht dargestellt).

Tabelle 7.12

FWF-Bewilligungen (Neubewilligungen und Verlängerungen)¹ nach Wissenschaftsdisziplinen in Mio. EUR², 2021

Quelle: FWF

Wissenschaftsdisziplin	2021	Anteil in %	Durchschnittswert 2016–2020	Anteil in %
Naturwissenschaften	132,7	51,8	126,8	57,0
Technische Wissenschaften	13,4	5,2	10,3	4,6
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	49,1	19,2	33,5	15,1
Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	3,6	1,4	2,3	1,0
Sozialwissenschaften	24,2	9,5	18,9	8,5
Geisteswissenschaften	33,1	12,9	30,9	13,9
Gesamt	256,1	100,0	222,6	100,0

1 Ohne ergänzende Bewilligungen.

2 Gesamtbetrachtung aller FWF-Programme; Basis Jahresberichte.

Tabelle 7.13

FFG-Förderungen nach Organisationstyp in Mio. EUR, 2021

Quelle: FFG Förderstatistik 2021; Angaben ohne Breitband-Initiative

Organisationstyp	Projektbeteiligungen	Gesamtförderung in Mio. €	Barwert in Mio. €	Anteile am Barwert
Unternehmen	4.911	443,0	345,8	54%
Forschungseinrichtungen	955	168,6	168,6	26%
Hochschulen	1.095	104,3	104,3	16%
Intermediäre ¹	55	7,3	7,3	1%
Sonstige	812	14,5	14,2	2%
Gesamt	7.828	737,7	640,1	100%

1 Z.B. Impulszentren, Technologiezentren, Clusterinitiativen.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.14
FFG-Förderung¹ nach Technologiefeldern in Mio. EUR, 2021

Quelle: FFG Förderstatistik 2021; Angaben ohne Breitband-Initiative

Technologiefeld	Förderung in Mio. EUR
Oberflächenverkehr und -technologien	79,55
Elektronik, Mikroelektronik	78,63
Industrielle Fertigung	71,93
Informationsverarbeitung, Informationssysteme	69,20
Werkstofftechnik	51,52
IKT-Anwendungen	38,60
Energiespeicherung, -umwandlung und Transport	26,56
Medizin, Gesundheit	25,17
Energieeinsparung	20,74
Automatisierung	15,14
Bautechnik	12,74
Medizinische Biotechnologie	11,03
Abfallwirtschaft	10,47
Nachhaltige Entwicklung	9,87
Luftverkehr- und technologien	8,99
Regenerative Energieträger	8,97
Weltraum	8,80
Landwirtschaft	8,57
Quantentechnologie	8,08
Sonstige Technologie	7,86
Umwelt	5,76
Messverfahren	5,56
Mathematik, Statistik	4,56
Industrielle Biotechnologie	3,58
Biowissenschaften	3,46
Sicherheit	3,36
Landwirtschaftliche Biotechnologie	3,00
Robotik	2,69
Lebensmittel	2,18
Soziale Aspekte	2,14
Insgesamt	608,74

¹ Nur Technologiefelder mit Förderungen über 2 Mio. Euro werden dargestellt.

Tabelle 7.15
CD-Labors nach Universitäten/Forschungseinrichtungen, 2021

Quelle: <https://www.cdg.ac.at/ueber-uns/zahlen-daten-fakten>

Universität/Forschungseinrichtung	CD-Labors
Universität Wien	6
Universität Graz	1
Medizinische Universität Wien	10
Medizinische Universität Graz	1
Medizinische Universität Innsbruck	4
Universität Salzburg	2
Technische Universität Wien	16
Technische Universität Graz	13
Montanuniversität Leoben	8
Universität für Bodenkultur Wien	7
Veterinärmedizinische Universität Wien	3
Universität Linz	11
Universität Klagenfurt	1
Universität für Weiterbildung Krems	1
St. Anna Kinderkrebsforschung	1

Tabelle 7.16
JR-Zentren¹ nach Fachhochschulen, 2021

Quelle: <https://www.cdg.ac.at/ueber-uns/zahlen-daten-fakten>

Fachhochschule	JR-Zentrum
Fachhochschule Salzburg GmbH	1
Fachhochschule St. Pölten GmbH	1
Fachhochschule Technikum Wien	1
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	2
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	2
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	5
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	1
IMC Fachhochschule Krems GmbH	1
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	1

¹ Josef-Ressel-Zentren.

Tabelle 7.17**Anzahl der wissenschaftlichen/künstlerischen Veröffentlichungen des Personals an Universitäten, 2021**

Wissensbilanz Kennzahl 3.B.1

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in der aktuellen Ausgabe des Arbeitsbehelfs zur Wissensbilanz-Verordnung.

Universität	Gesamt	davon erstveröffentlichte Beiträge in SCI, SSCI und A&HCI-Fachzeitschriften	davon erstveröffentlichte Beiträge in sonstigen wissenschaftlichen Fachzeitschriften	davon erstveröffentlichte Beiträge in Sammelwerken
Universität Wien	8.482	2.965	1.597	2.000
Universität Graz	3.872	1.049	966	1.391
Universität Innsbruck	4.615	1.500	956	1.738
Medizinische Universität Wien	4.930	3.664	304	47
Medizinische Universität Graz	2.498	1.577	550	202
Medizinische Universität Innsbruck	1.597	1.529	38	17
Universität Salzburg	2.264	560	632	589
Technische Universität Wien	4.090	1.599	488	1.566
Technische Universität Graz	2.243	978	299	686
Montanuniversität Leoben	862	321	265	109
Universität für Bodenkultur Wien	2.481	1.215	223	813
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.183	699	63	294
Wirtschaftsuniversität Wien	1.533	376	584	457
Universität Linz	2.677	961	462	673
Universität Klagenfurt	939	226	186	340
Universität für angewandte Kunst Wien	190	15	65	49
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	216	18	46	88
Universität Mozarteum Salzburg	340	35	17	37
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	119	13	24	44
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	137	46	0	49
Akademie der bildenden Künste Wien	158	18	36	58
Universität für Weiterbildung Krems	569	224	85	99
Insgesamt	45.995	19.588	7.886	11.346

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Wissenschafts-/Kunstzweig 1-Steller
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 3-Steller
 - Publikationstyp
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab7.17> abrufbar.

8 Indikatoren

Tabelle 8.1
Grunddaten aus der Bildungs- und Bevölkerungsstatistik, 2020 und 2021

Quelle: Statistik Austria; BMBWF, Abt. III/4

	2021			2020		
	Gesamt	davon Frauen	davon Ausl.	Gesamt	davon Frauen	davon Ausl.
In Kindergärten betreute Kinder ¹	250.800	k.A.	k.A.	245.955	k.A.	k.A.
Kinder in der 1. Klasse Volksschule ²	88.784	48,1%	k.A.	88.784	48,1%	k.A.
Schüler/innen in der 9. Schulstufe ²	87.873	50,6%	k.A.	87.873	50,6%	k.A.
darunter in höheren Schulen ²	56.468	54,5%	k.A.	56.468	54,5%	k.A.
Schüler/innen in Maturaklassen ^{2,3}	47.771	57,3%	k.A.	47.771	57,3%	k.A.
darunter in Kollegs ²	2.835	71,6%	k.A.	2.835	71,6%	k.A.
Neuzugänge an Hochschulen ⁴	61.549	57,1%	40,1%	65.613	57,2%	36,0%
Studierende an Hochschulen ⁵	350.385	55,0%	29,0%	349.224	54,6%	27,6%
Hochschulabsolvent/innen ⁶	39.741	59,2%	21,5%	37.546	58,7%	20,5%
Geburten (Lebendgeborene)	86.078	48,6%	20,1%	83.603	48,6%	20,6%
Wohnbevölkerung ⁷	8.951.520	50,8%	17,4%	8.916.845	50,8%	16,9%
Wohnbevölkerung mit Hochschulabschluss ⁸	1.236.100	53,8%	22,9%	1.194.900	53,8%	22,5%
Erwerbspersonen ^{8,9}	4.010.200	47,1%	19,1%	3.959.600	47,1%	18,1%
Erwerbspersonen mit Hochschulabschluss ^{8,9}	940.800	52,9%	23,5%	910.900	53,3%	22,2%
Anteil in %						
Kindergartenkinder am Altersjahrgang ¹⁰	93,8%	k.A.	k.A.	92,6%	k.A.	k.A.
Maturant/innen am Altersjahrgang ^{2,11}	50,9%	59,3%	k.A.	50,9%	59,3%	k.A.
Neuzugänge an Hochschulen am Altersjahrgang (nur Inl.) ¹²	50,1%	59,6%	-	56,6%	67,5%	-
Neuzugänge (18–21J.) an Hochschulen am Altersjahrgang (nur Inl.) ¹²	30,8%	35,2%	-	35,4%	40,9%	-
Studierende an Hochschulen am Altersjahrgang ¹³	44,3%	50,4%	57,5%	43,9%	49,4%	56,7%
Studierende (18–25J.) an Hochschulen am Altersjahrgang ¹³	27,6%	33,2%	36,0%	27,4%	32,4%	35,4%
Akademikerquote ^{8,14}	23,5%	26,3%	28,9%	23,0%	26,0%	28,2%

1 Kinder vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Alter zum 1. September) in öffentlichen und privaten Krippen, Kindergärten, Horten und altersgemischten institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen.

2 Zahlen für 2020 beziehen sich auf das Schuljahr 2020/21. Zahlen für 2021 (Schuljahr 2021/22) sind Fortschreibung von 2020.

3 Schüler/innen in den Abschlussstufen Matura führender Schulen im entsprechenden Schuljahr inklusive Kollegs.

4 Erstzugelassene ord. Studierende an Universitäten sowie erstmalig aufgenommene Studierende an Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen und an Privatuniversitäten im Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/21.

5 Gesamtbestand aller ordentlichen Studierenden (Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Privatuniversitäten); jeweils Wintersemester.

6 Erstabschlüsse (Diplom, Bachelor) von Studierenden (Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Privatuniversitäten) im jeweils vorangegangenen Studienjahr.

7 Statistik Austria, Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt.

8 Statistik Austria, Bevölkerung und Erwerbspersonen Mikrozensus Jahresergebnisse.

9 Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose) zwischen 25 und 64 Jahren nach ILO-Konzept.

10 In Kindertagesheimen betreute 3- bis 5-jährige Kinder in Bezug zur gleichaltrigen Wohnbevölkerung.

11 Wie Anmerkung 3 ohne Kollegs, in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel der 18- bis 19-jährigen Wohnbevölkerung).

12 Wie Anmerkung 4, nur Inländer/innen, in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel der 18- bis 21-jährigen inländischen Wohnbevölkerung).

13 Wie Anmerkung 5, in Bezug zum entsprechenden Altersjahrgang (Summe der 18- bis 25-jährigen Wohnbevölkerung).

14 Wie Anmerkung 6, Anteil von Personen mit Hochschulabschluss an der 25- bis 64-jährigen Erwerbsbevölkerung insgesamt.

Tabelle 8.2
Anteil von Personen mit mindestens Sekundarabschluss im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert								
	EAG 2022			EAG 2021			EAG 2020		
	A1.1			A1.1			A1.1		
	2021			2020			2019		
Österreich	86%	OECD-Rang 17/38	EU-Rang 11/22	86%	OECD-Rang 16/38	EU-Rang 10/22	86%	OECD-Rang 16/38	EU-Rang 10/23
OECD-Durchschnitt	83%	-	-	83%	-	-	82%	-	-
EU-Durchschnitt	84%	-	-	84%	-	-	82%	-	-
Finnland	89%	OECD-Rang 12/38	EU-Rang 8/22	91%	OECD-Rang 8/38	EU-Rang 5/22	90%	OECD-Rang 8/38	EU-Rang 5/23
Schweiz	87%	OECD-Rang 14/38	-	89%	OECD-Rang 13/38	-	89%	OECD-Rang 10/38	-
Irland	87%	OECD-Rang 15/38	EU-Rang 9/22	85%	OECD-Rang 18/38	EU-Rang 12/22	80%	OECD-Rang 24/38	EU-Rang 15/23
Deutschland	85%	OECD-Rang 18/38	EU-Rang 12/22	86%	OECD-Rang 15/38	EU-Rang 9/22	87%	OECD-Rang 15/38	EU-Rang 9/23
Schweden	85%	OECD-Rang 19/38	EU-Rang 13/22	84%	OECD-Rang 19/38	EU-Rang 13/22	84%	OECD-Rang 18/38	EU-Rang 12/23
Frankreich	82%	OECD-Rang 22/38	EU-Rang 14/22	81%	OECD-Rang 23/38	EU-Rang 15/22	80%	OECD-Rang 23/38	EU-Rang 14/23
Dänemark	82%	OECD-Rang 23/38	EU-Rang 15/22	82%	OECD-Rang 22/38	EU-Rang 14/22	82%	OECD-Rang 21/38	EU-Rang 13/23
Belgien	82%	OECD-Rang 24/38	EU-Rang 16/22	80%	OECD-Rang 26/38	EU-Rang 17/22	79%	OECD-Rang 26/38	EU-Rang 17/23
Niederlande	81%	OECD-Rang 26/38	EU-Rang 17/22	81%	OECD-Rang 24/38	EU-Rang 16/22	80%	OECD-Rang 25/38	EU-Rang 16/23
Luxemburg	80%	OECD-Rang 27/38	EU-Rang 18/22	74%	OECD-Rang 29/38	EU-Rang 19/22	75%	OECD-Rang 28/38	EU-Rang 18/23

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.2> abrufbar.

Tabelle 8.3
Anteil von 25- bis 64-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5–8) im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

 Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert														
	EAG 2022					EAG 2021					EAG 2020				
	A1.1					A1.1					A1.1				
	2021					2020					2019				
Österreich	35%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	14/22	34%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	14/22	34%	OECD-Rang	24/38	EU-Rang	14/23
OECD-Durchschnitt	41%	-	-	-	-	40%	-	-	-	-	40%	-	-	-	-
EU-Durchschnitt	38%	-	-	-	-	38%	-	-	-	-	37%	-	-	-	-
Irland	54%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	1/22	50%	OECD-Rang	7/38	EU-Rang	2/22	59%	OECD-Rang	2/38	EU-Rang	1/23
Luxemburg	50%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	2/22	51%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	1/22	52%	OECD-Rang	4/38	EU-Rang	2/23
Schweden	47%	OECD-Rang	11/38	EU-Rang	3/22	45%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	4/22	44%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	5/23
Schweiz	45%	OECD-Rang	13/38	-	-	45%	OECD-Rang	11/38	-	-	44%	OECD-Rang	12/38	-	-
Belgien	45%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	5/22	42%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	7/22	41%	OECD-Rang	17/38	EU-Rang	8/23
Niederlande	43%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	6/22	43%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	6/22	40%	OECD-Rang	18/38	EU-Rang	9/23
Finnland	42%	OECD-Rang	17/38	EU-Rang	7/22	48%	OECD-Rang	10/38	EU-Rang	3/22	46%	OECD-Rang	10/38	EU-Rang	4/23
Dänemark	42%	OECD-Rang	18/38	EU-Rang	8/22	40%	OECD-Rang	19/38	EU-Rang	9/22	40%	OECD-Rang	19/38	EU-Rang	10/23
Frankreich	41%	OECD-Rang	20/38	EU-Rang	10/22	40%	OECD-Rang	21/38	EU-Rang	10/22	38%	OECD-Rang	22/38	EU-Rang	12/23
Deutschland	31%	OECD-Rang	29/38	EU-Rang	17/22	31%	OECD-Rang	28/38	EU-Rang	17/22	30%	OECD-Rang	28/38	EU-Rang	18/23

1 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

 ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.3> abrufbar.

Tabelle 8.3a
Anteil der 25- bis 64-Jährigen¹ mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2018 bis 2021

Quelle: Statistik Austria

Eine Übersicht zu den Bildungsstufen nach ISCED 2011 siehe Glossar.

	2021			2020			2019			2018		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Hochschulabschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 6-8	21,0%	18,3%	19,6%	20,3%	17,7%	19,0%	19,5%	17,0%	18,2%	18,4%	16,9%	17,7%
Tertiärer Abschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 5-8	34,7%	34,5%	34,6%	34,0%	34,4%	34,2%	33,4%	34,2%	33,8%	31,8%	33,7%	32,7%

1 25- bis 64-Jährige nach höchstem Bildungsabschluss, internationale Definition (Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdurchschnitt).

Zielwert des Europäischen Bildungsraumes (EEA, European Education Area) 2021-2030: 45% der 25-34-Jährigen sollen über einen Tertiärabschluss verfügen.

Tabelle 8.3b

Anteil von 25- bis 34-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert														
	EAG 2022				EAG 2021				EAG 2020						
	A1.2				A1.2				A1.2						
	2021				2020				2019						
Österreich	42%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	15/22	41%	OECD-Rang	27/38	EU-Rang	17/22	42%	OECD-Rang	27/38	EU-Rang	17/23
OECD-Durchschnitt	47%	-	-	-	-	45%	-	-	-	-	45%	-	-	-	-
EU-Durchschnitt	46%	-	-	-	-	45%	-	-	-	-	44%	-	-	-	-
Luxemburg	63%	OECD-Rang	4/38	EU-Rang	1/22	58%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	2/22	55%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	3/23
Irland	63%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	2/22	58%	OECD-Rang	4/38	EU-Rang	1/22	70%	OECD-Rang	1/38	EU-Rang	1/23
Niederlande	56%	OECD-Rang	8/38	EU-Rang	4/22	52%	OECD-Rang	10/38	EU-Rang	4/22	49%	OECD-Rang	11/38	EU-Rang	5/23
Schweiz	52%	OECD-Rang	11/38	-	-	53%	OECD-Rang	9/38	-	-	53%	OECD-Rang	7/38	-	-
Belgien	51%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	5/22	49%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	7/22	47%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	8/23
Frankreich	50%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	6/22	49%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	5/22	48%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	7/23
Schweden	49%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	7/22	49%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	6/22	48%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	6/23
Dänemark	49%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	8/22	47%	OECD-Rang	18/38	EU-Rang	9/22	47%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	9/23
Finnland	40%	OECD-Rang	29/38	EU-Rang	17/22	45%	OECD-Rang	20/38	EU-Rang	11/22	42%	OECD-Rang	26/38	EU-Rang	16/23
Deutschland	36%	OECD-Rang	31/38	EU-Rang	19/22	35%	OECD-Rang	31/38	EU-Rang	19/22	33%	OECD-Rang	32/38	EU-Rang	20/23

1 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.3b> abrufbar.

Tabelle 8.3c

Anteil der 25- bis 34-Jährigen¹ mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2018 bis 2021

Quelle: Statistik Austria

Eine Übersicht zu den Bildungsstufen nach ISCED 2011 siehe Glossar.

	2021			2020			2019			2018		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Hochschulabschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 6-8	31,6%	21,6%	26,5%	30,2%	21,0%	25,5%	31,0%	21,5%	26,2%	29,4%	20,3%	24,8%
Tertiärer Abschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 5-8	46,8%	38,2%	42,4%	45,7%	37,3%	41,4%	45,9%	37,4%	41,6%	44,9%	36,1%	40,5%

1 25- bis 34-Jährige nach höchstem Bildungsabschluss, internationale Definition (Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdurchschnitt).

Zielwert des Europäischen Bildungsraumes (EEA, European Education Area) 2021-2030: 45% der 25-34-Jährigen sollen über einen Tertiärabschluss verfügen.

Tabelle 8.4
Hochschulzugangsquote¹ im internationalen Vergleich²

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert														
	EAG 2021				EAG 2020				EAG 2019						
	B4.2				B4.3				B4.3						
	2019				2018				2017						
Österreich	37%	OECD-Rang	30/36	EU-Rang	19/22	36%	OECD-Rang	30/35	EU-Rang	20/23	43%	OECD-Rang	32/35	EU-Rang	21/23
OECD-Durchschnitt	50%	-	-	-	-	49%	-	-	-	-	58%	-	-	-	-
EU-Durchschnitt	50%	-	-	-	-	47%	-	-	-	-	57%	-	-	-	-
Belgien	70%	OECD-Rang	2/36	EU-Rang	1/22	72%	OECD-Rang	2/35	EU-Rang	1/23	81%	OECD-Rang	2/35	EU-Rang	1/23
Niederlande	62%	OECD-Rang	8/36	EU-Rang	6/22	61%	OECD-Rang	9/35	EU-Rang	8/23	61%	OECD-Rang	15/35	EU-Rang	11/23
Irland	61%	OECD-Rang	9/36	EU-Rang	7/22	64%	OECD-Rang	5/35	EU-Rang	4/23	73%	OECD-Rang	6/35	EU-Rang	4/23
Frankreich	54%	OECD-Rang	13/36	EU-Rang	9/22	54%	OECD-Rang	13/35	EU-Rang	10/23	55%	OECD-Rang	21/35	EU-Rang	14/23
Dänemark	52%	OECD-Rang	16/36	EU-Rang	11/22	51%	OECD-Rang	15/35	EU-Rang	12/23	68%	OECD-Rang	10/35	EU-Rang	8/23
Schweiz	47%	OECD-Rang	20/36	-	-	46%	OECD-Rang	20/35	-	-	62%	OECD-Rang	14/35	-	-
Finnland	46%	OECD-Rang	21/36	EU-Rang	12/22	45%	OECD-Rang	22/35	EU-Rang	14/23	57%	OECD-Rang	20/35	EU-Rang	13/23
Deutschland	45%	OECD-Rang	23/36	EU-Rang	14/22	41%	OECD-Rang	26/35	EU-Rang	18/23	49%	OECD-Rang	27/35	EU-Rang	17/23
Estland	44%	OECD-Rang	28/36	EU-Rang	17/22	43%	OECD-Rang	24/35	EU-Rang	16/23	64%	OECD-Rang	13/35	EU-Rang	10/23
Schweden	31%	OECD-Rang	34/36	EU-Rang	21/22	32%	OECD-Rang	32/35	EU-Rang	21/23	44%	OECD-Rang	30/35	EU-Rang	19/23
Luxemburg	13%	OECD-Rang	36/36	EU-Rang	22/22	14%	OECD-Rang	35/35	EU-Rang	23/23	17%	OECD-Rang	35/35	EU-Rang	23/23

1 Bezieht sich auf Anfänger/innen auf Bildungsstufe 6 nach ISCED 2011 als Anteil an der gleichaltrigen Bevölkerung. Für Österreich fallen daher Anfänger/innen in Diplomstudien nicht unter die Quote.

2 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2021 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.4> abrufbar.

Tabelle 8.5
Erfolgsquote in Bachelorprogrammen nach curricularer Studiendauer¹ im internationalen Vergleich²

Quelle: Indikatorwerte OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert									
	EAG 2022				EAG 2019					
	B5.1				B5.3					
	2021				2018					
Österreich	26%	OECD-Rang	20/22	EU-Rang	11/12	25%	OECD-Rang	18/20	EU-Rang	10/11
OECD-Durchschnitt	39%	-	-	-	-	37%	-	-	-	-
Finnland	46%	OECD-Rang	8/22	EU-Rang	3/12	43%	OECD-Rang	7/20	EU-Rang	4/11
Estland	43%	OECD-Rang	9/22	EU-Rang	4/12	-	-	-	-	-
Schweiz	39%	OECD-Rang	10/22	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	36%	OECD-Rang	15/22	EU-Rang	8/12	34%	OECD-Rang	12/20	EU-Rang	6/11
Schweden	33%	OECD-Rang	17/22	EU-Rang	9/12	-	-	-	-	-
Niederlande	29%	OECD-Rang	19/22	EU-Rang	10/12	28%	OECD-Rang	17/20	EU-Rang	9/11

1 Abschlüsse von Bachelorprogrammen nach der curricularen Studiendauer.

2 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.5> abrufbar.

Tabelle 8.5a**Erfolgsquote in Bachelorprogrammen nach curricularer Studiendauer plus 3 Jahre¹ im internationalen Vergleich²**

Quelle: Indikatorwerte OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert									
	EAG 2022				EAG 2019					
	B5.1				B5.3					
	2021				2018					
Österreich	60%	OECD-Rang	19/22	EU-Rang	10/12	55%	OECD-Rang	16/19	EU-Rang	9/11
OECD-Durchschnitt	68%	-	-	-	-	64%	-	-	-	-
Schweiz	81%	OECD-Rang	2/22	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	74%	OECD-Rang	6/22	EU-Rang	1/12	70%	OECD-Rang	6/19	EU-Rang	3/11
Frankreich	71%	OECD-Rang	10/22	EU-Rang	4/12	59%	OECD-Rang	15/19	EU-Rang	8/11
Niederlande	71%	OECD-Rang	11/22	EU-Rang	5/12	69%	OECD-Rang	9/19	EU-Rang	4/11
Estland	64%	OECD-Rang	17/22	EU-Rang	8/12	-	-	-	-	-
Schweden	61%	OECD-Rang	18/22	EU-Rang	9/12	-	-	-	-	-

1 Abschlüsse von Bachelorprogrammen nach der curricularen Studiendauer + 3 Jahre.

2 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2022.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Eine erweiterte Auswertung dieser Tabelle in Bezug auf

- Länder-Auswahl

ist unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2022/tab8.5a> abrufbar.

Tabelle 8.6
Ausgewählte Kennzahlen für Universitäten, Studienjahr 2020/21

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Durchschnittliche Studiendauer in Semestern ¹			Anteil der prüfungsaktiven Studien ²			Anteil der Studienabschlüsse innerhalb der Toleranzstudiendauer ³		
	BA	Dipl	MA	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	8,0	14,1	6,4	57,1%	50,4%	54,6%	25,8%	23,6%	25,1%
Universität Graz	8,0	13,9	6,1	71,3%	61,6%	67,7%	24,4%	20,3%	23,0%
Universität Innsbruck	7,4	12,3	6,0	69,6%	62,3%	66,2%	39,7%	34,7%	37,5%
Medizinische Universität Wien		12,4	7,1	89,1%	84,6%	87,0%	69,3%	59,9%	64,8%
Medizinische Universität Graz	7,8	12,4	7,3	86,6%	82,2%	84,5%	71,0%	67,2%	69,2%
Medizinische Universität Innsbruck	6,0	12,0	5,3	93,1%	87,8%	90,7%	78,7%	73,5%	76,4%
Universität Salzburg	7,8	14,0	5,3	75,7%	65,3%	71,9%	44,7%	34,7%	41,4%
Technische Universität Wien	10,0	20,1	6,1	71,4%	62,0%	64,8%	14,5%	17,5%	16,5%
Technische Universität Graz	8,2	14,4	5,7	64,8%	65,1%	65,0%	21,6%	24,6%	23,8%
Montanuniversität Leoben	10,7		4,0	82,0%	75,0%	76,7%	36,8%	39,4%	38,8%
Universität für Bodenkultur Wien	8,4		6,4	68,4%	62,2%	65,4%	18,3%	19,9%	19,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	6,0	12,7	5,7	88,2%	85,4%	87,7%	57,6%	65,9%	59,5%
Wirtschaftsuniversität Wien	8,0		4,2	63,3%	61,2%	62,2%	41,4%	40,7%	41,0%
Universität Linz	7,8	13,6	5,3	65,9%	59,8%	62,8%	35,4%	35,1%	35,2%
Universität Klagenfurt	8,0	13,7	6,6	66,7%	58,5%	63,7%	28,5%	24,2%	27,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	7,7	11,6	5,6	98,0%	90,7%	95,1%	49,8%	34,7%	44,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	9,6	13,0	6,0	91,2%	85,0%	88,4%	36,3%	33,3%	35,1%
Universität Mozarteum Salzburg	8,2	11,5	6,0	97,8%	94,2%	96,3%	44,3%	51,1%	46,8%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	8,9	10,0	5,7	91,1%	85,0%	87,9%	41,1%	33,6%	37,2%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	7,7	12,0	6,6	92,0%	83,8%	89,2%	19,5%	23,3%	20,9%
Akademie der bildenden Künste Wien	8,0	13,4	7,0	96,6%	90,9%	94,5%	15,1%	16,4%	15,5%

1 Berechnung auf Basis der UHSBV.

2 Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6 im Verhältnis zu der bereinigten Summe ord. Studien (ohne Doktoratsstudien) des Wintersemesters 2020.

3 Auf Grundlage von Wissensbilanz Kennzahl 3.A.2.

Tabelle 8.7
Betreuungsrelationen nach Universitäten, 2021

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Ordentliche Studierende je Professur bzw. je Lehrperson					Prüfungsaktive Studien je Professuren und äquivalente Stellen		
	(Wintersemester 2021) ¹					(Studienjahr 2020/21) ²		
	absolut	Professor/innen ³	Betreuungsrelation je Professor/in	Lehrpersonal ⁴	Betreuungsrelation je Lehrperson	Prüfungsaktive Studien ⁵	Professuren und äquivalente Stellen ⁶	Betreuungsrelation je Professuren und äquivalenten Stellen
Universität Wien	84.906	523,3	1:162,2	2.649,4	1:32,0	52.925	736,2	1:71,9
Universität Graz	28.022	210,7	1:133,0	1.108,9	1:25,3	18.365	406,0	1:45,2
Universität Innsbruck	27.521	285,7	1:96,3	1.402,1	1:19,6	19.235	446,7	1:43,1
Medizinische Universität Wien	6.906	122,0	1:56,6	1.667,4	1:4,1	4.872	377,4	1:12,9
Medizinische Universität Graz	4.255	86,5	1:49,2	648,8	1:6,6	2.862	141,2	1:20,3
Medizinische Universität Innsbruck	3.504	77,2	1:45,4	500,3	1:7,0	2.762	148,4	1:18,6
Universität Salzburg	15.664	152,4	1:102,8	733,4	1:21,4	10.049	288,2	1:34,9
Technische Universität Wien	24.885	174,7	1:142,4	1.234,6	1:20,2	15.933	364,3	1:43,7
Technische Universität Graz	16.058	131,2	1:122,4	844,8	1:19,0	8.686	248,7	1:34,9
Montanuniversität Leoben	3.250	49,8	1:65,3	284,6	1:11,4	2.496	80,7	1:30,9
Universität für Bodenkultur Wien	10.069	101,2	1:99,5	561,3	1:17,9	6.595	197,9	1:33,3
Veterinärmedizinische Universität Wien	2.400	35,2	1:68,2	426,2	1:5,6	1.528	78,1	1:19,6
Wirtschaftsuniversität Wien	19.973	109,1	1:183,1	644,2	1:31,0	13.072	169,6	1:77,1
Universität Linz	23.202	165,0	1:140,7	809,3	1:28,7	12.022	264,1	1:45,5
Universität Klagenfurt	12.041	74,1	1:162,6	407,4	1:29,6	5.063	145,7	1:34,7
Universität für angewandte Kunst Wien	1.694	41,4	1:40,9	246,1	1:6,9	1.246	46,2	1:27,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.599	178,2	1:14,6	604,8	1:4,3	2.328	218,7	1:10,6
Universität Mozarteum Salzburg	1.889	103,9	1:18,2	329,9	1:5,7	1.420	121,0	1:11,7
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.952	109,8	1:17,8	285,6	1:6,8	1.526	126,7	1:12,0
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	1.419	34,8	1:40,8	135,5	1:10,5	951	42,7	1:22,3
Akademie der bildenden Künste Wien	1.524	36,0	1:42,3	149,9	1:10,2	1.199	42,0	1:28,5
Insgesamt	266.323	2.801,9	1:95,1	15.674,5	1:17,0	185.136	4.690,4	1:39,5

1 Personal-Stichtag 31.12.2021.

2 Personal-Stichtag 31.12.2020.

3 Verwendungen 11, 12, 81, 85, 86 und 87 gemäß UHSBV in VZÄ.

4 Verwendungen 11 bis 21, 26, 27, 28 und 81 bis 87 gemäß UHSBV in VZÄ.

5 Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6.

6 Datenbedarfskennzahl 1.6 der Wissensbilanz.

Tabelle 8.8**Durchschnittliche Bundesausgaben 2019 bis 2021 je Student/in und je Absolvent/in¹ nach Universitäten in EUR**

Quelle: BRA, Detailbudget 31.02.01 Universitäten (Grundbudget, Hochschulraum-Strukturmittel, Generalsanierungsprogramm, sonstige Transferzahlungen); Mittelwert 2019 – 2021

Universität	je Student/in	je Absolvent/in
Universität Wien	6.217	52.042
Universität Graz	7.713	63.244
Universität Innsbruck	9.367	60.446
Medizinische Universität Wien	72.755	576.599
Medizinische Universität Graz	58.666	518.138
Medizinische Universität Innsbruck	62.012	525.468
Universität Salzburg	9.864	80.520
Technische Universität Wien	11.658	97.842
Technische Universität Graz	10.727	92.389
Montanuniversität Leoben	17.764	101.425
Universität für Bodenkultur Wien	13.510	92.730
Veterinärmedizinische Universität Wien	48.930	396.053
Wirtschaftsuniversität Wien	7.992	48.727
Universität Linz	8.079	99.846
Universität Klagenfurt	5.857	66.728
Universität für angewandte Kunst Wien	30.999	233.757
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	40.137	303.358
Universität Mozarteum Salzburg	31.375	180.090
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	29.993	202.025
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	17.798	145.691
Akademie der bildenden Künste Wien	22.851	211.934

¹ Studierende: Mittelwert ord. Studierende Wintersemester 2019 bis 2021; Absolvent/innen: Mittelwert Studienjahre 2018/19 bis 2020/21.
Für Universität für Weiterbildung Krems noch nicht anwendbar.

Tabelle 8.9

Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2022

Wirkungsziel 1	StJ 2018/19	StJ 2019/20	StJ 2020/21
Abschlüsse an Universitäten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten und Pädagogischen Hochschulen ¹	55.520	57.098	59.264
Frauen	30.984	32.049	33.562
Männer	24.535	25.050	25.702
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Teritiärquote ²	41,6%	41,4%	42,4%
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Durchschnittliche Höhe der Studienbeihilfe	6.020	5.994	5.960
	WS 2019	WS 2020	WS 2021
Anteil der Anfängerinnen und Anfänger bei den 20 frequentiertesten Studienrichtungen	55,5%	56,6%	57,7%
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Rekrutierungsquote/Wahrscheinlichkeitsfaktor zur Studienaufnahme ³	2,47	2,42	2,57
Wirkungsziel 2	WS 2019	WS 2020	WS 2021
Anzahl der internationalen Joint Degree/ Double Degree/Multiple Degree Programme an öffentlichen Universitäten und Fachhochschulen	191	196	210
	StJ 2018/19	StJ 2019/20	StJ 2020/21
Mobilitätsanteil der Absolventinnen und Absolventen an Universitäten, Fachhochschulen und Privatuniversitäten ⁴	21,0%	18,2%	n.v.
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Beteiligungsanteil von Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen aus Österreich an den EU-Forschungsrahmenprogrammen	2,7	2,7	2,8
	StJ 2018/19	StJ 2019/20	StJ 2020/21
Betreuerrelation an Universitäten ⁵	38,4	39,0	39,5
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Gesamtzahl aller Forschungsinfrastruktureinträge (Open for Collaboration) auf der öffentlichen Forschungsinfrastrukturdatenbank des BMBWF	1.532	1.704	2.017

- 1 Aufgrund der enger werdenden Verzahnung der Pädagogischen Hochschulen mit den öffentlichen Universitäten aufgrund des Reformprojekts Pädagog_innenbildung neu werden die Pädagogischen Hochschulen ab dem BFG 2020 in der Kennzahl 31.1.1 mitabgebildet. Somit werden sämtliche Abschlüsse an tertiären Bildungseinrichtungen im Ziel abgebildet.
- 2 Anteil der 25-34 Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss an der 25-34jährigen Gesamtbevölkerung. Als „Tertiärabschluss“ gelten nach ISCED 2011 die Bildungsstufen 5-8 (ISCED 5: Meisterschule, Werkmeister- und Bauhandwerkerschule; Kolleg, Akademie, Erstausbildung; Aufbaulehrgang; Berufsbildende höhere Schule für Berufstätige; Höhere berufsbildende Schule, Jahrgang 4-5; Universitärer Lehrgang; ISCED 6: Bachelorstudium; ISCED 7: Masterstudium, Diplomstudium, universitärer Lehrgang (postgradual); ISCED 8: Doktoratsstudium). Um mit der "Entschließung des Rates zu einem strategischen Rahmen für die europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung mit Blick auf den europäischen Bildungsraum und darüber hinaus (2021-2030)" konform zu gehen, wurde die betrachtete Kohorte ab dem BFG 2022 auf die Altersgruppe der 25-34 Jährigen (davor 30-34 Jährigen) umgestellt.
- 3 Verhältnis der Rekrutierungsquoten, von Studienanfängerinnen und -anfängern, deren Väter mind. Matura haben zu Studienanfängerinnen und -anfängern, deren Väter ein niedrigeres Ausbildungsniveau aufweisen. Die Rekrutierungsquote bildet ab, wie viele inländische Studienanfängerinnen und -anfänger an Universitäten und Fachhochschulen mit einem Vater eines entsprechenden Bildungsniveaus (ohne Matura, Matura+) auf 1.000 Männer (40 bis 65 Jahre alt) mit dem gleichen Bildungsniveau in der österreichischen Wohnbevölkerung kommen. Das Bildungsniveau ohne Matura umfasst als höchste abgeschlossene Ausbildung Pflichtschule, Lehre, Fachschule/(Werk)Meister.
- 4 Anteil der Absolventinnen und Absolventen, die einen studienrelevanten Auslandsaufenthalt absolviert haben an allen Absolventinnen und Absolventen des selben Jahres je Studienjahr.
- 5 Berechnungsmethode: Prüfungsaktive Studien gemäß Wissensbilanzkennzahl 2.A.6 je Professor/in bzw. äquivalente Verwendung gemäß Wissensbilanzkennzahl DB 1.6 in VZÄ in den Verwendungsgruppen: (11) Universitätsprofessor/in, (12) Universitätsprofessor/in bis 5 Jahre befristet, (14) Universitätsdozent/ in, (81) Universitätsprofessor/in bis 6 Jahre befristet, (82) Assoziierte/r Professor/in (KV).

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 8.9 (Fortsetzung)

Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2022

Wirkungsziel 3	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Professorinnenanteil ⁶	26,0%	28,0%	28,4%
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Anteil der quotengerecht besetzten Leitungsorgane (Rektorat, Universitätsrat, Senat) an allen universitären Leitungsorganen	81,8	80,3	86,4
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Frauenanteil auf Laufbahnstellen ⁷ an Universitäten	36,5%	36,3%	37,0%
Wirkungsziel 4	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
ERC Grants ⁸	251	279	305
Frauen	50	58	67
Männer	201	221	238
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
EU-Rückfluss-Indikator ⁹	2,78	2,80	n.v.
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Publikationen aus FWF-Projekten	31.193	36.001	41.763
	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021
Finanzierte Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter beim FWF	4.176	4.343	4.458

6 Berechnungsmethode: Frauenanteil in Köpfen bei den Professuren gemäß § 98 und § 99 UG 2002 gemäß BidokVUni in den Verwendungsgruppen 11, 12, 81, 85, 86 und 87.

7 Berechnungsmethode: Frauenanteil in Köpfen an den Verwendungsgruppen 28, 82, 83, 87 (gemäß BidokVUni).

8 Der ERC (European Research Council) ist eine Institution zur Förderung der Grundlagenforschung, die von der Europäischen Kommission gegründet wurde. Er verwaltet ein weltweit anerkanntes Förderprogramm, das ausschließlich nach wissenschaftlichen Exzellenzkriterien Förderungen für Pionierforschung vergibt. Viele ERC Grants nach Österreich zu holen ist ein starkes Zeichen für die Exzellenz von Forschenden in Österreich.

9 Dieser Indikator gibt an, ob Österreich im Bereich Forschung überproportional profitiert. Gemessen wird das, indem der österreichische Anteil an allen kompetitiv vergebenen Forschungsmitteln der EU betrachtet wird. Solange der EU-Rückfluss-Indikator höher ist als der relative Anteil Österreichs am EU-Budget, gehört Österreich zu den Nettoprofituren der EU-Forschungsförderung. 2020 war (kumuliert über das laufende Rahmenprogramm) der Anteil des Rückflusses um 0,31 Prozentpunkte höher als der Anteil der Einzahlungen.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 8.10
Frauenanteil an den Berufungen nach Universitäten, 2021

(Anzahl der Berufungen gemäß § 98 und § 99 UG)

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.2

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil
Universität Wien	12	22	34	35,3%
Universität Graz	6	17	23	26,1%
Universität Innsbruck	12	16	28	42,9%
Medizinische Universität Wien	0	20	20	0,0%
Medizinische Universität Graz	1	9	10	10,0%
Medizinische Universität Innsbruck	1	2	3	33,3%
Universität Salzburg	2	4	6	33,3%
Technische Universität Wien	6	19	25	24,0%
Technische Universität Graz	2	5	7	28,6%
Montanuniversität Leoben	0	2	2	0,0%
Universität für Bodenkultur Wien	1	1	2	50,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	2	0	2	100,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	4	6	10	40,0%
Universität Linz	5	15	20	25,0%
Universität Klagenfurt	3	3	6	50,0%
Universität für angewandte Kunst Wien	4	3	7	57,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	5	5	10	50,0%
Universität Mozarteum Salzburg	5	3	8	62,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	2	4	6	33,3%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	2	1	3	66,7%
Akademie der bildenden Künste Wien	4	4	8	50,0%
Universität für Weiterbildung Krems	1	2	3	33,3%
Insgesamt	80	163	243	32,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Jahr
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 1-Steller
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 3-Steller
 - Herkunftsuniversität/vorherige Dienstgeberin oder vorheriger Dienstgeber
 - Berufsart
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.10> abrufbar.

Tabelle 8.11
Präsenz von Frauen in ausgewählten Verwendungsgruppen¹ an Universitäten, Wintersemester 2021 bzw. Studienjahr 2020/21

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV
 Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2 und Abt. IV/10
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Frauenanteil							
	Studierende Frauen in %	Erstabschlüsse Frauen in %	Zweitabschlüsse Frauen in %	Drittmittelfinanzierte Mitarbeiter/innen Frauen in %	Wissenschaftliche/r und Künstlerische/r Assistent/innen Frauen in %	Laufbahnstellen Frauen in %	Professor/innen und Äquivalente Frauen in %	Professor/innen Frauen in %
Universität Wien	62,7%	68,5%	64,0%	47,8%	50,8%	45,2%	32,8%	32,2%
Universität Graz	62,2%	66,8%	63,1%	52,2%	53,3%	39,6%	34,4%	33,5%
Universität Innsbruck	53,5%	57,2%	51,0%	40,1%	47,0%	33,3%	28,0%	28,0%
Medizinische Universität Wien	54,5%	52,4%	50,4%	57,6%	49,0%	37,5%	31,7%	25,0%
Medizinische Universität Graz	57,2%	51,7%	60,3%	55,9%	57,3%	34,1%	24,0%	23,6%
Medizinische Universität Innsbruck	56,0%	55,7%	53,6%	54,8%	50,2%	39,3%	31,1%	30,9%
Universität Salzburg	62,7%	68,4%	64,0%	50,8%	53,7%	30,4%	27,5%	29,0%
Technische Universität Wien	30,5%	33,0%	32,3%	23,5%	27,8%	26,1%	15,4%	18,1%
Technische Universität Graz	31,4%	29,6%	23,4%	21,1%	25,2%	26,0%	14,7%	12,9%
Montanuniversität Leoben	25,3%	24,3%	25,3%	29,5%	32,3%	41,2%	7,4%	5,7%
Universität für Bodenkultur Wien	52,8%	49,1%	46,8%	44,6%	43,5%	35,9%	25,7%	25,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	79,3%	78,1%	73,5%	65,6%	67,1%	87,5%	36,7%	31,6%
Wirtschaftsuniversität Wien	47,1%	49,5%	49,8%	47,1%	47,4%	50,0%	33,7%	31,1%
Universität Linz	51,5%	52,9%	40,6%	31,5%	43,1%	34,4%	21,5%	17,7%
Universität Klagenfurt	62,4%	73,0%	66,4%	47,4%	55,2%	47,7%	37,1%	29,9%
Universität für angewandte Kunst Wien	63,3%	62,6%	67,1%	62,7%	55,6%	0,0%	51,0%	53,3%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	55,2%	55,7%	66,4%	61,9%	47,3%	50,0%	33,5%	33,5%
Universität Mozarteum Salzburg	62,4%	61,0%	65,3%	57,1%	48,1%	50,0%	33,8%	33,9%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	47,7%	46,9%	50,6%	40,0%	39,8%	66,7%	26,3%	26,7%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	66,7%	61,2%	68,0%	50,0%	52,2%	100,0%	51,2%	54,1%
Akademie der bildenden Künste Wien	66,5%	72,2%	63,6%	72,0%	56,4%	66,7%	59,5%	55,6%
Insgesamt (bereinigt)	54,1%	58,1%	51,4%	41,3%	47,2%	37,1%	29,0%	28,4%

1 Personal: Ohne karezierte und ausgeschiedene Personen.

Farbskala:

 Frauenanteil 0% bis unter 10%  Frauenanteil 10% bis unter 20%  Frauenanteil 20% bis unter 30%  Frauenanteil 30% bis unter 40%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

• Jahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.11> abrufbar.

Tabelle 8.12
Glasdecken-Index (Glass Ceiling Index)

Ausgewählte Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Beschäftigungsverhältnis: Es werden nur Arbeitsverhältnisse zur Universität auf Basis des Kollektivvertrages gezählt.

Definition: Der Glasdecken-Index setzt den Frauenanteil beim gesamten wissenschaftlichen/künstlerischen Personal (Researcher Grade A, B, C) in Relation zum Frauenanteil in wissenschaftlichen/künstlerischen Führungspositionen (Researcher Grade A). Damit können Rückschlüsse auf die Karriere- und Aufstiegschancen von Frauen gezogen werden.

Ein Wert von 1 deutet auf gleiche Aufstiegschancen für Frauen und Männer hin. Je höher der Wert über 1 hinausgeht, desto „dicker“ ist die gläserne Decke, die wiederum schlechtere Aufstiegs- und Karrierechancen für Frauen signalisiert.

Researcher Grade A: UHSBV Verwendungen 11, 12, 81 und 85 bis 87

Researcher Grade B: UHSBV Verwendungen 82, 83

Researcher Grade C: UHSBV Verwendungen 23, 24, 25, 26, 27, 28, 84

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Semester und Datenstichtag	Verwendungskategorien WBV	bereinigte Kopffzahlen					
		Frauen	Männer	Gesamt	GDI	Frauenanteil (Grade A, B, C)	Frauenanteil (Grade A)
Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Researcher Grade A	754	1.767	2.521	1,40	41,97%	29,91%
	Researcher Grade B	567	990	1.557			
	Researcher Grade C	9.208	11.799	21.007			
Wintersemester 2020 (Stichtag: 31.12.2020)	Researcher Grade A	707	1.666	2.373	1,40	41,59%	29,79%
	Researcher Grade B	555	983	1.538			
	Researcher Grade C	8.738	11.396	20.134			
Wintersemester 2019 (Stichtag: 31.12.2019)	Researcher Grade A	595	1.550	2.145	1,48	41,10%	27,74%
	Researcher Grade B	519	911	1.430			
	Researcher Grade C	8.157	10.827	18.984			
Wintersemester 2018 (Stichtag: 31.12.2018)	Researcher Grade A	543	1.460	2.003	1,50	40,77%	27,11%
	Researcher Grade B	502	892	1.394			
	Researcher Grade C	7.699	10.351	18.050			

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2022/tab8.12> abrufbar.

Tabelle 8.13
Universitätsfinanzierung – Basisindikator 1
Prüfungsaktive Studien¹ – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 und Entwicklung im Studienjahr 2020/21

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	StJ 2019/20	StJ 2020/21	Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 ²		
			StJ 2022/23	+/- absolut zum StJ 2019/20	+/- in % zum StJ 2019/20
Universität Wien	51.287	52.925	53.000	+1.713	+3,3%
Universität Graz	17.718	18.365	17.900	+182	+1,0%
Universität Innsbruck	17.945	19.235	18.310	+365	+2,0%
Medizinische Universität Wien	4.729	4.872	5.030	+301	+6,4%
Medizinische Universität Graz	2.773	2.862	2.675	-98	-3,5%
Medizinische Universität Innsbruck	2.676	2.762	2.675	-1	0,0%
Universität Salzburg	9.487	10.049	9.800	+313	+3,3%
Technische Universität Wien	15.493	15.933	16.000	+507	+3,3%
Technische Universität Graz	8.457	8.686	8.730	+273	+3,2%
Montanuniversität Leoben	2.604	2.496	2.680	+76	+2,9%
Universität für Bodenkultur Wien	6.741	6.595	6.820	+79	+1,2%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.524	1.528	1.550	+26	+1,7%
Wirtschaftsuniversität Wien	13.321	13.072	13.400	+79	+0,6%
Universität Linz ³	10.761	11.438	10.800	+39	+0,4%
Universität Klagenfurt	4.991	5.063	5.100	+109	+2,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	1.181	1.246	1.268	+87	+7,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.233	2.328	2.170	-63	-2,8%
Universität Mozarteum Salzburg	1.340	1.420	1.353	+13	+1,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.459	1.526	1.460	+1	+0,1%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	942	951	942	0	0,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	1.051	1.199	1.050	-1	-0,1%
Gesamt	179.141	185.136	182.713	+4.002	+2,2%

1 Ordentliche Bachelor-, Master- und Diplomstudien, die mit mindestens 16 ECTS-Anrechnungspunkten oder 8 positiv beurteilten Semesterstunden pro Studienjahr prüfungsaktiv betrieben werden (gemäß UniFinV).

2 Die Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 werden anhand der im Studienjahr 2022/23 zu erreichenden prüfungsaktiven Studien operationalisiert. Ausgangsbasis für die Zielwerte bilden die Werte des Studienjahres 2019/20.

3 Ohne Medizinische Fakultät.

Tabelle 8.14

Universitätsfinanzierung – Basisindikator 2

Forschungsbasisleistung (inkl. Professuren und Äquivalente)¹ – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 sowie Entwicklung 2021

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität					Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022–2024 ²			
	2020		2021		2023			
	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente	+ absolut zu 2020 Gesamt	+ absolut zu 2020 Professuren und Äquivalente
Universität Wien	2.092,1	736,2	2.118,7	732,1	2.223,0	818,5	+130,9	+6,0
Universität Graz	958,5	406,0	957,0	390,3	879,4	413,6	-79,1	+4,0
Universität Innsbruck	1.151,3	446,7	1.237,7	457,7	1.220,0	473,9	+68,7	+13,8
Medizinische Universität Wien	756,2	377,4	770,9	376,7	775,0	383,1	+18,8	+5,7
Medizinische Universität Graz	385,0	141,2	388,7	138,3	366,1	165,1	-18,9	+5,3
Medizinische Universität Innsbruck	314,0	148,4	314,5	141,7	321,4	159,8	+7,4	+3,9
Universität Salzburg	641,6	288,2	620,9	284,5	653,5	295,7	+11,9	0,0
Technische Universität Wien	1.133,0	364,3	1.129,7	348,5	1.160,7	390,4	+27,7	+3,0
Technische Universität Graz	813,6	248,7	816,7	250,5	800,3	252,0	-13,3	+2,0
Montanuniversität Leoben	208,4	80,7	250,3	77,8	211,1	83,3	+2,7	+1,0
Universität für Bodenkultur Wien	483,7	197,9	486,4	196,5	484,6	215,8	+0,9	+1,0
Veterinärmedizinische Universität Wien	405,7	78,1	407,7	74,9	425,1	89,5	+19,4	+3,0
Wirtschaftsuniversität Wien	557,9	169,6	544,9	176,7	574,2	191,6	+16,3	+3,0
Universität Linz ³	660,5	257,2	668,8	270,5	673,4	265,7	+12,9	+4,3
Universität Klagenfurt	337,4	145,7	332,1	144,3	335,0	149,0	-2,4	0,0
Universität für angewandte Kunst Wien	174,4	46,2	183,3	47,2	180,1	48,2	+5,7	0,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	359,9	218,7	347,4	214,2	339,1	227,0	-20,8	+1,0
Universität Mozarteum Salzburg	177,5	121,0	170,2	122,0	161,2	123,6	-16,3	+1,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	201,3	126,7	193,6	122,6	198,8	131,4	-2,5	+1,0
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	87,0	42,7	86,3	40,4	95,7	43,7	+8,7	+1,0
Akademie der bildenden Künste Wien	115,4	42,0	115,9	42,0	120,7	45,0	+5,3	+1,0
Gesamt	12.014,4	4.683,6	12.141,7	4.649,5	12.198,4	4.965,9	+184,0	+61,0

¹ Personal in ausgewählten Verwendungen in Vollzeitäquivalenten pro Kalenderjahr gemäß UniFinV zum Stichtag 31. Dezember.

² Die Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 werden anhand der zum Stichtag 31.12.2023 zu erreichenden Forschungsbasisleistung bzw. der Professuren und Äquivalente operationalisiert.

Ausgangsbasis für die Zielwerte bilden die Werte vom 31.12.2020.

³ Ohne Medizinische Fakultät aber inkl. Uni-Med-Impuls 2030.

Tabelle 8.15

Quantitative Ziele der "Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung" bis 2025¹

Quellen: BMBWF, Statistik Austria, Berechnungen des IHS

		Rekrutierungsquote/Wahrscheinlichkeitsfaktor ² zur Studienaufnahme auf 2,25 (2020) bzw. 2,10 (2025) senken und Differenz zwischen öffentlichen Universitäten und Fachhochschulen verringern						
		2017	2018	2019	2020	2021	Ziel 2020	Ziel 2025
1a, 1b	Öffentliche Universitäten	2,96	3,03	2,98	2,87	3,12		
	Fachhochschulen	1,81	1,89	1,80	1,86	1,87		
	Gesamt	2,52	2,58	2,47	2,42	2,57	2,25	2,10
		Steigerung der Zahl von Studienanfänger/innen (Bildungsinländer/innen) mit nicht-traditionellen Hochschulzugängen auf 5.300 ³						
		2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Ziel 2025		
2	Öffentliche Universitäten	Anzahl	1.663	1.416	1.158	1.246		
	Fachhochschule - Vollzeit	Anzahl	892	1.003	982	1.056		
	Fachhochschule - Berufsbegleitend	Anzahl	911	788	841	855		
	Pädagogische Hochschulen	Anzahl	423	436	459	485		
	Gesamt	Anzahl	3.889	3.643	3.440	3.642	5.300	
	Anteil	9,7%	9,2%	8,8%	8,4%			
		Ausgewogenes Geschlechterverhältnis in allen Studienfeldern Anzahl der Studien mit Frauen- bzw. Männeranteil unter 10%						
		2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Ziel 2025	
3a	Öffentliche Universitäten	39	37	35	34	28	0	
	Fachhochschulen	79	78	76	73	73	0	
	Gesamt	118	115	111	107	101	0	
		Erhöhung der Hochschulzugangquote von Bildungsinländer/innen der zweiten Zuwanderungsgeneration auf 30%						
		2010/11	2014/15	2018/19	Ziel 2025			
4	geschätzte HZQ, 2. Zuwanderergeneration	19%	23%	21%	30%			
	HZQ ohne Migrationshintergrund	48%	51%	49%	x			

1 Quelle: Nationale Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung (BMBWF: 2017): S. 34.

2 Aufnahme eines Studiums für Personen, deren Eltern (zumindest) Matura haben in Relation zu jenen, deren Eltern keine Matura haben.

3 Neuberechnung durch Vereinfachung des Indikators.

Tabelle 8.15 (Fortsetzung)

Quantitative Ziele der "Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung" bis 2025¹

Quellen: BMBWF, Statistik Austria, Berechnungen des IHS

5	Steigerung der Hochschulzugangsquote in allen Bundesländern bis 2025 auf mindestens 42% bzw. in Richtung Österreich-Durchschnitt unter Bezugnahme auf das gesamte Bildungs- und Berufsbildungssystem						
		2018/19	2019/20	2020/21	Ziel 2025		
	Burgenland	48%	52%	56%			
	Niederösterreich	47%	49%	54%			
	Wien	66%	64%	72%			
	Kärnten	48%	56%	56%			
	Steiermark	38%	45%	52%			
	Oberösterreich	39%	44%	49%			
	Salzburg	44%	47%	52%			
	Tirol	39%	42%	50%	42%		
Vorarlberg	33%	35%	40%	42%			
Gesamt	46%	49%	55%				
6	Steigerung der Teilnahme an Auslandsaufenthalten von Studierenden, deren Eltern über keine Hochschulzugangsberechtigung verfügen, auf mindestens 18%						
			2015	2019	Ziel 2025		
	Eltern ohne HS-Zugangsberechtigung		14%	14%	18%		
	Eltern mit HS-Zugangsberechtigung		21%	20%	x		
7	Erhöhung der berufsbegleitenden Studienplätze an Fachhochschulen auf 50%						
		2018/19	2019/20	2020/21			
	Anteil der berufsbegleitenden Studienplätze an Fachhochschulen	37,9%	37,1%	36%			
8	Steigerung der Zahl geförderter Selbsterhalter/innen auf 15.000						
		2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Ziel 2025	
	Öffentliche Universitäten und Privatuniversitäten	7.801	7.843	7.608	7.972		
	Fachhochschulen	5.210	5.400	5.447	5.706		
	Gesamt	13.011	13.243	13.055	13.678	15.000	
9	Weiterentwicklung des Anteils von Anfänger/innen aus nicht-akademischem Elternhaus in Human- und Zahnmedizin in Richtung 50%						
		2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Ziel 2025
	Pflichtschule	3,6	3,7	4,0	1,9	1,9	
	Mittlere Ausbildung	26,1	26,8	26,9	26,3	27,3	
	Höhere Schule (Matura)	17,5	16,5	17,0	17,3	15,2	
	keine Universität/Hochschule	47,2	47,0	47,9	45,5	44,4	50%
Universität/Hochschule	52,8	53,0	52,2	54,5	55,5		

1 Quelle: Nationale Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung (BMBWF: 2017): S. 34.

Anhang

Glossar

Dieses Glossar beinhaltet Erläuterungen zu Begriffen aus dem österreichischen Hochschulbereich (Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogische Hochschulen).

A Akademikerquote

Die Akademikerquote misst den Anteil von Personen mit einem Hochschulabschluss (ISCED-Bildungsstufen 6, 7 und 8 an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen) an der 25- bis 64-jährigen Bevölkerung. Davon zu unterscheiden ist die erweiterte Akademikerquote. Für internationale Vergleiche wird die **erweiterte Akademikerquote** (Tertiärquote) herangezogen, in der neben Abschlüssen von Uni, FH und PH (ISCED 6-8) auch Absolvent/innen von hochschulverwandten Bildungseinrichtungen und BHS (beides ISCED 5) einbezogen und mit der 25- bis 64-jährigen Erwerbsbevölkerung in Beziehung gesetzt werden.

Anteil von Personen mit tertiärem Bildungsabschluss

Siehe Tertiärer Bildungsabschluss.

Ausbildungsbereich

Fachhochschul-Studiengänge werden nach fachlicher Verwandtschaft zu Gruppen zusammengefasst, die als Ausbildungsbereiche bezeichnet werden. Bei den Universitäten werden solche Zusammenfassungen als (nationale) „Gruppen von Studien“ bezeichnet.

Außerordentliches Studium

Die öffentlichen Universitäten bieten ordentliche und außerordentliche Studien an. Außerordentliche Studien sind Universitätslehrgänge und Vorbereitungslehrgänge sowie der Besuch einzelner Lehrveranstaltungen nach Wahl der oder des Studierenden. Wer zu einem außerordentlichen Studium zugelassen ist, ist außerordentliche/r Studierende/r der betreffenden Universität. Analog dazu werden seit Wintersemester 2012 die Absolvierung eines Fachhochschul-Lehrgangs oder der Besuch einzelner Lehrveranstaltungen an Fachhochschulen als außerordentliche Studien bezeichnet.

B Berufsreifeproofung

Sonderform der Reifeproofung für Personen, die eine Lehrabschlussproofung oder eine mindestens dreijährige mittlere Schule, Krankenpfeeschule oder Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst abgeschlossen haben. Die Proofung wird als Externistenproofung abgelegt und vermittelt die gleichen Bildungs- und Berufsberechtigungen wie die Reifeproofung einer höheren Schule (Matura).

Beschäftigungsverhältnis

Dienstverhältnis zum Bund: Bundesbedienstete mit einem Beamtendienstverhältnis zu einer Universität; Arbeitsverhältnis zur Universität: Übergeleitete Vertragsbedienstete des Bundes, nunmehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universität; Ausbildungsverhältnis, ausgenommen Lehrling gemäß Berufsausbildungsgesetz: Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung; sonstige Beschäftigungsverhältnisse: Freie Dienstverträge, Gastärztinnen und –ärzte an Universitätskliniken, allfällige Werkverträge für Lehre, Stipendiat/innen und Praktikant/innen; Ausbildungsverhältnis gemäß Berufsausbildungsgesetz: Lehrlinge gemäß Berufsausbildungsgesetz; Arbeitsverhältnis zur Universität (KV): Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universität mit einem Arbeitsverhältnis auf Basis des Kollektivvertrages.

Betreuungsrelation

Bezeichnet ein Zahlenverhältnis zwischen Studierenden einerseits und dem Personal einer Universität (Bildungseinrichtung) andererseits. Im Regelfall wird die Anzahl ordentlicher Studierender den Vollzeitäquivalenten des Lehrpersonals oder des wissenschaftlich-künstlerischen Personals gegenübergestellt.

Bundesrechnungsabschluss (BRA)

Der Bundesrechnungsabschluss oder Erfolg bezeichnet die tatsächlichen Gebarungsergebnisse der Bundeshaushaltsführung, die der Rechnungshof mit dem Bundesministerium für Finanzen abzustimmen hat und die dem Nationalrat vorzulegen sind.

Bundesvoranschlag (BVA)

Im Bundesfinanzgesetz (BFG) geregelte Ausgabenermächtigung für das nächste Finanzjahr.

D Divers

Für Menschen mit einer Variante der Geschlechtsentwicklung kann im Rahmen eines Verfahrens gemäß § 41 Abs. 1 PStG 2013 auf Antrag die Eintragung des Geschlechts im Zentralen Personenstandsregister und in den personenstandsrechtlichen Urkunden auf den Begriff „divers“ geändert werden.

E Erfolg

Siehe Bundesrechnungsabschluss.

Erhalter

Träger eines Fachhochschul-Studienganges oder einer Fachhochschule.

Erstabschluss

Abschluss eines Studiums, dessen Zulassung die Reifeprüfung einer höheren Schule oder eine vergleichbare Qualifikation erfordert. Demnach ist der Abschluss eines Bachelor- oder Diplomstudiums ein Erstabschluss. Der Abschluss eines Master- oder Doktoratsstudiums stellt einen weiteren Abschluss (Zweitabschluss) dar, da diese Studien als Zulassungsvoraussetzung einen Erstabschluss erfordern.

Erstzugelassene

Siehe Studienanfänger/innen.

Erweiterte Akademikerquote

Siehe Akademikerquote.

Erweiterungsstudien

Frühere Studiengesetze definierten die Ergänzung ordentlicher Studien durch weitere Teile von solchen als Erweiterungsstudium (z.B. Ergänzung eines Lehramtsstudiums mit zwei Unterrichtsfächern durch ein drittes Unterrichtsfach; Aufstockung eines Zweifaches auf die Anforderungen des Erstfaches).

F Form der Universitätsreife

Zusammenfassung von verschiedenen Arten der Universitätsreife; geregelt in § 12 Abs. 2 Z 5 UHSBV in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 216/2019; wird den Universitäten und Fachhochschulen via CODEX-Dateien bereitgestellt.

G Glasdecken-Index

Adaptierung des Glass-Ceiling-Index aus „She-Figures 2006“ (Europäische Kommission) und „Zahlen, Fakten, Analysen 2006“ (Universität Graz), der den Professorinnenanteil in Relation zum Frauenanteil des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals misst. Ein Wert von 1 bedeutet, dass die Aufstiegschancen von Frauen und Männern auf Professuren gleich sind; je niedriger der Wert, desto geringer sind die Aufstiegschancen bzw. desto „dicker“ ist die Gläserne Decke.

Gruppen von Studien

Die sehr zahlreichen ordentlichen Studien der öffentlichen Universitäten werden für statistische Zwecke nach fachlicher Verwandtschaft zu Gruppen zusammengefasst. Die Gruppen von Studien sind in § 54 Abs. 1 des Universitätsgesetzes 2002 festgelegt (nationale Gruppen von Studien). Dazu gehören Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien, Ingenieurwissenschaftliche Studien, Künstlerische Studien, Lehramtsstudien, Medizinische Studien, Naturwissenschaftliche Studien, Rechtswissenschaftliche Studien, Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien, Theologische Studien, Veterinärmedizinische Studien und Individuelle Studien. Internationale Gruppen von Studien ergeben sich über „Bildungs- und Ausbildungsfelder“ auf der Grundlage von ISCED-F (International Standard Classification of Education der UNESCO).

H Habilitation

Verfahren zur Erlangung der Lehrbefugnis (venia docendi) für ein ganzes wissenschaftliches oder künstlerisches Fach. Mit der Lehrbefugnis ist das Recht verbunden, die wissenschaftliche oder künstlerische Lehre an der betreffenden Universität mittels deren Einrichtungen frei auszuüben sowie wissenschaftliche oder künstlerische Arbeiten der Studierenden zu betreuen und zu beurteilen. Mit der Habilitation ist der Status „Privatdozent/in“ verbunden, es resultiert jedoch daraus kein Arbeitsverhältnis zur Universität.

Hochschulzugangsquote

Nationale Definition: Anteil von Anfänger/innen einer Universitäts- oder Fachhochschulausbildung an der gleichaltrigen Bevölkerung.

Internationale Definition: Anteil von Anfänger/innen einer Hochschulausbildung (ISCED-Bildungsstufe 6) an der gleichaltrigen Bevölkerung.

I Imputationsverfahren (in Bezug auf das Merkmal Geschlecht)

Den Richtlinien der Statistik Austria für die Statistikproduktion folgend müssen in allen veröffentlichten Tabellen und Daten einer Statistik die Ausprägungen „divers“/„offen“ bzw. etwaige andere Ausprägungen den binären Ausprägungen männlich oder weiblich zugeordnet werden. In diesem Zusammenhang kommt ein Verfahren zum Einsatz, damit auf Einzeldatenebene die Imputation zu konsistenten Ergebnissen führt: Personen mit geradem Geburtstag werden immer zu männlich, mit ungeradem Geburtstag immer zu weiblich.

Incoming

Studierende, die einen Aufenthalt an einer österreichischen Universität/Fachhochschule im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Insgesamt (bereinigt)

Studierende können gleichzeitig mehrere Studien, auch an verschiedenen Universitäten, betreiben. Mitarbeiter/innen von Universitäten können an einer Universität in verschiedenen Verwendungen (z.B. Bibliotheksdirektor/in und Lehrbeauftragte/r) tätig sein. Solche Personen kommen bei der Summenbildung mehrfach vor, es sei denn, die Summe wird um diese Mehrfachvorkommen bereinigt. Die Addition der Einzelpositionen führt daher im Regelfall zu einem größeren Wert als unter „Insgesamt (bereinigt)“ angegeben.

Internationale Gruppen von Studien (ISCED-F)

Siehe Gruppen von Studien und ISCED.

Dazu gehören Pädagogik, Geisteswissenschaften und Künste, Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen, Wirtschaft, Verwaltung und Recht, Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik, Informatik und Kommunikationstechnologie, Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin, Gesundheit und Sozialwesen sowie Dienstleistungen.

ISCED

International Standard Classification of Education (ISCED) der UNESCO. Nach diesem Schema lassen sich Bildungsgänge nach Bildungshöhe (sechs Levels) und fachlicher Zuordnung (Field of Study) international vergleichen. Die ordentlichen Studien der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen sind den ISCED-Levels 6, 7 und 8 zugeordnet.

ISCED 2011

Unterteilt Bildungsprogramme nach Bildungshöhe in 8 Stufen. Der Tertiärbereich umfasst die Bildungsstufen 5 (kurze tertiäre Ausbildungen - für Österreich Meister- und Werkmeisterschulen, Universitäts- und Fachhochschullehrgänge, Kollegs, 4. und 5. Klassen BHS), 6 (Bachelorstudien), 7 (Diplom- und Masterstudien (inkl. Weiterbildungsmaster)) und 8 (Doktorats- und PhD-Studien).

ISCED F-2013

Internationale Zuordnung von Studien zu Studienfeldern.

K Kombinationspflichtige Studien

Aktuell sind nur Lehramtsstudien kombinationspflichtig, d.h. es müssen zwei Unterrichtsfächer bzw. ein Unterrichtsfach und ein Spezialisierungsfach zu einem Studium verbunden werden, um dieses regulär abschließen zu können.

N Neuzugelassene

Personen, die im betreffenden Semester von dieser Universität erstmals zu einem Studium zugelassen wurden und fortgesetzt gemeldet sind. Siehe auch Studienanfänger/innen.

O Ordentliches Studium

Die öffentlichen Universitäten bieten ordentliche und außerordentliche Studien an. Ordentliche Studien sind Bachelor-, Diplom-, Master- und Doktoratsstudien. Wer zu einem ordentlichen Studium zugelassen ist, ist ordentliche/r Studierende/r der betreffenden Universität.

Organisationsform

Bei Fachhochschul-Studiengängen werden Studierende in normalen (Vollzeit) und berufsbegleitenden sowie zielgruppenspezifischen Studiengängen unterschieden.

Outgoing

Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

P Prüfungsaktive Studien/Prüfungsaktive Studierende

Prüfungsaktiv ist ein Bachelor-, Diplom- oder Masterstudium, sofern der/die Studierende im betreffenden Studium mindestens 16 ECTS-Punkte oder positiv beurteilte Studienleistungen im Umfang von 8 Semesterwochenstunden erbracht hat (Wissensbilanz-Kennzahl 2.A.6). Die Erfassung erfolgt auf Basis von Prüfungsleistungen in Studien und im Studienjahr. Für die Darstellung von prüfungsaktiven Studierenden werden Prüfungsleistungen in ein oder mehreren Studien einer Person zugerechnet.

S Schultyp

Schulformen werden je nach Verwendungszweck in unterschiedliche Schultypen gegliedert (z.B. AHS, BHS).

Sekundarabschluss

Oder Abschluss der Sekundarstufe II (ISCED Bildungsstufen 3 und 4 – für Österreich AHS-Oberstufe, 1.-3. Jahr der BHS, BMS, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Lehre).

Senioren-Studierende

Dazu zählen Frauen ab 55 Jahren und Männer ab 60 Jahren (frühere Definition: 40/45).

Studienabschluss

Vollendung eines Studiums durch Erbringung und positive Beurteilung aller im Curriculum vorgesehenen Studienleistungen (vgl. Erstabschluss, Zweitabschluss).

Studienabschlussquote

Die Studienabschlussquote stellt erfolgreich abgeschlossene Studien eines Studienjahres in Relation zu allen beendeten Studien eines Studienjahres dar. Das entspricht dem Anteil der abgeschlossenen fachgleichen Bachelor-/Diplomstudien oder Masterstudien an allen beendeten fachgleichen Bachelor-/Diplomstudien (zumindest im dritten Semester) oder Masterstudien pro Berichtsstudienjahr.

Studienanfänger/innen

Studienanfänger/in kann man auf Fachebene, Universitätsebene, auf Ebene des Sektors öffentliche Universitäten oder auf Ebene des tertiären Bildungswesens sein. Auf Ebene des Sektors öffentliche Universitäten handelt es sich um Personen, die im betreffenden Semester von dieser Universität erstmals zu einem Studium zugelassen wurden und fortgesetzt gemeldet sind und vorher noch nie an einer österreichischen öffentlichen Universität studiert haben („Erstzugelassene“). Auf Universitätsebene handelt es sich um Neuzugelassene. Auf Fachebene ist in diesem Zusammenhang von „Studien im ersten Semester“ die Rede.

Studienart/Studiengangsart

Das Studienrecht für öffentliche Universitäten und für Fachhochschulen unterscheidet vier Arten von ordentlichen Studien: Diplomstudien als traditionelle Form des Studiums (von vier bis sechs Jahren), das zu einem ersten Abschluss führt; Bachelorstudien als neue Form des

Studiums für einen ersten Abschluss (im Regelfall drei Jahre); Masterstudium als weiterführendes Studium nach Erlangung eines Bachelorabschlusses (zwei Jahre); Doktoratsstudium als weiterführendes Studium nach einem Master- oder Diplomabschluss (im Regelfall zwei, seit WS 2009/10 drei Jahre). Doktoratsstudien werden nur an Universitäten angeboten.

Studienberechtigungsprüfung

Spezielle universitäre Zulassungsprüfung für Personen ohne Reifeprüfung, die ein bestimmtes ordentliches Universitätsstudium aufnehmen wollen. Die Studienberechtigungsprüfung vermittelt eine fachlich eingeschränkte Studienberechtigung, die sich auch auf Fachhochschulstudiengänge erstreckt.

Studienzählung (anteilig)

Die Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV) vom 30.11.2020 sieht für Unterrichtsfächer und Spezialisierungen von Lehramtsstudien, die von Universitäten und Pädagogischen Hochschulen gemeinsam angeboten werden, und für gemeinsam eingerichtete Studien zwischen Universitäten die Vereinbarung eines Verteilungsschlüssels zwischen den Bildungseinrichtungen vor. Der Verteilungsschlüssel bildet das Ausmaß der Beteiligung einer Bildungseinrichtung am entsprechenden Unterrichtsfach, der jeweiligen Spezialisierung oder dem gemeinsam eingerichteten Studium ab. Studien werden daher den Hochschuleinrichtungen anteilig zugerechnet.

T Tertiärbereich

Der Tertiärbereich umfasst die Bildungsstufen 5 (kurze tertiäre Ausbildungen – für Österreich Meister- und Werkmeisterschulen, Universitäts- und Fachhochschullehrgänge, Kollegs, 4. und 5. Klassen BHS), 6 (Bachelorstudien), 7 (Diplom- und Masterstudien (inkl. Weiterbildungsmaster)) und 8 (Doktorats- und PhD-Studien).

Tertiärer Bildungsabschluss

Abschluss eines Ausbildungsprogrammes der ISCED 2011 Bildungsstufen 5 bis 8.

Toleranzstudiendauer

Im Curriculum vorgesehene Studiendauer zuzüglich eines Semesters, im Fall von Diplomstudien zuzüglich eines Semesters pro Studienabschnitt.

U UHSBV

Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (BGBl. II Nr. 216/2019 in der jeweils geltenden Fassung). Diese Verordnung regelt die Übermittlung von Daten, die Führung von Evidenzen, die Codierung und die Statistischen Auswertungen und Verarbeitungen von Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Erhalten von Fachhochschul-Studiengängen und Privatuniversitäten.

Universitätslehrgang

Außerordentliches Studium, das Universitäten insbesondere zu Weiterbildungszwecken anbieten. Die Dauer variiert von einigen Tagen bis zu mehreren Jahren. Bei umfangreicheren Universitätslehrgängen können auch Mastergrade erlangt werden; für Lehrgänge mit mindestens 60 ECTS Dauer sind mit „Akademische/r ...“ beginnende Bezeichnungen vorgesehen.

Universitätsreife

Siehe Form der Universitätsreife.

Übertrittsrate

Die Übertrittsrate misst den Prozentsatz der Maturantinnen und Maturanten, die innerhalb einer bestimmten Zeitspanne ein Universitäts- oder Hochschulstudium beginnen.

V Verwendungen

(Anlage 9 zur Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung)

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal

- 11 Universitätsprofessor/in (§ 98 UG)
- 12 Universitätsprofessor/in, bis fünf Jahre befristet (§ 99 Abs. 1 UG)
- 14 habilitierte/r wissenschaftliche/r und künstlerische/r Mitarbeiter/in (Universitätsdozent/in)
- 16 wissenschaftliche/r und künstlerische/r Mitarbeiter/in mit selbständiger Lehre und Forschung und Entwicklung/Entwicklung und Erschließung der Künste
- 17 nebenberuflich tätige/r Lektor/in (§ 100 Abs. 4 UG)
- 18 Lektor/in (§ 107 Abs. 2 Z 1 UG), ausgenommen Verwendung 17
- 21 wissenschaftliche/r und künstlerische/r Mitarbeiter/in ohne selbständige Lehre
- 23 Ärztin/Arzt in Facharztausbildung
- 24 wissenschaftliche/r und künstlerische/r Projektmitarbeiter/in an Vorhaben gemäß § 26 Abs. 6 UG
- 25 wissenschaftliche/r und künstlerische/r Projektmitarbeiter/in an Vorhaben gemäß § 27 Abs. 1 Z 3 UG
- 26 Senior Scientist/Artist (KV), ausgenommen Verwendungen 24 und 25
- 27 Universitätsassistent/in (KV)
- 28 Universitätsassistent/in (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG
- 30 Studentische/r Mitarbeiter/in
- 81 Universitätsprofessor/in (§ 99 Abs. 3 UG), bis sechs Jahre befristet und unbefristet
- 82 Assoziierte/r Professor/in (KV)
- 83 Assistenzprofessor/in (KV)
- 84 Senior Lecturer (KV)
- 85 Universitätsprofessor/in (§ 99 Abs. 4 UG via Universitätsdozent/in)
- 86 Universitätsprofessor/in (§ 99 Abs. 4 UG via Assoziierte/r Professor/in)
- 87 Assoziierte/r Professor/in (§ 99 Abs. 6 UG/§ 27 KV) - Personengruppe der Universitätsprofessor/innen

Allgemeines Personal

- 40 professionelle Unterstützung der Studierenden in Gesundheits- und Sozialbelangen
- 50 Universitätsmanagement
- 60 Verwaltung
- 61 Ärztin/Arzt zur ausschließlichen Erfüllung von Aufgaben im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt
- 62 Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen
- 64 Projektmitarbeiter/in an Vorhaben gemäß § 26 Abs. 6 oder § 27 Abs. 1 Z 3 UG, die/der keine wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeiten verrichtet
- 65 Technisches Personal
- 66 Bibliothekspersonal
- 70 Wartung, Betrieb und Aufsicht

Vollzeitäquivalente

Mit dem Beschäftigungsausmaß gewichtete Personen-Einheiten (z.B. ergeben 1 Person mit einem Beschäftigungsausmaß von 10 Stunden pro Woche und 1 Person mit 20 Stunden pro Woche: $0,25 + 0,5 = 0,75$ VZÄ).

W WBV

Wissensbilanz-Verordnung (BGBl. II Nr. 63/2006); regelt Inhalt und Form der von den öffentlichen Universitäten jährlich zu legenden und zu veröffentlichenden Wissensbilanz. Siehe unidata > Rechtliche Grundlagen.

Weiterer Studienabschluss

Abschluss eines konsekutiven Masterstudiums nach einem Bachelorstudium oder eines Doktoratsstudiums nach einem Masterstudium bzw. Diplomstudium.

Wirkungsorientierung

Abbildung der mit dem jeweiligen Budget angestrebten Wirkungen in die Gesellschaft und der hierfür erforderlichen Leistungen (erstmalig im Bundeshaushaltsgesetz 2013). Der Zielerreichungsgrad der Wirkungsziele wird u.a. anhand von Kennzahlen dargestellt.

Wissensbilanz

Während der Rechnungsabschluss das finanzielle Vermögen einer Universität darstellt, soll die Wissensbilanz über die immateriellen Werte Auskunft geben. Die Wissensbilanz ist jährlich bis 30. April vom Rektorat zu erstellen und dem Universitätsrat zur Genehmigung und Weiterleitung an das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung zuzuleiten. Vorgaben für die Gestaltung der Wissensbilanz finden sich in der Wissensbilanz-Verordnung (§ 13 Abs. 6 UG). Wissensbilanzen siehe unter Publikationen > Wissensbilanz.

Wissenschaftszweig

Einheit für die fachliche Einordnung von Forschungstätigkeiten und -ergebnissen. Analog zur ISCED-Klassifikation für Studienprogramme existiert auch für Forschung und Entwicklung ein internationales fachliches Klassifikationsschema der OECD/UNESCO. Die in Österreich verwendete Version dieses Schemas ist die von Statistik Austria herausgegebene „Österreichische Systematik der Wissenschaftszweige“.

Z Zähltechnische Abbildung von Studierenden/Studien/Studienabschlüssen (siehe Studienzählung (anteilig))

Ab dem WS 2016 bzw. StJ 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 UHSBV der Studien sowie Studienabschlüsse auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV.

Zweitabschluss

Siehe Weiterer Studienabschluss.

Zusammensetzung der Gruppen von Studien – national

Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien:

Afrikanistik; Ägyptologie; Alte Geschichte und Altertumskunde; Altertumswissenschaften; Angewandte Kulturwissenschaft; Anglistik und Amerikanistik; Archäologien; Byzantinistik und Neogräzistik; Classica et Orientalia; Critical Studies; Deutsche Philologie; Europäische Ethnologie; European Union Studies; Finno-Ugristik; Gender Studies; Geschichte; Global Studies; Islamische Religionspädagogik; Japanologie; Judaistik; Klassische Archäologie; Klassische Philologie; Klassische Philologie-Griechisch; Klassische Philologie-Latein; Koreanologie; Kultur- und Sozialanthropologie; Kunstgeschichte; Medienwissenschaften; Musikwissenschaft; Niederlandistik; Orientalistik; Pädagogik; Philosophie; Politikwissenschaft; Publizistik und Kommunikationswissenschaft; Regionalwissenschaft; Religionswissenschaft; Romanistik; Sinologie; Skandinavistik; Slawistik; Soziologie; Sprachwissenschaft; Südasienwissenschaft; Theater-, Film- und Medienwissenschaft; Übersetzen und Dolmetschen; Ur- und Frühgeschichte; Vergleichende Literaturwissenschaft.

Ingenieurwissenschaftliche Studien:

Angewandte Geowissenschaften; Architektur; Bauingenieurwesen; Bergwesen; Biomedical Engineering; Biotechnologie und Bioprozesstechnik; Computational Logic; Elektrotechnik; Elektrotechnik-Toningenieur; Forst- und Holzwirtschaft; Horticultural Sciences; Industrial Design; Industrielle Energietechnik; Industrieller Umweltschutz, Entsorgungstechnik und Recycling; Industrielogistik; Informatik; Informatikmanagement (TU Graz); Informationstechnik; Ingenieurwissenschaften; Kulturtechnik und Wasserwirtschaft; Kunststofftechnik; Landschaftsplanung und Landschaftspflege; Landwirtschaft; Lebensmittel- und Biotechnologie; Maschinenbau; Materialwissenschaften; Mechatronik; Metallurgie; Montanmaschinenbau; Natural Resources Management and Ecological Engineering; Petroleum Engineering; Phytomedizin; Raumplanung und Raumordnung; Recyclingtechnik; Technische Chemie; Technische Mathematik; Technische Physik; Telematik; Verfahrenstechnik; Vermessung und Geoinformation; Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft; Weltraumwissenschaften; Werkstoffwissenschaft; Wildtierökologie und Wildtiermanagement; Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau; Wirtschaftsingenieurwesen-Technische Chemie.

Künstlerische Studien:

Bildende Kunst; Bühnengestaltung; Computermusik; Darstellende Kunst; Design; Dirigieren; Film und Fernsehen; Gesang; Instrumental- (Gesangs)pädagogik; Instrumentalstudien; Jazz; Katholische und Evangelische Kirchenmusik; Komposition und Musiktheorie; Konservierung und Restaurierung; Kunst und Gestaltung; Mediengestaltung; Musik- und Bewegungserziehung; Musikinstrumentenbau; Musiktheaterregie; Musiktherapie; Social Design; Sprachkunst; Tonmeisterstudium; TransArts - Transdisziplinäre Kunst.

Lehramtsstudien mit den Unterrichtsfächern/Spezialisierungen:

Berufsgrundbildung (Berufsorientierung/Lebenskunde); Bewegung und Sport; Bildnerische Erziehung; Biologie und Umweltkunde; Bosnisch/Kroatisch/Serbisch; Burgenlandkroatisch/Kroatisch; Chemie; Darstellende Geometrie; Deutsch; Englisch; Ethik; Evangelische Religion; Französisch; Geographie und Wirtschaftskunde; Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung; Griechisch; Haushaltsökonomie und Ernährung; Informatik; Inklusive Pädagogik; Instrumentalmusikerziehung; Islamische Religion; Italienisch; Katholische Religion; Latein; Mathematik; Mediengestaltung; Musikerziehung; Physik; Polnisch; Psychologie und Philosophie;

Russisch; Slowakisch; Slowenisch; Spanisch; Textiles Gestalten (auslaufend); Technisches und Textiles Werken; Tschechisch; Ungarisch; Vertiefende Katholische Religionspädagogik für die Primarstufe (Schule und Religion), Werkerziehung (auslaufend).

Medizinische Studien:

Gesundheits- und Pflegewissenschaften; Humanmedizin; Molekulare Medizin; Zahnmedizin.

Naturwissenschaftliche Studien:

Astronomie; Bioinformatik; Biologie; Biomedizin und Biotechnologie; Chemie; Erdwissenschaften; Ernährungswissenschaften; Geographie; Geospatial Technologies; Kognitionswissenschaft; Materialwissenschaften (Universität Innsbruck); Mathematik; Meteorologie und Geophysik; Molekulare Biologie; Pferdewissenschaften; Pharmazie; Physik; Psychologie; Sportwissenschaften; Umweltsystemwissenschaften.

Rechtswissenschaftliche Studien:

Rechtswissenschaften; Recht und Wirtschaft; Wirtschaftsrecht.

Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien:

Angewandte Betriebswirtschaft; Betriebswirtschaft; Gender Studies; Informatikmanagement; Internationale Betriebswirtschaft; Internationale Wirtschaftswissenschaften; Medienwissenschaften, Politikwissenschaft (Univ. Innsbruck); Sozial- und Humanökologie; Sozialwirtschaft; Soziologie; Statistik; Umweltsystemwissenschaften; Volkswirtschaft; Wirtschaftsinformatik; Wirtschaftspädagogik; Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften.

Theologische Studien:

Evangelische Fachtheologie; Islamische Religionspädagogik (Universität Innsbruck); Katholische Fachtheologie; Katholische Religionspädagogik; Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät; Religionspädagogik; Religionswissenschaft.

Veterinärmedizinische Studien:

Veterinärmedizin.

Individuelle Studien:

Individuelles Bachelorstudium; Individuelles Diplomstudium; Individuelles Masterstudium.

UF = Unterrichtsfach SP = Spezialisierung

Die Gruppe der interdisziplinären Studien, der nur wenige Studien in einigen Studienrichtungen zugeordnet sind, ist nicht dargestellt. Einzelne Studien innerhalb einer Studienrichtung an einer Universität können von der Zuordnung zu Gruppen von Studien abweichen und sind in der Aufzählung nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Doktoratsstudien zur Gruppen von Studien erfolgt im Allgemeinen anhand des Dissertationsgebiets.

Zusammensetzung der Gruppen von Studien – international (ISCED-F 2013)

Pädagogik:

Berufsgrundbildung UF (Berufsorientierung/Lebenskunde) UF; Bewegung und Sport UF; Bildnerische Erziehung UF; Biologie und Umweltkunde UF; Bosnisch/Kroatisch/Serbisch UF; Burgenlandkroatisch/Kroatisch UF; Chemie UF; Darstellende Geometrie UF; Deutsch UF; Englisch UF; Ethik UF; Evangelische Religion UF; Französisch UF; Geographie und Wirtschaftskunde UF; Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung UF; Griechisch UF; Haushaltsökonomie und Ernährung UF; Informatik UF; Inklusive Pädagogik SP; Instrumental(Gesangs)pädagogik; Instrumentalmusikerziehung UF; Islamische Religion UF; Islamische Religionspädagogik; Italienisch UF; Katholische Religion UF; Katholische Religionspädagogik; Latein UF; Mathematik UF; Mediengestaltung UF; Musik- und Bewegungserziehung; Musikerziehung UF; Pädagogik; Physik UF; Polnisch UF; Psychologie und Philosophie UF; Religionspädagogik; Russisch UF; Slowakisch UF; Slowenisch UF; Spanisch UF; Technisches und Textiles Werken UF, Textiles Gestalten UF (auslaufend); Tschechisch UF; Ungarisch UF; Vertiefende Katholische Religionspädagogik für die Primarstufe (Schule und Religion) SP, Werkerziehung UF (auslaufend); Wirtschaftspädagogik.

Geisteswissenschaften und Künste:

Ägyptologie; Alte Geschichte und Altertumskunde; Altertumswissenschaften; Anglistik und Amerikanistik; Archäologien; Bildende Kunst; Bühnengestaltung; Byzantinistik und Neogräzistik; Classica et Orientalia; Computermusik; Critical Studies; Cross-Disciplinary Strategies (Universität für angewandte Kunst Wien); Darstellende Kunst; Design; Deutsche Philologie; Dirigieren; Evangelische Fachtheologie; Film und Fernsehen; Finno-Ugristik; Gesang; Geschichte; Industrial Design; Instrumentalstudien; Japanologie; Jazz; Judaistik; Katholische Fachtheologie; Katholische und Evangelische Kirchenmusik; Klassische Archäologie; Klassische Philologie; Klassische Philologie-Griechisch; Klassische Philologie-Latein; Komposition und Musiktheorie; Konservierung und Restaurierung; Koreanologie; Kunst und Gestaltung; Kunstgeschichte; Kunst und Wissenschaft o.n.A.; Mediengestaltung; Medienwissenschaften; Musikinstrumentenbau; Musiktheaterregie; Musikwissenschaft; Niederlandistik; Orientalistik; Philosophie; Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät; Religionswissenschaft; Romanistik; Sinologie; Skandinavistik; Slawistik; Social Design; Sprachkunst; Sprachwissenschaft; Südasienwissenschaft; Theater-, Film- und Medienwissenschaft; Tonmeisterstudium; TransArts - Transdisziplinäre Kunst; Übersetzen und Dolmetschen; Ur- und Frühgeschichte; Vergleichende Literaturwissenschaft.

Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen:

Afrikanistik; Angewandte Kulturwissenschaft; Cross-Disciplinary Strategies (Universität Salzburg); Europäische Ethnologie; European Union Studies; Gender Studies; Global Studies; Informatikmanagement; Kognitionswissenschaft; Kultur- und Sozialanthropologie; Medienwissenschaften; Politikwissenschaft; Psychologie; Publizistik und Kommunikationswissenschaft; Regionalwissenschaft; Sozialwirtschaft; Soziologie; Volkswirtschaft.

Wirtschaft, Verwaltung und Recht:

Angewandte Betriebswirtschaft; Betriebswirtschaft; Internationale Betriebswirtschaft; Internationale Wirtschaftswissenschaften; Recht und Wirtschaft; Rechtswissenschaften; Sozialwirtschaft; Wirtschaftsrecht; Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften.

Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik:

Astronomie; Bioinformatik; Biologie; Biomedizin und Biotechnologie; Chemie; Erdwissenschaften; Ernährungswissenschaften; Geographie; Geospatial Technologies; Materialwissenschaften; Mathematik; Meteorologie und Geophysik; Molekulare Biologie; Physik; Statistik; Technische Mathematik; Technische Physik; Umweltsystemwissenschaften; Vermessung und Geoinformation; Weltraumwissenschaften; Wildtierökologie und Wildtiermanagement.

Informatik und Kommunikationstechnologie:

Computational Logic; Informatik; Informatikmanagement (TU Graz); Telematik; Wirtschaftsinformatik.

Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe:

Angewandte Geowissenschaften; Architektur; Bauingenieurwesen; Bergwesen; Biomedical Engineering; Biotechnologie und Bioprozesstechnik; Elektrotechnik; Elektrotechnik-Toningenieur; Forst- und Holzwirtschaft; Industrielle Energietechnik; Industrieller Umweltschutz, Entsorgungstechnik und Recycling; Industriegestaltung; Informationstechnik; Ingenieurwissenschaften; Kulturtechnik und Wasserwirtschaft; Kunststofftechnik; Landschaftsplanung und Landschaftspflege; Lebensmittel- und Biotechnologie; Maschinenbau; Mechatronik; Metallurgie; Montanmaschinenbau; Natural Resources Management and Ecological Engineering; Petroleum Engineering; Raumplanung und Raumordnung; Recyclingtechnik; Technische Chemie; Verfahrenstechnik; Werkstoffwissenschaften; Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau; Wirtschaftsingenieurwesen-Technische Chemie.

Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin:

Forst- und Holzwirtschaft; Horticultural Sciences; Landwirtschaft; Pferdewissenschaften; Phytomedizin; Veterinärmedizin; Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft.

Gesundheit und Sozialwesen:

Gesundheits- und Pflegewissenschaft; Humanmedizin; Molekulare Medizin; Musiktherapie; Pharmazie; Zahnmedizin.

Dienstleistungen:

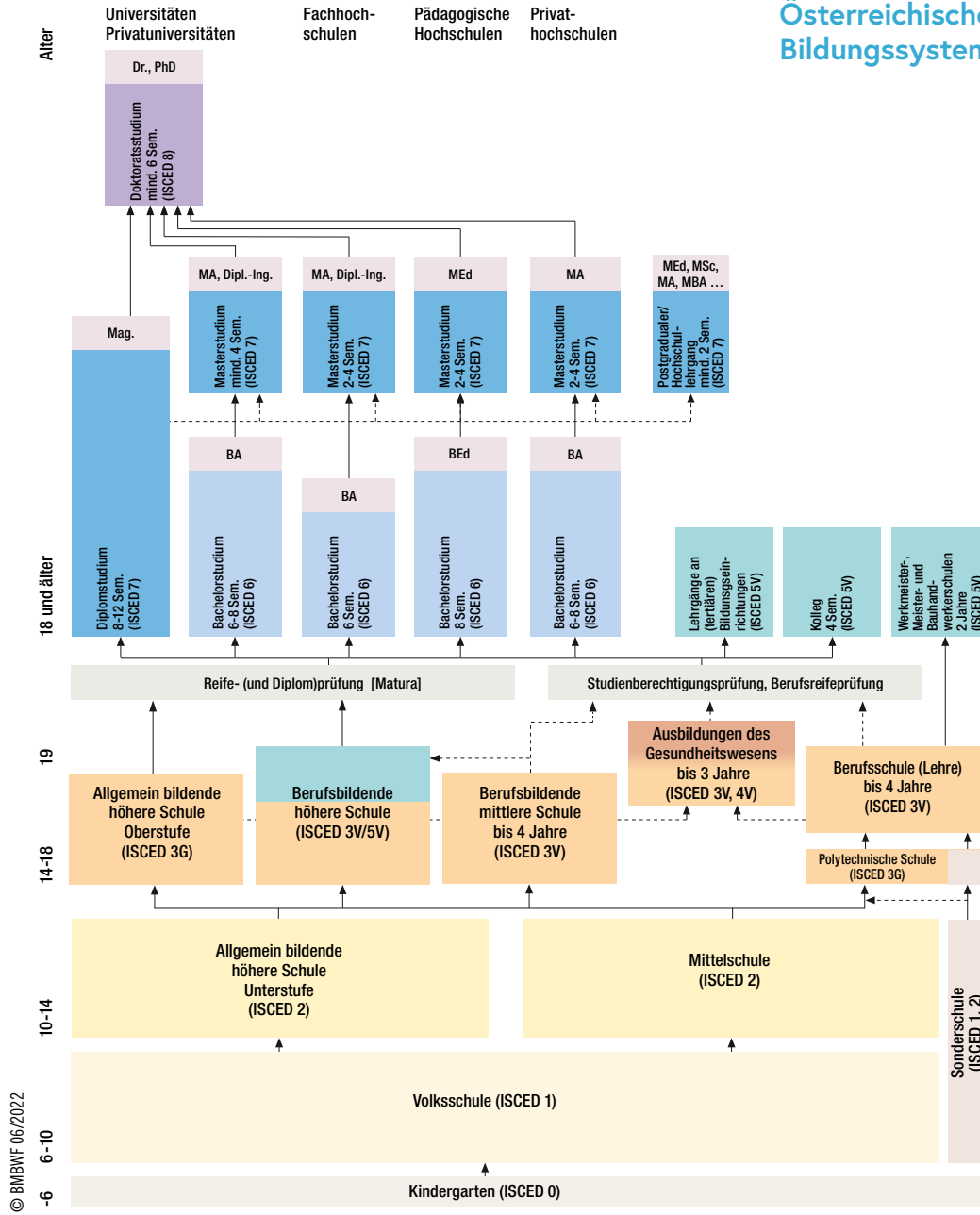
Sportwissenschaften.

UF = Unterrichtsfach

SP = Spezialisierung

Einzelne Studien innerhalb der Studienrichtung an einer Universität können von der Zuordnung zu Gruppen von Studien abweichen und sind in der Aufzählung nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Doktoratsstudien zu Gruppen von Studien erfolgt im Allgemeinen anhand des Dissertationsgebiets.



ISCED: International Standard Classification of Education (UNESCO)

Medieninhaber (Verleger):
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)
1010 Wien, Minoritenplatz 5



Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5 | A-1010 Wien | www.bmbwf.gv.at